

die Welle



Heft 81

kostenloses Magazin zum Mitnehmen
mit Veranstaltungskalender
JUNI, JULI und AUGUST 2017

Nachrichten aus der Region
Allgäu - Oberschwaben - Bodensee - Dreiländereck D-A-CH
Berichte über Initiativen
Anthroposophische Impulse


RAPUNZEL

Grüne Meile
Markt der
guten Dinge

großes
Kinder-
programm

Eine Welt Festival

Vorträge
Kunst, Kultur
& viel Musik

Kochshows
Bio+Veggie Food

Anbaupartner
zeigen ihre Arbeit
und vieles mehr ...

Sonderkonzert

**Konstantin
Wecker**

„Poesie & Widerstand“



bei Rapunzel in Legau

9.+10. September 2017

Täglich ab 10 Uhr, Eintritt 5 € · Kinder bis 14 Jahre frei · www.rapunzel.de/festival
Rapunzel Naturkost · Rapunzelstraße 1 · D-87764 Legau · Telefon: 08330 529-0



**A
N
D
R
E
A
S
H
O
F**

ALLES ROH

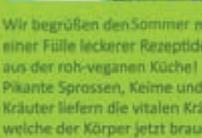
Rohkost Seminar

Birgit Klein

Heilpraktikerin HPP
Grügefühl Ernährungsberatung

Samstag, 24. Juni 2017

11.00 - 15.30 Uhr



Wir begrüßen den Sommer mit einer Fülle leckerer Rezeptideen aus der roh-veganen Küche! Pikante Sprossen, Keime und Kräuter liefern die vitalen Kräfte, welche der Körper jetzt braucht!

Aus den ersten Beeren und Blüten zaubern wir leckere Frühstücksideen, jahreszeitliche Rohkost-Törtchen und Desserts!

- „Buttermilch“ auf Nussbasis
- Cashew-Joghurt und Granola
- leckere Säfte
- pikante Wraps und Cracker
- Beeren-Tarteletts
- kleine „Käsekuchen“ und Vieles mehr



Zu jedem Rezept gibt es Tipps und Varianten, so dass später in der eigenen Küche noch viele spannende Kreationen entstehen können. Anschließend genießen wir gemeinsam, was wir an diesem Tag zubereitet haben!

Andreashof
Kirchgasse 35
88662 Überlingen

Ortsteil Deisendorf
Tel.: 07551 947 470
www.lichtyam.de

Anmeldung
erforderlich!
45,- €



Führungen 2017

Lichtyam®	Kräuter
06.05.2017	20.05.2017
03.06.2017	10.06.2017
01.07.2017	08.07.2017
05.08.2017	12.08.2017
02.09.2017	16.09.2017
07.10.2017	21.10.2017

Beginn: 10.00 Uhr, Treffpunkt Hofladen
Dauer: ca. 1,5 Std, 5,- € für Erwachsene

Öffnungszeiten

Hofladen und Café
Montag bis Freitag
9.00 - 18.00 Uhr
Samstag
9.00 - 17.00 Uhr
Sonntag
11.00 - 17.00 Uhr

Lichtyam®

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,
das geht nicht so einfach, sich los zu machen von Nachrichten, Bildern, Filmen, Medien - überall zugänglich, jeden Tag und immer die scheußlichsten Verbrechen, ob real oder im Film. Hat das nicht doch einen Zusammenhang: Sehen und Tun? Wieviel Zeit und Kraft verbraucht ein Erwachsener - und gar die Kinder - wenn er die Medien stundenlang in sich trägt? Was tun dagegen? Da helfen die Künste. Wenn auch von Seiten des Staates die Möglichkeiten künstlerischer Betätigung immer weniger unterstützt werden, gibt es doch viele Angebote zur Auswahl. Und es hängt auch von den Persönlichkeiten ab, welche Gesinnung sie haben.

Die gegenseitige Unterstützung nimmt zu. Die Broschüre "Gestalte die Zukunft" hilft Ihnen, lieber Leser, liebe Leserin Projekte und Wege zu finden und natürlich - "die Welle".

Immer wieder entdeckt man künstlerische Orte, wie den Pilzhof, der anders ist, wo man angeregt wird und Kraft tanken kann. Wenn Sie in Ihrem Umkreis so einen Kraft Ort kennen, schreiben Sie uns.

Schmetterlinge fliegen wieder.
Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Sommer.



Finnische Luther - Oper von Kari Tikka in Wangen und Isny 500 Jahre nach dem Anschlag der Thesen an die Wittenberger Kirche

Zum Lutherjahr 2017 bringt die Opernbühne Württembergisches Allgäu e.V. die Oper "Luther" von Kari Tikka auf die Bühne. Es wird die erste Aufführung ohne den Komponisten nach den Premieren in Finnland, Deutschland und England sein. Aufführungen sind am 30. September in der Nikolaikirche in Isny und am 1. Oktober im Festsaal der Waldorfschule Wangen.

Der finnische Komponist stellt sein Werk mit folgenden Worten vor: "Meine Luther-Oper. Die Oper hat mich mitgerissen. Als Schüler saß ich manchen Abend in der Alten Oper von Helsinki, im Alexander Theater. Mit 17 komponierte ich ein Musical. Ich studierte Musik mit all der Begeisterung, die ein Jugendlicher aufbringt: Oboe, Klavier, Musiktheorie, Dirigieren, Komponieren. Mit 19 Jahren begann ich als Oboist in der Helsinki Philharmonie und als Student der Musik an der Sibelius-Akademie. Mit 22 war ich Solo Oboist im Orchester der Nationaloper, schon im Jahr darauf dirigierte ich Opern und Musicals im Theater der Stadt Tampere, und mit 24 wirkte ich als festangestellter Dirigent in der finnischen Nationaloper.

Oper, Ballett und Musical haben mich belehrt, sie haben mich geliebt, in dem Maße, dass ich allmählich gewagt habe, meine eigene Welt mit Mitteln des Musiktheaters - Musik und Drama - auszudrücken. Zunächst mit Liedern, über hundert Chor- und Solowerke... Das Gnadenlied (für die Oper "Luther") habe ich im Jahr 1976 als Dreißigjähriger komponiert, zu einem Text des Apostels Paulus: 'Denn aus Gnade sind wir selig. Das ist Gottes große Gabe an uns.'

Schon damals suchte ich die Fußspuren Luthers. Meine eigenen Existenzkämpfe trieben dazu an, mich weiter an Paulus und Luther zu orientieren. Beide weisen auf Jesus am Kreuz: 'Es ist vollbracht! - Du bist frei!' Fünf Jahre lang habe ich eifrig Luther gelesen und die Oper nahm allmählich Gestalt an. Der Todestanz der Menschheit stieg zu einem zentralen Thema auf, angestachelt von Teufel, Sünde, Gesetz, Tod und Hölle. Die Kräfte der Zerstörung erscheinen in Menschengestalt nach Art des mittelalterlichen Theaters. Es entstand ein Gerüst aus sieben Szenen, dazwischen Kirchenlieder Luthers, gesungen vom Publikum.

Mit Jussi Tapola schrieben wir Szene für Szene das Libretto, während ich parallel dazu komponierte, die letzten Noten im April 2000. Elf Monate dauerte die Kompositionsarbeit. Die Premiere fand am 8.12.2000 in der Felsenkirche Temppeleaukio in Helsinki statt."

(Quelle: Programmheft der DVD „Luther“, Ondine 2004)

Ingrid Feustel stellte Fragen an Friedrich-Wilhelm Möller, den Dirigenten der Opernbühne Wangen/Allgäu.

Haben Sie die Aufführung in deutscher Sprache in Berlin 2004 gesehen? Nein, zu diesem Zeitpunkt war mir weder die Oper "Luther" noch der Komponist Kari Tikka ein Begriff.

Wodurch sind Sie auf den Komponisten aufmerksam geworden? Vor zwei Jahren wurde ich seitens des Kulturamtes der Stadt Isny angefragt, ob ich mit dem Oratorienchor Wangen oder der Opernbühne Württembergisches Allgäu einen musikalischen Beitrag zum Lutherjahr gestalten könne. In meinen Recherchen stieß ich auf diese noch recht wenig bekannte Oper aus dem Jahre 2000 von Kari Tikka.

Wie war Ihr erster Eindruck? Ich habe sofort gespürt, dass hier ein ganz eigener Ansatz gewählt wurde, sich der Person und dem Wirken Luthers als Mensch und Reformator zu nähern. Tikka gibt Luther einen zentralen Gegenspieler, den Teufel. Dieser schlüpft in fast ein Dutzend Rollen - das erinnert an "Mephistopheles" in Goethes "Faust". Einen anderen Schwerpunkt hat Tikka auf Katharina von Bora gelegt - Katharina entflieht dem Kloster und wird dann Luthers Frau.

Greift Tikka auf klassische Kompositionsformen zurück? Ist er der Moderne zugeordnet und bringt Neues zum Ausdruck? Tikka verwendet sehr unterschiedliche Kompositionsstile der gemäßigten Moderne: Manches erinnert an Carl Orff, dann gibt es Polytonalität und Strukturen der 'minimal music' wie bei Steve Reich und Philip Glass. Einige Passagen sind am Musical orientiert - dann als verbindendes Element die originalen Luther-Choräle, gesungen unter Beteiligung des Publikums.

Hat das Werk eine Aussagekraft für das heutige Weltgeschehen - und wenn ja, welche? Sicherlich hat es die. Luther wird in dieser Oper als Mensch dargestellt, der seine ganz persönliche Überzeugung zu Glauben, Leben und Kirche im Konflikt zu vielen Menschen, Institutionen und Interessen sieht - darum tritt ihm auch der Teufel in so vielen unterschiedlichen Rollen entgegen. In dieser Darstellung können wir Heutige diese Konflikte und Kämpfe sehr gut nachfühlen. Man denke an die Glaubenskriege unserer Zeit.

Wie würden Sie das ganz Besondere dieses Komponisten beschreiben? Im Grunde wählt Tikka eher unspektakuläre Mittel. Durch die Technik der wiederholenden Reihung ('minimal music') und gleichzeitiger melodischer Freiheit und Deklamation der handelnden Personen kann er jedoch atmosphärisch sehr verdichtete Stimmungen darstellen, z. B. als Hintergrund für die zentralen Worte Luthers auf dem Reichstag zu Worms: "Hier stehe ich, ich kann nicht anders".

Vielen Dank für dieses Interview.

- Ingrid Feustel -

Weitere Informationen:
www.opernbühne-allgäu.de
www.kolumbus.fi

Die Entdeckung der Mooreiche auf dem Pilzhof in Grasbeuren

Menschen wie Rudi Steidle sind Idealisten, die aus Raum und Zeit gefallen sind. Sie leben in ihrem eigenen individuellen Kosmos, jenseits einer hektischen Welt. Sie finden Erfüllung im Einklang mit der Natur.

Rudi Steidle folgt seinen inneren Eingebungen und ist dadurch authentisch mit sich selbst. Wenn man ihn auf seinem großen Hof in Grasbeuren besucht, der als Pilzhof bekannt ist, zeigt sich an jeder Stelle sein unerschöpflicher Ideenreichtum, seine Freude am Gestalten im künstlerischen Sinne, eingebettet in eine Oase der Stille.

Bewusst nimmt er alles wahr, keine noch so kleine Veränderung entgeht seinem wachsamem Auge. So stieß er vor einigen Wochen bei Arbeiten auf seiner großen Wiese auf ein buckliges Hindernis, das sich beim näheren Hinsehen als eine "Mooreiche" erkennen ließ. Schon vor mehreren Jahren gab es Funde dieser Art in der Gegend von Grasbeuren und sofort entdeckte Rudi Steidle seine Liebe zu diesen subfossilen Baumstämmen und lagerte einige wohlbehütet auf seinem Hof.



Aus Einzelstücken hat er wunderbare, archaische Skulpturen geschaffen, die eine geheimnisvolle, fast magische Anziehungskraft ausstrahlen. Er weiß, er schuldet es sich als Künstler und dem tausende an Jahren gelagerten Holz, die gegebenen Strukturen nicht zu verletzen und dessen Seele zu achten, und im Gestalten die Kraft, die aus seinem moorigen Dasein ans Licht herausgehobene Wesenheit des Holzes dem Auge in seiner außergewöhnlichen Schönheit sichtbar zu machen. Das ist ihm meisterhaft gelungen. Seine so entstandenen Werke sind im neu gegründeten "Kunstschopf" auf dem Hofgelände zu sehen.

Es ist an der Zeit, zu fragen, was hat es denn nun mit dieser so genannten "Mooreiche" auf sich. Vorneweg sei gesagt, dass es sich nicht um eine schwarzstämmige senkrecht in den Himmel aufragende Baumart handelt. Unsere gute, unverwüsthliche, starke EICHE ist durch einen langwierigen Prozess zur MOOREICHE geworden. Das kam so: Vor Tausenden von Jahren in der nacheiszeitlichen Ära war die gesamte Region des Salemer Tales dichter, undurchdringlicher Wald, mit kleinen Flussläufen, keine Besiedlung. Durch Klimaveränderungen, Eisschmelze, anhaltende Regenfälle kam es zur Anhebung des Wasserspiegels, und die Senken füllten sich mit Wasser. Die Wurzeln der Bäume fanden keinen Halt mehr in dem moorig weichen Untergrund, starben ab; viele der Bäume fielen um und vermoderten. Diejenigen, die von Wasser umhüllt blieben, wurden durch dieses konserviert unter Sauerstoffausschluss, und es begann der spektakuläre Prozess einer Umwandlung durch chemische Reaktionen. Die Gerbsäure der Eichenstämmen reagierte mit den Eisensalzen des Wassers und aus der Eiche, wie wir sie kennen, wurde die braune bis schwarze, wie verkohlt aussehende MOOREICHE, deren Einfärbungen so stabil sind, wie die Härte des Holzes selbst. Wir datieren den Beginn dieses Prozesses auf 1175 v. Chr. – 1016 v. Chr.

Wieviel Zeit musste vergehen, um auf diese subfossilen Stämme zu stoßen, deren Geheimnis wie ein Gruß an uns ist und die bei Rudi Steidle Heimat gefunden haben und am Licht des Tages weiterleben dürfen. Es würde zu weit führen die vielen Leidenschaften von Rudi Steidle detailliert aufzuzählen. Wie seine Neigung zur Musik, seine Liebe zu den Pflanzen und Blumen, seinem großzügig gestalteten Weiher, seinen Tieren, seiner Pilzzucht, dem Herstellen von Edelbränden, den künstlerischen Zimmermannsarbeiten, von denen alle Räume Zeugnis geben und so vieles mehr, so vieles.

Befreiend ist es in dem weiten Gelände anzukommen und sich sofort wohl zu fühlen, wenn der Blick hinüberwandert zu der prachtvollen Weide, die so viel gesunde Ruhe ausstrahlt, wie wir sie in unserer hektischen Zeit suchen und hier auf dem Hof von Rudi Steidle finden können. Jeder ist herzlich willkommen.

- Christina Reinke -

Infos: www.pilzhof-steidle.de

Intuitiv – Befreiend – Heilsam

1. Juni – 5. Juni 2017
Alan Lowen
Mystical Tantra

30. Juni – 2. Juli 2017
Elke Voltz
Free your Soul – Free your Voice

8. Juli – 14. Juli 2017
Daniel Odier
Der grenzenlose Körper, die Vibration und die Präsenz

21. Juli – 26. Juli 2017
Samarpan
Sommer-Stille-Retreat

6. August – 12. August 2017
Ilona Rothfuchs
Frauen-Kraftwoche

Mehr Workshops 2017:
www.schloss-glarisegg.ch

**Schloss
Glarisegg**

Seminarzentrum am Bodensee
CH-8266 Steckborn (TG)
info @ schloss-glarisegg.ch
schloss-glarisegg.ch | +41 (0) 52 770 2188

Pilzhof Steidle

„Das Kaminzimmer“

Stilvolle Veranstaltungsräume für Betriebs- und Familienfeste, Vorträge, Autorenlesungen, musikalische Abende und weitere Anlässe. Im Sommer auch im romantischen Weinpavillon - und im Winter am warmen Kamin! Für max. 60 Personen.

Pilzhof Steidle, 88682 Salem pilzhof-steidle.de, 07556/6394



CASHEW TO'GO

265 Cashew-Bauern aus Togo mit 527,5 ha Land, ein König, der sich glücklich schätzt, dass sich jemand nicht nur für die Ware interessiert, sondern auch für die Menschen.

Achraf Cissé und seine Frau Antje Strathmann-Cissé sind die Hauptdarsteller der Geschichte CASHEW TO'GO, die gerade Gestalt annimmt.

Achraf Cissé lebt mit seiner Frau Antje in Markdorf am Bodensee. Im Herbst 2016 wurde er von seinen Landsleuten in Togo angesprochen, ob er ihnen helfen könne die Biozertifizierung für den Cashewanbau zu erhalten und ob er sich als Exporteur auch den Export der dort traditionell angebauten Cashewkerne vorstellen könnte. Achraf ist es ein großes Anliegen in Togo mit seinen Landsleuten und für sie Arbeitsplätze zu schaffen und für eine gerechte Bezahlung der Bauern zu sorgen. Sie machten sich auf den Weg und informierten sich. Und was klein anzufangen schien ist heute zu einem großen Projekt geworden.



Aber zunächst zur Faszination der Cashew Frucht: Es wächst der Kern außerhalb der Frucht, denn die Cashew Frucht ist eigentlich der stark verdickte Stiel. Die Frucht ist essbar, gut geeignet für Marmelade aber auch zur Herstellung von Wein und Schnaps. Die kurze Lagerzeit von wenigen Tagen, macht jedoch eine schnelle Verarbeitung erforderlich. Das größere Interesse gilt deswegen dem Kern der Nuss, der von einer ölhaltigen Schale umgeben ist. Das

Öl dieser Schale kann ebenfalls genutzt werden, allerdings nicht als Speiseöl, da es ätzend wirkt. Die Industrie schätzt dieses Öl hingegen sehr, da es fast rückstandsfrei verbrennt. Es wird zur Herstellung hitzeresistenter Gummis und für Flugzeugbremsbeläge etc. verwendet.

Ohne Schaden zu nehmen, können die Kerne jedoch derzeit in Togo nicht von ihrer Schale getrennt werden. Deswegen werden die Kerne mit der Schale nach Indien verkauft, um dort für den europäischen Markt geschält zu werden. Der nährstoffreiche leckere Kern erfreut sich hierzulande in der vegetarischen und veganen Küche immer größerer Beliebtheit und ein Direktimport des geschälten Kerns von Togo nach Deutschland hätte den Vorteil, dass der Mehrwert bei den Cashewbauern in Togo bliebe, die erfahrungsgemäß immer am wenigsten daran verdienen.

Die Herausforderung annehmend, haben Achraf und Antje sich auf den Weg gemacht und in den Dörfern mit den Bauern lange Gespräche geführt. Seit Beginn im letzten Herbst ist viel geschehen. Da ein nachhaltiges Wirtschaften für alle Vertragspartner unabdingbar ist, kommt nur ein Bio-Cashew-Anbau in Frage. Deswegen wurde zeitnah die Bio-Schulung für die Bauern in die Wege geleitet. Sie läuft bereits und wurde auch schon finanziert. Weiter haben Gespräche mit dem Landwirtschaftsministerium stattgefunden. Es wurde eine Firma in Togo gegründet, die Verträge mit den Bauern sind aufgesetzt und unterschrieben, die Entwürfe für eine Lager- und Produktionshalle sind erstellt und der erste Spatenstich bereits getan.

Erfahrene Menschen wie z. B. Dr. Julius Obermaier aus Salem, der vielen als langjähriger, passionierter und weltweiter Berater aus dem Demeter Anbau bekannt ist, standen und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Der Bezug zum Demeter Anbau ist Antje seit Schulzeiten bekannt da sie selbst Waldorfschülerin war. Jetzt geht es darum, die Finanzierung für die Halle und auch die Maschinen zum Schälen und Abpacken der Kerne auf eine solide Basis zu stellen. Es danken Ihnen mittlerweile 265 Cashew-Bauer, die sich der Kooperative angeschlossen haben und die hinzugekommenen 16 Kakaobauern.

Lassen Sie es uns selbst in die Hand nehmen die Erde zu achten und würdige Lebensbedingungen für alle Lebewesen zu schaffen. Es gibt viele Möglichkeiten zu unterstützen, wie Crowdfunding, Bürgerschaft, etc. Schreiben Sie an der Geschichte von CASHEW-TO'GO. Machen Sie mit!

- Birgit Kubalczyk -

Infos: www.wirundjetzt.org/projekte/cashew-togo/



TRANSFORMATIONS MASSAGE

nach Sandra Merkle®

Transformations-Massage Ausbildungen

16. - 17. September in Senden **Block 4**

13. Oktober in Günzburg **Ausbildungsstart**

Seminare

30. Juni Ausbildung **Energetische Wirbelsäulenaufrichtung**

1. Juli 2-Punkt-Methode mit Herz **Kurs 1**

14. Juli Ausbildung zum **Kindertrainer** für die 2-Punkt-Methode

21. - 23. Juli in Balderschwang **FRAU-SEIN**
eine Entdeckungsreise zur Weiblichkeit

Über den Körper die Seele berühren



Sandra Merkle zeigt und erklärt die von ihr entwickelte Massage-Technik. Lebensenergie und Selbstheilungskräfte aktivieren sowie Veränderung in Gang bringen: Das zeichnet die Transformations-Massage® aus. Dabei verbindet sich die Wirkung der Massageimpulse mit der Kraft unseres Herzens.

DVD 39,- € ISBN 978-3-9523546-98

Infos zur Ausbildung und Masseuren in Ihrer Nähe

www.Transformations-Massage.de



Aufschwung in der zweiten Gemüsesaison für Solawi Bodensee in Friedrichshafen-Raderach

Wie kann erhalten bleiben, dass gesunde, frische Nahrungsmittel erzeugt werden können? Und wie kann heute angesichts des globalen Super-Marktes eine bäuerliche, vielfältige Landwirtschaft gepflegt werden?

Solidarischer Landwirtschaft heißt Ernte teilen. So werden die Lebensmittel nicht mehr über den Markt vertrieben, sondern fließen in einen eigenen, durchschaubaren Wirtschaftskreislauf, der von den Teilnehmer/innen organisiert und finanziert wird.

Solidarische Landwirtschaft fördert und erhält eine bäuerliche und vielfältige Landwirtschaft, stellt regionale Lebensmittel zur Verfügung und ermöglicht Menschen einen neuen Erfahrungs- und Bildungsraum.

Solidarische Landwirtschaft ist eine innovative Strategie für eine lebendige, verantwortungsvolle Landwirtschaft, die gleichzeitig die Existenz der Menschen, die dort arbeiten, sicherstellt und einen essenziellen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leistet.

Wie in den über 100 weiteren Solidarische Landwirtschaften in Deutschland will der Solawi Bodensee e.V. das zunehmende Bedürfnis der Menschen nach regionalen, saisonalen und biologisch angebauten Nahrungsmitteln besser befriedigen. Ein konsequenter ökologischer Anbau, samenfeste Sorten, kurze Wege, soziokratische Selbstverwaltung und Bildungsangebote zu Permakultur und ökologischer Landwirtschaft sind nur einige der Merkmale des Projektes. Das Vereinsleben schafft mit den Aktionstagen, Festen, Versammlungen und Fortbildungen ein naturverbundenes und abwechslungsreiches Programm, das den vertrauten Umgang in der Gemeinschaft stärkt und Familien gemeinsame Aktivitäten ermöglicht.

Vor 2 Jahren wurde Solawi Bodensee als gemeinnütziger Verein in Friedrichshafen gegründet und mittlerweile sind fast 90 Mitgliederhaushalte, davon ca. 20 Fördermitglieder, dabei und teilen sich 80 Gemüseanteile. Der Gemüseanbau erfolgt auf einem Hektar Land auf dem Hof von Gerhard Schoch in Friedrichshafen-Raderach. Die beiden Gärtnerinnen Katrin Fieberitz und Monika Scherle sind zu 75 bzw. 50

Prozent fest angestellt. Die Mitglieder haben die Möglichkeit zur freiwilligen Mitarbeit. Hilfreich ist es, eine Stunde in der Woche auf dem Acker, im Arbeitskreis, in der Projektarbeit oder bei einer Patenschaft mitzuwirken. Neben der Vereins- und Gartenbauarbeit finden sich zahlreiche Möglichkeiten sich zu engagieren und zu lernen, z.B. in diesen Bereichen: Basisqualifikation in der ökologischen Landwirtschaft und der Permakultur, Gemeinwohl und Soziokratie, Projekt "Kurze Wege für den Klimaschutz" im Projekt "Bodenfruchtbarkeit", Bauprojekte, z.B. Kühlkeller, Bioheizung, Wasserversorgung, Überlaufteiche, Hoch- und Hügelbeete, Permakultur, Kräuterbeete, Kinderbeete, Gestaltung des Abholraums, Aufbau der Imkerei und Nutztierhaltung, sowie dem Kinder-Garten und Kinder-Bauernhof.

Der Gemüseanteil wird jede Saison neu kalkuliert - für 2017 beträgt der durchschnittliche Betrag pro Anteil 15,33 Euro in der Woche. Geerntet wird von April bis Januar. Die Gärtnerinnen informieren die Mitglieder wöchentlich über die anstehenden Aufgaben auf dem Acker und kündigen den Umfang der wöchentlichen Ernte an. Abholtage sind Freitag und Samstag.

Solawi Bodensee will noch weiter wachsen und kann somit für die Gemüsesaison 2017 auch noch weitere Mitglieder aufnehmen.

- Markus Hener -

Infos: www.solawi-bodensee.de



ARKANUM Praxis für Therapie Hans-Peter Regele Dipl. Heilpädagoge und Heilpraktiker

Enzisweilerstraße 16, 88131 Lindau, Tel. 08382 - 27 52 12
hans-peter@regele-arkanum.de, www.regele-arkanum.de

Durch meine Arbeit möchte ich einen Raum schaffen, in dem sich die Seele offenbaren, sich aus Verstrickungen lösen und im Fluss der Liebe heiler werden kann.

Angebote in 2017:

- Systemaufstellungen (Familienaufstellungen, Organisationsaufstellungen, Horoskopaufstellungen)
- Systemische Einzeltherapie (begleitete Seelenreisen)
- Astrologieberatungen - homöopathische Therapie
- ARKANUM - Lebensschule, begleitete Wege in die Freiheit
- Der Gesang der Herzens - eine Seminarwoche/ Toskana
- Vortragsreihe "Bewegungen der Liebe" ab 12. Okt. 1 mal mtl.
- Wüsten - Retreat (Sahara) vom 23. Dez. 2017 - 06. Januar 2018

Sie können die WELLE auch im Internet lesen:
www.die-welle.org

Soziokratie oder auch soziokratische Kreismethode (SKM) ist "Die Herrschaft der Gemeinschaft" praktiziert bei Solawi Bodensee e.V.

Die soziokratische Methode wurde vor rund 40 Jahren von Gerard Endenburg in den Niederlanden mit dem Ziel entwickelt, in seinem Unternehmen möglichst viele Menschen mit ihren Meinungen und Ideen an Entscheidungsprozessen teilnehmen zu lassen. Die SMK Methode erlebt gerade ein großes Interesse, weil andere Entscheidungs- Organisationsmethoden zu wenig Mitbestimmung erlauben oder zu langwierig sind. Sie ermöglicht ein kreatives und friedliches Miteinander und hilft Konflikte in Zaum zu halten.

Die SKM ist eine Methode, die geübt und gelernt werden will. Wenn sie einmal eingeübt ist, erlaubt sie effiziente und schnelle Entscheidungen, die von allen Beteiligten mitgetragen werden, wie wir es in der Kerngruppe seit Beginn erleben. 4 Grundsätze gibt es in der SKM.

1.Regel: Das Konsentprinzip - Konsent heißt, es gibt keine schwerwiegenden und begründeten Einwände gegen einen Lösungsvorschlag im Sinne der Ziele.

2.Regel: Das Kreisprinzip, leiten-messen-ausführen. Der Kreis (bis zu 10 Teilnehmern) hat seinen Entscheidungsbereich (bei uns sind das die Kerngruppe und die jeweiligen Arbeitsgruppen). Der Kreis trifft im Sinne seines Zieles Entscheidungen und sorgt für die Umsetzung. Die Kreise sind miteinander verknüpft über die

3.Regel: Doppelte Koppelung. Eine Person ist Delegierte und wird vom Kreis gewählt, um die Belange des Kreises im übergeordneten Kreis zu vertreten. Eine Person leitet den Kreis und wird vom übergeordneten Kreis gewählt. Der Vorteil ist, dass von oben nach unten und von unten nach oben gesteuert wird

4.Regel: Offene Wahl. Durch die offene Wahl wird Wertschätzung erfahrbar und die Person, die am besten geeignet ist übernimmt die Verantwortung. Beim Zuhören einer Meinung verändert sich oft die eigene Meinung und gute Entscheidungen werden getroffen. Treffen der Kreise werden von einer Person moderiert und die Ergebnisse in Protokollen (Logbuch) festgehalten.

Die soziokratische Kreismethode (SKM) innerhalb der Solawi Bodensee e.V.

Die Solawi Bodensee e.V. gliedert sich in 5 Arbeitskreise:

1. Mitgliederverwaltung und Finanzen,
2. Bau und Technik,
3. Landwirtschaft und Permakultur,
4. Organisation und Kommunikation,
5. Öffentlichkeitsarbeit und Internet.

Jeder Arbeitskreis stellt ein Mitglied für den Vorstand. Der Vorstand gehört automatisch zur Kerngruppe und wird in der Mitgliederversammlung auf 2 Jahre gewählt.

Innerhalb der Arbeitskreise wird weiterhin je ein Delegierter gewählt, der ebenfalls zur Kerngruppe gehört. Delegierte werden dabei für jeweils 1 Jahr gewählt. Somit ergibt sich eine Struktur innerhalb der Solawi Bodensee e.V. die schematisch in der nebenstehenden Abbildung dargestellt ist. Die orangen Punkte stehen dabei für die auf der Mitgliederversammlung gewählten Vorstandsmitglieder der einzelnen Arbeitskreise; die blauen Punkte repräsentieren die innerhalb der Arbeitskreise gewählten Delegierten der jeweiligen Arbeitskreise. Die Kerngruppe besteht somit auf 10 Mitgliedern der Solawi

Bodensee e.V., die alle für 1 oder 2 Jahre gewählt sind. Durch dieses Prinzip ist ein reger Austausch zwischen der Kerngruppe und den Arbeitskreisen gegeben. Innerhalb unserer Solawi

Bodensee haben wir die folgenden Regelungen zum Aufbau einer funktionierenden soziokratischen Gemeinschaft getroffen: Die Kerngruppe trifft sich einmal im Monat und bespricht die aktuellen Anliegen und grundsätzliche Themen. Die Arbeitskreise treffen sich nach interner Abstimmung und setzen die Maßnahmen und Aufgaben um. Interessierte sind herzlich eingeladen, dazu zu kommen.

Zu Projekten, wie Komposttoilette bauen, Organisation des Erntedankfests oder Einachser anschaffen, tun sich einige zusammen und machen das dann in eigener Regie.

Patenschaften werden kontinuierlich für kleine Bereiche, so wie zur Pflege des Komposthaufens, Betreuung des Abhol-Cafés oder der Geräte und Werkzeug übernommen.

Mithilfe ist ständig auf dem Acker, für Baumaßnahmen, zur Kinderbetreuung oder zum Kuchenbacken gefragt, Einsätze können sporadisch oder bei Aktionstagen sein.

- Odette Lassonczyk -



ZWISCHEN MENSCHLICHES
Christine Schmidt

- **Seminare + Übungsgruppe zur Gewaltfreien Kommunikation**
- **Kurse zu BurnOut-Prävention und Selbstachtsamkeit**
- **Empathisches Coaching & Supervision**

Christine Schmidt

Am Eichholz 21, 88239 Wangen-Haslach

Telefon: 07528 – 92 79 348

Email: c.schmidt@zwischen-menschliches.de

Web: www.zwischen-menschliches.de

KRÄUTER-SEMINAR

14. - 16. Juli 2017

Auf der zauberhaften KräuterAlm
Oberhorn Bregenzer Wald
www.heublumen.at

Programm:

Freitag 14.7.2017

- 10 Uhr Treffen an der Privat-Seilbahn in Schröcken;
- Aufstieg zur Hütte,
- wir besprechen der Kräuter und Blumen am Weg.
- 13 Uhr Mittagsjause
- 15 Uhr Sammeln von Almkräutern
- 17 Uhr Verarbeitung der Pflanzen
- 19 Uhr Abendessen
- 20:30 Uhr Lichtbildervortrag: Die Bildekräfte der Heilkräuter (Kristallanalyse)

Samstag 15. Juli

- 7:30 Uhr Yoga,
- 10 Uhr Salbenherstellung
- 15 Uhr Kräuterwanderung
- 20 Uhr Lichtbildervortrag
„Wasser und seine Lebenskraft“
gentillicher Ausklang am Feuer

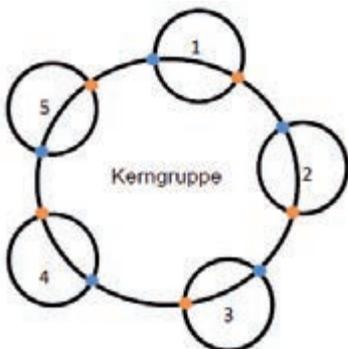
KOSTEN: € 420,-
incl. Schlafplatz,
Verpflegung,
hergestellte Produkte
für den Eigenbedarf.

Sonntag 16. Juli

- 7:30 Uhr Yoga, Frühstück
- 10 Uhr Die Heublumen von Oberhorn
- 12 Uhr Imbiss
- 13 Uhr Abstieg nach Schröcken

Othmar Jochum
Bergbauer, Dipl. Shiatsu-Praktiker
A 6850 Dornbirn, Rohrmoos 47
INFO + ANMELDUNG:
Tel: 0043 664 322 92 13
Mail: info@heublumen.at

Dr. Wilhelm Höfer
Heilpraktiker
Dorfstr. 22, 88662 Überlingen
www.wasserstudio-bodensee.de
Tel.: 07551 915151
Mail: hoefer-dr@t-online.de



World Future Council veröffentlicht "Bregener Erklärung"

Zum Abschluss des 10. World Future Forums, das vom 30. März bis 2. April 2017 in Bregenz abgehalten wurde, hat der Weltzukunftsrat seine "Bregener Erklärung" veröffentlicht. Die Ratsmitglieder aus aller Welt sehen Klimawandel und nukleare Bedrohungen als existentielle und akute Gefahr für die Menschheit.

Bregener Erklärung – Aufruf zu einem gemeinsamen Bewusstsein

"Wir, der World Future Council, wollen aktiv eine Systemveränderung vorantreiben. Wir verpflichten uns, die Erneuerung unserer Gesellschaften voranzutreiben, unserer Wirtschaftssysteme, unserer Landwirtschaft, unserer Städte und unseres Umgangs mit unserer Mutter Erde. Dies ist besonders notwendig in diesen Zeiten, in denen diese Systeme zusammenbrechen. Unser Handeln und unser Versagen nicht zu handeln entscheidet heute über die Zukunft der Menschheit. Wenn Sie, genau wie wir, überzeugt sind, dass diese Zeit des Zusammenbruchs auch eine Zeit des Aufbruchs sein kann, wenn Sie, genau wie wir, zu Transformation beitragen wollen, wenn Sie, genau wie wir, die Notwendigkeit zu Erneuerung erkennen, dann seien Sie dabei.

Wir – als globale Change-Maker aus Regierungen, Parlamenten, Zivilgesellschaft, Hochschulen, Kunst und Wirtschaft – arbeiten mit politischen Entscheidungsträgern zusammen, um die Interessen künftiger Generationen in den Mittelpunkt der Politikgestaltung zu bringen. Trotz unserer ganz unterschiedlichen Hintergründe sind wir durch unsere gemeinsamen Werte verbunden: Verantwortung, Mitgefühl, Respekt, Vertrauen und unsere Fürsorge für die Umwelt. Unsere Handlungen – ebenso wie unser Versagen zu handeln – können über die Zukunft des Lebens auf der Erde entscheiden.

Zu diesem Zweck priorisieren wir die folgenden Aktivitäten:

1. Der Future Policy Award - Bekämpfung von Wüstenbildung und Landdegradation: Es wird geschätzt, dass 135 Millionen Menschen gefährdet sind durch Wüstenbildung vertrieben zu werden. Trockengebiete bedecken über 30% der Landmasse der Erde und sind äußerst anfällig für Überbeanspruchung und Klimaveränderungen. Trockengebiete sind die am meisten konfliktgefährdeten Regionen der Welt. Gemeinsam mit dem Sekretariat der UN-Konvention zur Bekämpfung der Wüstenbildung (UNCCD) werden wir Gesetze identifizieren und auszeichnen, welche Wüstenbildung und Bodendegradation wirksam bekämpfen. Die Preisverleihung wird auf der bevorstehenden Vertragsstaatenkonferenz der Konvention in China im Herbst 2017 stattfinden. Die besten Maßnahmen auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene identifizieren und auszeichnen.

2. 100% Erneuerbare Energien und regenerative Urbanisierung - Wir wollen ein zukunftsorientiertes Energiesystem auf Basis von 100% erneuerbare Energien und regenerativer Urbanisierung. Wir werden weiterhin Kapazitäten und bereichsübergreifende Netzwerke unter den politischen Entscheidungsträgern aufbauen. Zu diesem Zweck werden wir auf der UN-Klimakonferenz im November in Bonn einen Impact-Workshop mit Parlamentariern und Fachleuten veranstalten.

3. Kinderrechte - Kinder sind Menschen mit einer eigenen Reihe von Rechten. Um das Bewusstsein für die Rechte der Kinder zu stärken, werden wir als Teil unserer Arbeit die Produktion einer Publikation für die beste Gesetze zum Thema Kinderschutz und Jugendgerecht in Afrika unterstützen und im Herbst ein hochrangiges politisches Hearing in Sansibar durchführen. Außerdem werden wir – mit besonderem Augenmerk auf die Rechte der Kinder auf eine gesunde Umwelt – intensiver daran arbeiten, Bildung für die Nachhaltige Entwicklung zu fördern.



Prosource – Das Coachingzentrum
Seminare – Coaching – Mentoring – Coachingschule

Ich unterstütze Sie bei der Klärung von Zielen und Visionen, der Bewusstmachung vorhandener Ressourcen und Talenten und der Bewältigung Ihrer Aufgaben und Anliegen.

In der Ausbildung lernen Sie, sich und andere Menschen effektiv zu coachen, um Entwicklungsprozesse in Gang zu setzen und zu unterstützen.

Das Coachingzentrum – Michael Pross, Adenauerstraße 19, 88094 Oberteuringen
coach@prosource.de www.prosource.de +49 7546 9298077

4. Klimawandel und andere Umweltbedrohungen stellen ein massives Versagen unseres Wirtschafts- und Finanzsystems dar. Auf der Grundlage unserer innovativen Forschung werden wir politische Entscheidungsträger darüber beraten, wie die Geldschöpfungspolitik der Zentralbank dahingehend eingesetzt werden kann, die Umsetzung des Pariser Klimaabkommens und der globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung zu finanzieren.

5. Weltweit existieren noch immer mehr als 15.000 Atomwaffen, deren vereinte Sprengkraft ausreicht, um das Leben auf der Erde, wie wir es kennen, zu zerstören. Die globalen Militärausgaben liegen bei über 4 Milliarden US-Dollar pro Tag. Wir werden Maßnahmen zum Verbot von Atomwaffenfinanzierung verbreiten und die Erleichterung eines Austauschs bewährter Praktiken zwischen den Ländern Lateinamerikas und des Balkans zur Verringerung der Schusswaffengewalt erleichtern. Wir werden außerdem das Bewusstsein für die Risiken stärken, die mit Nuklearenergie einhergehen, einschließlich der generationsübergreifenden Bedrohungen durch Lecks und Unfälle, sowie durch die Entsorgung von Atomwaste, welcher für tausende Jahre eine Gefahr darstellen wird.

6. Unser Globaler Politikaktionsplan (GPACT) katalysiert bahnbrechende Maßnahmen, die sich in einem oder mehr Ländern bewährt haben. Wir werden "BREAKTHROUGH – Eine gemeinsame menschliche Zukunft erschaffen" drucken und in Umlauf bringen. In dieser Publikation werden die Geschichten hinter diesen Richtlinien erzählt.

7. Wir haben das Ziel, dass auf globaler, regionaler und nationaler Ebene Ombudspersonen für zukünftige Generationen eingesetzt werden. Wir werden ihren Wert als Katalysatoren für die Umsetzung der nachhaltigen Entwicklung und als Hauptverfechter für gemeinsame Interessen der gegenwärtigen und zukünftigen Generationen hervorheben.

Vom 30. März bis 2. April 2017 haben wir, die Ratsmitglieder, Botschaften und Preisträger des "Right Livelihood Awards" aus Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien, Europa und Nordamerika uns beim World Future Forum 2017 in Bregenz zusammengefunden, um die globalen Herausforderungen anzugehen und eine Welt zu gestalten, die gerecht, nachhaltig und friedlich ist, und die für die Menschen und den Planeten funktioniert.

Wie wir in unserer Verpflichtungserklärung an zukünftige Generationen dargelegt haben, werden wir alles in unserer Macht stehende tun, um zukünftiges Leben auf der Erde in all seiner Schönheit und Diversität zu beschützen sowie umfassenden Frieden und wahre Gerechtigkeit unter den Völkern und Nationen der Erde zu fördern.

Wir begrüßen Ihren Einsatz und Ihre Partnerschaft!"

Infos: www.worldfuturecouncil.org.

Veranstaltungen: JUNI 2017

DO 01.06.

bis MO 05.06., "Mystical Tantra", Seminar mit Alan Lowen, bitte anmelden, **Seminarzentrum Schloss Glarisegg, CH-Steckborn**

bis DI 06.06., "Yoga für ein gesundes Darmhirn und Wohlbefinden", Seminar mit Dr. Babacar Khane (Schweiz/Senegal), **Humboldthaus, Achberg**

18.00 - 20.00 Uhr, "Blühende Vielfalt an den Rheindämmen - leicht bestimmt", Botanische Exkursion mit Einführung in die Pflanzenbestimmung mit Mag. Bianca Burtscher, **Lustenau, Rheindamm, Treffpunkt Bahnhof**

19:00 - ca. 20.30 Uhr, "Gemeinsames Heilsames Singen", mit Christa M. Euchner, immer am ersten Donnerstag im Monat, **Haus Elfengrund, Leustetten**

19:30 Uhr., "Gémeaux-Quartett", Konzert im Rahmen des Bodenseefestivals, **Saal, Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof, Deggenhausertal**

19:30 Uhr, "Wir sind noch nicht am Ende", Vortrag mit Geseko von Lüpke, **friedens räume, Villa Lindenhof, Lindau-Bad Schachen**

FR 02.06.

bis MO 05.06., "Pfungst-Tanz-Festival", veranstaltet von Wechselschritt e.V., **Freie Waldorfschule, Wangen /Allgäu**

13:00 Uhr, "Öffentliche Betriebsführung bei Rapunzel", ein Blick hinter die Kulissen des Bio-Herstellers, bitte anmelden, **Rapunzel Naturkost, Legau**

16:00 - 18:00 Uhr, "Blütenreichtum und Natur im Garten", Exkursion für die ganze Familie, bei Daniela und Alfons Kaufmann, **A-Hittisau**

19:00 Uhr, "Tauschen am See", Regionaltreffen, **Haus Groß, Tettngang**

19:00 - ca. 22:00 Uhr, "Gifting & Receiving", Access Bars®-Austauschabend, mit und bei Werner und Ingrid Geißer, bitte anmelden, **Unteruhldingen**

19:00 Uhr, "Wasserqualität - unsere Lebensgrundlage" und "Heilsame Eigenschaften von Wasser", Lichtbildervortrag mit Dr. Höfer und Berthold Heusel, **Dorfgemeinschaftshaus, Überlingen-Bamberg**

FreiRaum

S e m i n a r h a u s

Sieghard Bay
Ansprechpartnerin Katrin Bay
Langenacker - Kißlegg
www.freiraum-seminarhaus.de

Heilsame Räume

Räucherwerk & Primavera
Beratung und Verkauf

Heilsame Klangräume

Motherdrum-Healing

Jahreskreisfeste & Rituale

Die Kraft des Räucherns

Heilsames Singen

☼ Access Consciousness Bars®



Werner & Ingrid Geißer

88690 Uhlhingen-Mühlhofen / Bodensee
Weinbergstr. 23

Tel. 07556 / 93 28 50

www.Heilsame-Klangraeume.de
www.Motherdrum-Healing.de

ab 20:00 Uhr, "Musik im Garten", mit Katrin Lanz u.a., nur bei schönem Wetter, **Seehaus, Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

20:00 Uhr, "Gianni Dato & The Blue Tone", Live Konzert mit dem Power Trio, **Café im Eulenspiegel, Wasserburg**

SA 03.06.

bis SA 10.06., "Öffnung", Meditations-, Gesprächs- und Wanderwoche mit Roland Chaitanya Schneider, bitte anmelden, **Seminarhaus des Heinrich Schwab Instituts, Eglolfstal**

09:00 - 17:00 Uhr, "Das neue energetische Familienstellen", mit Santosh Ralph Nuschholz, bitte anmelden, **Seminarhaus des Heinrich Schwab Instituts, Eglolfstal**

10:00 - 17:00 Uhr, "Erlebnistag Wasser", Informationen über Wasserklangbilder, Wassereier, Wasserwirbler, Wirbelstraße, Wasserorgel, Lourdes-Wasser, Klewin-Generator, Wasserbehandlungstechniken, u. a., **Wasserstudio-Bodensee, Überlingen**

10:00 - 11:30 Uhr, "Lichtyam-Führung", Treffpunkt Hofladen, **Andreashof, Überlingen-Deisendorf**

10:00 - 13:00 Uhr, "Kreative Naturwerkstatt im Jahresrythmus", für Kinder von 6 - 12 Jahren, mit Katrin Lanz und Christiane Kerber, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

11:00 - 17:00 Uhr, "Familiensamstag auf der Furtmühle", ein Tag in Haus, Hof und Gelände mit großen und kleinen Menschen und Tieren, 11:00 - 13:00 Uhr, "Brunch", anschließend Gesprächskreis zum Thema "Gemeinschaftlich Wohnen", 15:00 - 17:00 Uhr, "Mühlencafe" **Familienzentrum Furtmühle, Pfullendorf-Kleinstadelhofen**

15:00 Uhr, "Tauschen am See", Regionaltreffen, **Vianney, Überlingen**

SO 04.06.

P F I N G S T E N

09:30 - 12:00 Uhr, "Musikfrühstück mit der Gruppe Andersaits", Musik aus den Stuben der Welt, bitte anmelden, **Besenwirtschaft, Hottenlocherhof, Mühlhingen**

17:30 Uhr, "Segnungsfest", Einweihung mit tibetischen Ritualen aus Lhadak, **Frickingen-Rickertsweiler**

MO 05.06.

P F I N G S T E N

10:00 - 18:00 Uhr, "Handarbeits- und Schaftag", **Bauernhausmuseum, Wolfegg**

"Quelle des Friedens", Einweihung mit tibetischen Ritualen aus Lhadak, ab 10:00 Uhr, "Chenrezig Sand-Mandala", Buddha des Mitgefühls, **Frickingen-Rickertsweiler**

11:00 Uhr, "Picknick-Konzert", Abschlußfest des Bodenseefestivals 2017, **Schloßpark, Schloß Salem**

19:00 Uhr, "Patrozinium der Spitalkirche", Kammermusik in der barocken **Spitalkirche, Wangen**

DI 06.06.

11:00 - 17:00 Uhr, "Pfungstferienprogramm" **Bauernhausmuseum, Wolfegg**

MI 07.06.

19:00 Uhr, "Tauschtreffen des Tauschrings Isny-Leutkirch", **Kinderschutzbund, Lindenberg**

DO 08.06.

11:00 - 17:00 Uhr, "Pfungstferienprogramm" **Bauernhausmuseum, Wolfegg**

14:00 Uhr, "Haus Rengold kennenlernen", Hausführungen, jeweils am zweiten Donnerstag im Monat, **Haus Rengold, Überlingen**

19:00 - 22:00 Uhr, "Schreibend Antworten finden", Abendseminar für Frauen, mit und bei Sabrina Gundert, bitte anmelden, **Engen**

19:30 - 21:30 Uhr, "Männlich und weiblich schuf er sie", Genderkonstruktionen in kabbalistischer Literatur, Vortrag und Gespräch mit Dr. Patrick Koch /Hamburg, **Jüdisches Museum, A-Hohenems**

20:00 - 22:00 Uhr, "Singen - Singen - Singen", mit Sieghard Bay, **FreiRaum, Kißlegg**

FR 09.06.

10:00 Uhr, "Einarbeitungskurs", Start der Heilpraktiker-Ausbildung, **Heilpraktiker-Akademie, Lindau**

13:00 Uhr, "Öffentliche Betriebsführung bei Rapunzel", ein Blick hinter die Kulissen des Bio-Herstellers, bitte anmelden, **Rapunzel Naturkost, Legau**

18:30 Uhr, "Vollmond Kristallkonzert nur für Frauen", drei Stunden mit und bei Daniela Schwan, **Leustetten**

19:00 Uhr, "Gestalte die Zukunft", Präsentation der Broschüre, **Tankstelle, A-Bregenz**

19:00 - 21:00 Uhr, "Vollmond-MOTHERDRUM-Meditationsreise", heilsame Begegnung mit der Muttertrommel und der Kraft des Räucherns, bitte anmelden, mit und bei Werner und Ingrid Geißler, **Unteruhdingen**

SA 10.06.

10:00 - 11:30 Uhr, "Kräuter-Führung", Treffpunkt Hofladen, **Andreashof, Überlingen-Deisendorf**

18:30 Uhr, "Kristallkonzert", eineinhalb Stunden Kristallklänge im Liegen erleben, mit und bei Daniela Schwan, **Leustetten**

SO 11.06.

11:00 Uhr, "Anne Czichowsky Quintett", Konzert in der **Konzertmuschel, Radolfzell**

11:15 Uhr, "Das Unrichtige am kopernikanischen Weltbild und seine Folgen für Seelenruhe und Meditation", mit Christoph Massag / Seltmans, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

14:00 - 15:00 Uhr, "Solawi Bodensee e.V.", Informatinsveranstaltung mit Ackerführung für Neueinsteiger und Interessierte, **Hof Schoch, Friedrichshafen-Raderach**

18:30 Uhr, "Kristallkonzert", eineinhalb Stunden Kristallklänge im Liegen erleben, mit und bei Daniela Schwan, **Leustetten**

MO 12.06.

19:00 - 20:00 Uhr, "wohnen+", Informationsabend über ein alternatives Wohnprojekt in Wangen, **Architekturbüro von Theo Keller, Wangen**

DI 13.06.

11:00 - 17:00 Uhr, "Pfingstferienprogramm" **Bauernhausmuseum, Wolfegg**

18:00 Uhr, "Ixcanul -Träume am Fuße des Vulkans", Kino bei **Rapunzel Naturkost, Legau**

20:00 Uhr, "Ixcanul -Träume am Fuße des Vulkans", Kino bei **Rapunzel Naturkost, Legau**

MI 14.06.

bis SO 18.06., "Wer bin ich wirklich?", Selbstfindungsworkshop mit Santosh Ralph Nussholz, bitte anmelden, **Seminarhaus des Heinrich Schwab Instituts, Eglolstal**

19:00 - 22:00 Uhr, "Sommerkraft - Ritualabend für Frauen", mit und bei Sabrina Gundert, bitte anmelden, **Engen**

20:00 Uhr, "Rundgespräch", offene, sanft geregelte Gesprächsrunde in der jede(r) zu Wort kommt, das Gesprächsthema entsteht aus dem Kreis an diesem Abend, **Kulturraum, Eulenspiegel, Wasserburg**

FR 16.06.

bis SO 18.06., "Bei mir zuhause sein", ein Wochenendseminar für Frauen, mit Sabrina Gundert, bei ihr anmelden, **Impulshaus Engen**

bis SA 24.06., "Lavendelwoche", jeweils 09:00 - 18:00 Uhr, verschiedene Workshops und Seminaren, **Syring, Hilzingen-Binningen**

14:00 - 18:00 Uhr, "Heilsames Malen im Garten" Malkurs mit Ursula Rehmann, bitte anmelden, **Lebensraum Garten, Hohenfels-Liggersdorf**

19:00 Uhr, "Harfenkonzert", mit Assia Cunego, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

19:00 Uhr, "Gesund durch Wissen!", Vortrag von Buchautor Johannes Mandt, veranstaltet von der Aufrechtstiftung, am Samstag besteht die Möglichkeit, zu einer persönlichen Beratung, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

19:30 Uhr, "Violonistische Träumereien aus vier Jahrhunderten", Konzert mit Prof. Michael Grube, Klassik im Glashaus, **Andreashof, Überlingen-Deisendorf**

20:00 Uhr, "Zwiesprache mit der Erde", Vortrag mit Karsten Massei, veranstaltet vom Kaspar-Hauser-Zweig Wangen, **Musiksaal der Freien Waldorfschule, Wangen**

SA 17.06.

bis SO 18.06., "Wesensberührung mit einem Ort - Das Umfeld der Wangener Waldorfschule", Seminar mit Rundgängen und Auswertung, mit Karsten Massei, **Freie Waldorfschule, Wangen**

bis SO 18.06., "Das Leben mit dem Schulungswerk von Rudolf Steiner, Valentin Tomberg und Willi Seiß", Seminar über den christlich-rosenkreuzerischen Schulungsweg mit seinen sozialen und künstlerischen Aspekten im Leben, **Freie Hermetische Studienstätte am Bodensee, Owingen-Taisersdorf**

bis SO 18.06., jeweils 09:00 - 17:00 Uhr, "Ich bin Schöpfer meiner Realität", Seminar mit Margot O. Strebler aus der Schweiz, Infos bei Rosemarie Bernhardt-Clericus, **Owingen**





BIO



HOFMARKTANNER



-  Vielseitiges Gemüseangebot aus eigenem Demeter - Anbau: Gurken, Salate, Kräuter, Kohlrabi u.v.m.
-  Eier aus eigener Demeter - Freilandhaltung
-  Rindfleisch- und Wurstwaren von den hofeigenen Demeter - Tieren
-  Erweitertes Sortiment an Obst, Getränken, Aufstrichen, Milchprodukten u.v.m. in bester Bioqualität auf 90m²

Öffnungszeiten:
 Mi 15.00 - 19.00 Uhr
 Fr 8.30 - 19.00 Uhr
 Sa 8.30 - 13.00 Uhr

Familie Niessen
 Marktanner 1 · 88267 Vogt
 Tel.: 07529/974719



www.hof-marktanner.de





10:00 - 17:30 Uhr, "Joy of Singing", mit Aneeta und Peter Makena, anmelden bei Udo Stellmann, **T-Raum, Lindau**

16:00 Uhr, "Zwischentöne", Chor-Konzert in erweiterter Tonqualität,
Haus Rengold, Überlingen

SO 18.06.

11.45 und 19:00 Uhr, "Lebenswege und Seelendramatik", Imaginationen zu den Gestalten aus den Mysteriendramen, mit Skulpturen, Texten und Themenmusik,
Andreashof, Überlingen-Deisendorf

19:00 Uhr, "Trobar - Streiflicht auf Parzival", 4 Szenen aus Wolfram von Eschenbachs Parzival umrahmt mit Musik des 13. Jahrhunderts mit Christine Kallenberg /Harfe, Flöte, Vox und Sarah Kellog /Harfe, Percussion, Sprache,
Humboldthaus, Achberg

20:00 Uhr, "Dresdner Kreuzchor", einer der ältesten und berühmtesten Knabenchöre der Welt, mit Werken von Bach, Schütz, Mendelssohn, Brahms und Franck, Orgel: Jürgen Kursawa /Düsseldorf, Dirigent: Kreuzkantor Roderich Kreile, **Münster, Konstanz**

MO 19.06.

19:30 - 21:00 Uhr, "Tanzmeditation", mit Live Musik / Klang, Flöte etc., mit Be Hanke,
Eurythmiesaal, Freie Waldorfschule, Wangen

DI 20.06.

und MI 21.06., jeweils 09:00 - 17:00 Uhr, "Basale Stimulation und Demenz", Fortbildung mit Thorsten Tönjes, lizenzierter Kursleiter Basale Stimulation® in Pädagogik und Therapie,
Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe, Fellbach

09:00 - 12:00 Uhr, "Lösen tiefer Stresse und hinderlicher Glaubensmuster", Access Bars Kurs Teil 1, mit Tina Stümpfig,
Praxis Kraft der Mitte, Ratzenried

19:00 Uhr, "Jin Shin Jyutsu Strömabend mit Meditation", mit Heike Kuschel,
Jin Shin Jyutsu-Bodensee, Radolfzell

19:00 Uhr, "Tauschring Isny-Leutkirch", Tauschtreffen, **Paul Fagius Haus, Isny**

20:00 Uhr, "Beikost fürs Baby", Vortrag mit Natalie Stadelmann /PTA + Ernährungsberaterin, bitte anmelden, **Rochus Apotheke, Wangen**

20:00 Uhr, "Flucht, Trauma, Schule", Vortrag mit Bernd Ruf, veranstaltet von der Waldorfschule Konstanz, **Wolkensteinsaal, Kulturzentrum am Münster, Konstanz**

MI 21.06.

SOMMER - SONNEN - WENDE

09:00 - 12:00 Uhr, "Lösen tiefer Stresse und hinderlicher Glaubensmuster", Access Bars Kurs Teil 2, mit Tina Stümpfig,
Kraft der Mitte, Ratzenried

09:15 Uhr, "Seelenfrühstück", Gespräche über Gott und die Welt,
Die Christengemeinschaft, Wangen



19:00 Uhr, "Klangperformance mit Papier", mit Viz Michael Kremietz,
Heilig-Geist-Spital, Ravensburg

19:00 Uhr, "Sommersonnwende", Jahreskreisfest mit und bei Werner und Ingrid Geißer, bitte anmelden, **Unteruhldingen**

19:30 - 21:00 Uhr, "Yoga für Anfänger mit Vorkenntnissen", Atemübungen, Asanas, Tiefenentspannung, 5 Abende, immer mittwochs, mit Sabine Pfau, bitte anmelden,
Praxis für Klangerfahrung und Therapie, Wangen /Allgäu

20:00 Uhr, "Was uns der Tod sagen kann", Rundgespräch mit Elmar Gabriel und Anton Kimpfler,
Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg

DO 22.06.

bis SO 25.06., "Von Mensch zu Mensch", Meditations-, Gesprächs- und Wandertage mit Roland Chaitanya Schneider, bitte anmelden,
Seminarhaus des Heinrich Schwab Instituts, Eglofstal

19:00 Uhr, "Kräuterstammtisch der Kräuterstube Bodensee", Info bei Manfred Markgraf,
Camphill Ausbildungen, Frickingen

19:30 Uhr, "10 Werkzeuge", Info-Abend mit Rani Legde-Naskar, Entfaltung der eigenen Einzigartigkeit, für vertrauensvolles Navigieren mit dem inneren Kompass,
auszeitHaus bodensee, Markdorf

19:30 Uhr, "Krieg für Menschenrechte?", Vortrag mit Claudia Haydt, **friedens räume, Villa Lindenhof, Lindau-Bad Schachen**

20:00 - 21:30 Uhr, "Meditative Klangreise", ein Klangkonzert für Körper und Seele zum Entspannen und Kraft schöpfen, mit Sabine Pfau,
Praxis für Klangerfahrung und Therapie, Wangen

FR 23.06.

bis SO 25.06., "Liebhaber des Lebens", Männerseminar mit Bernhard von Bresinski, **Seminarzentrum Schloss Glarisegg, CH-Steckborn**

18:00 - 20:00 Uhr, "Heilströmen für große und kleine Tiere", Einführung mit Tina Stümpfig,
Praxis Kraft der Mitte, Ratzenried

19:00 - 21:00 Uhr, "Vollmond-MOTHERDRUM-Meditationsreise", heilsame Begegnung mit der Muttertrommel und der Kraft des Räucherns, mit Werner und Ingrid Geißer, bitte anmelden,
Im Hier & Jetzt, Friedrichshafen-Kluftern

20:00 Uhr, "Solina Cello-Ensemble spielt Haydn und Mozart", **Konzertmuschel, Radolfzell**

SA 24.06.

07:00 - 13:00 Uhr, "Sensenmähkurs", Mähen und Dengeln für den Hausgebrauch, mit Heiner Miller vom Sensenverein Wangen, bitte anmelden, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

09:00 - 19:00 Uhr, "Bewegungen der Liebe", Seminar mit Familienstellen, mit Hans-Peter Regele, von ARKANUM /Praxis für Therapie, Lindau, bei ihm anmelden,
Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg

09:30 - 17:30 Uhr, "Wertschätzung ist Seelennahrung", GFK-Seminar mit Christine Schmidt, bei ihr anmelden, **T-Raum, Lindau**

10:00 - 17:00 Uhr, "Heilströmen für große und kleine Tiere", praktische Anwendung am Tier, mit Tina Stümpfig, **Praxis Kraft der Mitte, Ratzenried**

10:00 - 18:00 Uhr, "Märchen, Mythen, Sagen", ein Tag voller Geschichten im
Bauernhausmuseum, Wolfegg

11:00 - 15:30 Uhr, "Alles Roh", Rohkostseminar mit Birgit Klein, bitte anmelden,
Andreashof, Überlingen

13:30 - 18:00 Uhr, "Tanzen zur Sommer-Sonnen-Wende", mit Ingemar Rohn,
Zeughaus, Überlingen

20:00 Uhr, "Konzert mit Pop Deluxe", Dance-music im **Ku(h)lturstall, Hottenlocherhof, Mühlingen**

20:00 Uhr, "Bach To Soul", mit der Sängerin Sara Velic, Klaus Raidt /E-Piano, und Gernot Häfele /Gitarre, **Café im Eulenspiegel, Wasserburg**

SO 25.06.

bis SA 01.07., "Unser inneres Leben entdecken", Yoga Praxis mit Atem & Klang, Seminar mit Anna Trökes aus Berlin,
Humboldthaus, Achberg

09:00 - 18:00 Uhr, "Bewegungen der Liebe", Seminar mit Familienstellen, mit Hans-Peter Regele, von ARKANUM /Praxis für Therapie, Lindau, bei ihm anmelden,
Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg

10:00 - ca. 17:00 Uhr, "Lebenskreise, Lebensbögen, Sinnspuren", Aufstellungstag mit Rani Legde-Naskar, Vertrauen ins Zukünftige, Versöhnung mit der Vergangenheit, Stärkung von Gegenwärtigkeit durch biografisches Aufstellen,
Praxis Der eigene Stern, Salem

10:00 - 11:30 Uhr, "Morgenwelle", mit Be Hanke, mit anschl. Mitbringfrühstück,
Freie Waldorfschule, Wangen



Beratung beruflich und privat ... Lösungsorientierte Hypnose ...
Strategien gegen Stress

Christine Leonhardt - Coach u. Achtsamkeitstrainerin - Hebamme a.D.
88662 Überlingen, Heiligenbreite 52, neben „Naturata“

+49 (0)7557 929 8200 – info@chrileo-coaching.de
www.chrileo-coaching.de

**Trennung? Kinderwunsch?
Wechseljahre? Selbstwert? Stress?**

**Leichter Ziele erreichen
Selbstbestimmt Entscheidungen treffen
Innere Stärken aktivieren
Blockaden lösen
Selbstheilungskräfte stärken**

ab 10:00 Uhr, "Tag des offenen Gartens",
mit Gartenführungen, Vorträgen, Live-Musik,
Kunst im Garten, Marktständen und Bewirtung,
Lebensraum Garten, Hohenfels-Liggersdorf

10:30 - ca. 18:00 Uhr, "Access-Bars®", Seminar-
tag, mit und bei Werner und Ingrid Geißler, bitte
anmelden, **Unteruhldingen**

11:00 Uhr, "Blue Exercise", Jazzkonzert mit
Klaus Knöpfle /Tenor, Alt & Sopran Sax, Reto
Giacopuzzi /Drums Roland und Christen /Bass,
Konzertmuschel, Radolfzell

14:00 - 18:00 Uhr, "ErdFest"; Verantwortungs-
volles Umgehen mit Tier, Mensch und Ressour-
cen mit Info- und Verkaufsständen, Süßes und
Herzhaftes, Tombola und Musik, veranstaltet
vom Vebu, Regionalgruppe Meersburg,
**Dorfgemeinschaftshaus Meersburg-Baiten-
hausen**

14:30 - 18:30 Uhr, "Hula - Getanzte Liebe aus
Hawaii", Seminar mit Gabriele Streuer,
Im Hier & Jetzt, Friedrichshafen-Kluftern

MO 26.06.

19:30 - 21:00 Uhr, "Tanzmeditation", mit Klang,
Handpan etc. mit Be Hanke,
Eurythmiesaal, Freie Waldorfschule, Wangen

DI 27.06.

15:00 Uhr, "Auf den Schwingen des Kondors",
Südamerikanische Märchen mit Annika Hof-
mann & Martina Noichl,
Rapunzel Naturkost, Legau

19:00 Uhr, "Auf den Schwingen des Kondors",
Südamerikanische Märchen mit Annika Hof-
mann & Martina Noichl,
Rapunzel Naturkost, Legau

Elektrosmog? Schadstoffe? Schimmel?

Hausuntersuchungen - Umweltmesstechnik
Baubiologie Clericus (IBN), Owingen
Tel: 07551 - 916070
www.wohngesundleben.de

19:00 - 22:00 Uhr, "Ausbildung in systemischer
Astrologie", 6. Abend mit Hans-Peter Regele
von ARKANUM /Praxis für Therapie, Lindau, bei
ihm anmelden,

Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg

19:00 - 22:00 Uhr, "Göttinnenkraft", Frauen-
abend mit und bei Sabrina Gundert, bitte
anmelden, **Engen**

MI 28.06.

15:00 Uhr, "Das Johanni-Café", mit Margot und
Bernd Wegers /Bad Waldsee,

Die Christengemeinschaft, Wangen

19:30 Uhr, "Fake News - illegale Kriegführung",
Vortrag und Diskussion mit Dr. Daniele Ganser,
kultur/o, Owingen

20:00 Uhr, "Eröffnung der Sommerkonzerte
2017", 30 Jahre Rieger-Orgel, mit Georg Ender-
witz an der Orgel, **St. Martin, Wangen**

DO 29.06.

19:30 - 21:30 Uhr, "Die weibliche Seite des
Islam", Vortrag und Gespräch mit Shaykha
Halima Krausen /Hamburg,
Jüdisches Museum, A-Hohenems

20:00 Uhr, "Trio Domestico", mit Matias Collantes
/Gesang, Gitarre, Bass, Percussion, Andreas
Ogger /Gesang, Bass, Schlagzeug und Dominik
Blöchl /Gesang, Klavier, Akkordeon, Gitarre, Per-
cussion, **Café im Eulenspiegel, Wasserburg**

FR 30.06.

bis SO 02.07., "Free your Soul - Free your
Voice", Seminar mit Elke Voltz, bitte anmelden,
**Seminarzentrum Schloss Glarisegg,
CH-Steckborn**

bis SO 02.07., "Bewusste Berührung - Heilsame
Mantras - Achtsames Yoga" mit Udo Stellmann,
FreiRaum, Kißlegg

bis SA 01.01., "Bonding", mit Odette Lassonczyk
und Markus Hener,
Im Hier & Jetzt, Friedrichshafen-Kluftern

bis SO 02.07., "Tage in der Stille", mit Roland
Chaitanya Schneider, bitte anmelden, **Seminar-
haus des Heinrich Schwab Instituts, Eglofstal**

bis SO 02.07., "Lebenslust - eine Reise zu Dir",
ein Seminarwochenende mit Hans-Peter Regele
von ARKANUM /Praxis für Therapie, Lindau,
bei ihm anmelden, **Seminarhof Sonnentor,
Eintürnen bei Bad Wurzach**

09:00 - 16:00 Uhr, "Umgang mit Verhaltensauf-
fälligkeiten", Fortbildung mit Mark Bottke, Mana-
ger im Sozial- und Gesundheitswesen (BA)
& Stefanie Bottke, Diplom Heilpädagogin,
**Berufsfachschule für Altenpflege und Alten-
pflegehilfe, Fellbach**

14:00 - 18:00 Uhr, "Heilsames Malen im Garten"
Malkurs mit Ursula Rehmman, bitte anmelden,
Lebensraum Garten, Hohenfels-Liggersdorf

15:00 - ca. 16:30 Uhr, "Gartenführung" mit Bär-
bel Bentele, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

16:00 - 17:30 Uhr, "Aufbauende Energien erle-
ben", Präsentation der Forschungsarbeiten und
der Produkte der **Firma ReLux, Frickingen**

19:00 Uhr, "Tauschtreffen des Tauschrings
Lindau-Wangen", Gäste und Interessierte sind
immer willkommen, ausnahmsweise diesmal
freitags und in der **Pauluskirche, Wangen**

19:00 - 20:30 Uhr, "Heilsame Klangräume", ein
Klangabend, Wege nach innen, zu Stille & Kraft,
bitte anmelden, mit und bei Werner und Ingrid
Geißler, **Unteruhldingen**

19:00 - 21:00 Uhr, "Herzenslieder und Mantrien
singen im Frauenkreis", mit Eva Ziegler,
Freiraum, Überlingen

19:30 Uhr, "Die tödlichen Strukturen der Welt-
wirtschaft", Vortrag mit Dr. Wolfgang Kessler,
**friedens räume, Villa Lindenhof, Lindau-Bad
Schachen**

20:15 Uhr, "Der Mensch als selbstbewusste
Maschine", Menschenbild und moderne Neuro-
forschung, Vortrag mit Dr. Sebastian Lorenz,
Die Christengemeinschaft, Konstanz



**Heilpraktiker-
Akademie
Lindau**

Start der Ausbildung

Heilpraktiker

9. Juni

Grundkurse Kinesiologie

Touch for Health 1 - 4

1. - 8. Juli · auch einzeln belegbar

Uferweg 11 · 88131 Lindau Insel

T 08382 9113550

www.integrative.de

JULI 2017

SA 01.07.

bis SO 02.07., "Prajna-Paramita Meditation", Einführungsseminar mit Dipl.Psych. Dagmar Löwenkamp, anmelden bei A. Gruber, **Psychologische Praxis Gruber, Wangen**

bis FR 07.07., "Drachen und Tiger Qi Gong - Tai Chi Yang Familienstil", Ferienkurs der Tai Chi Schule Moritz Dornauf, **Humboldthaus, Achberg**

09:00 - 15:00 Uhr, "Einführung in die Imkerei", bitte anmelden, Joachim Mayer, Imker im Bauernhaus-Museum, **Bauernhausmuseum, Wolfegg**

10:00 - 11:30 Uhr, "Lichtyam-Führung", Treffpunkt Hofladen, **Andreashof, Überlingen-Deisendorf**

10:00 Uhr, "Touch for Health 1-4", Beginn der Grundkurse in Kinesiologie, jeweils 2 Tage, auch einzeln belegbar, **Heilpraktiker-Akademie, Lindau**

10:00 - 17:00 Uhr, "Frauen-Roma-Tänze" Seminar mit Piry Krakow und Ingemar Rohn, bei ihr anmelden, **Zeughaus, Überlingen**

10:00 - 13:00 Uhr, "Kreative Naturwerkstatt im Jahresrythmus", für Kinder von 6 - 12 Jahren, mit Katrin Lanz und Christiane Kerber, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

11:00 - 17:00 Uhr, "Familiensamstag auf der Furtmühle", ein Tag in Haus, Hof und Gelände mit großen und kleinen Menschen und Tieren, 11:00 - 13:00 Uhr, "Brunch", anschließend Gesprächskreis zum Thema "Gemeinschaftlich Wohnen", 15:00 - 17:00 Uhr, "Mühlencafe" **Familienzentrum Furtmühle, Pfullendorf-Kleinstadelhofen**

14:00 - 20:00 Uhr, "Sound am Bach 2017", inklusives Open Air mit Musik, Tanz + Theater, mit KünstlerInnen und Gästen mit und ohne Behinderung, zehn Bands und Gruppen auf zwei Bühnen, **Haus am Mühlebach, Mühlhausen-Ehingen**

15:00 Uhr, "Tauschen am See", Regionaltreffen, **Aach-Stube Anna, Salem-Mimmenhausen**

17:00 Uhr, "14.Bruckfelden Open Air", **Camphill Schulgemeinschaft Bruckfelden, Frickingen-Bruckfelden**

21:15 - 22:15 Uhr, "Mondscheinführung", Bernd Dittrich zeigt abendduftende Pflanzen, **Syringa, Hilzingen-Binningen**

SO 02.07.

bis FR 28.07., "Fremde Not - Begegnungen", Ausstellung im **Garten der Villa Lindenhof, Friedens räume, Lindau**

12:00 Uhr, "Großes Bauernhof-Frühstück", musikalische Umrahmung : Tobias Conzelmann, bitte anmelden, **Ku(h)lturstall, Hottenlocherhof, Mühlingen**

16:30 Uhr, "Konzert mit Familie Uhde", mit Violine, Violoncello und Klavier, **Saal, Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof, Deggenhausertal**



Berührungen der Seele

Meistere Körper, Geist und Seele

- Yoga
- Seminare
- Workshops
- Seelenaufstellungen

seelen staub

Akademie Seelenstaub - Der weibliche Weg
 W W W . A K A D E M I E - S E E L E N S T A U B . D E

17:00 Uhr, "Los Caminantes", Sommerkonzert mit dem Ensemble der Musikschule Mengen unter der Leitung von Fermin Abanto, **Lebensraum Garten, Hohenfels-Liggersdorf**

MO 03.07.

19:00 - 20:00 Uhr, "wohnen+", Informationsabend über ein alternatives Wohnprojekt in Wangen, **Architekturbüro von Theo Keller, Wangen**

19:30 - 21:00 Uhr, "Tanzt - tanzt - tanzt!", Freies Tanzen mit Be Hanke, **Freie Waldorfschule, Wangen**

DI 04.07.

20:00 Uhr, "Die Bedeutung der Konfirmation", mit Pfarrer Stephan Neß, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

MI 05.07.

19:00 - 22:00 Uhr, "Zusammen unterwegs", Frauenjahresgruppe mit u. bei Sabrina Gundert, **Engen**

19:00 Uhr, "Tauschtreffen des Tauschrings Isny-Leutkirch", **Kinderschutzbund, Lindenberg**

20:00 Uhr, "Orgelkonzert", **St. Martin, Wangen**

DO 06.07.

09:00 - 12:00 Uhr, "Energetischer Face- und Bodylift: Entspannung, Regeneration, Ausstrahlung", Access Bars Teil 1, mit Tina Stümpfig, **Praxis Kraft der Mitte, Ratzenried**

19:00 - ca. 20.30 Uhr, "Gemeinsames Heilsames Singen", mit Christa M. Euchner, immer am ersten Donnerstag im Monat, **Haus Elfengrund, Leustetten**

19:30 - 21:30 Uhr, "Die Weiblichkeit Gottes", Friedrich Weinrebs jüdische Exegese für ein christliches Publikum, Vortrag und Gespräch mit Katarina Holländer /Winterthur, **Jüdisches Museum, A-Hohenems**

20:00 Uhr, "Klangschalenmeditation - entspannt den Tag ausklingen lassen" mit und bei Elke Baltes, bitte anmelden, **Unteruhldingen**

FR 07.07.

bis SO 16.07., "Astrologieseminar" der Internationalen Akademie für Astrologische Psychologie, **Humboldthaus, Achberg**

bis SO 08.07., "Auszeit am Bodensee", Feldenkraiswochenende mit Beate Murlowsky, bei ihr anmelden, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

09:00 - 12:00 Uhr, "Energetischer Face- und Bodylift: Entspannung, Regeneration, Ausstrahlung", Access Bars Teil 2, mit Tina Stümpfig, **Praxis Kraft der Mitte, Ratzenried**

10:00 Uhr, "Klangschalenmeditation - kraftvoll in den Tag starten", mit und bei Elke Baltes, bitte anmelden, **Unteruhldingen**

13:00 Uhr, "Öffentliche Betriebsführung bei Rapunzel", ein Blick hinter die Kulissen des Bio-Herstellers, bitte anmelden, **Rapunzel Naturkost, Legau**

14:00 -17:30 Uhr, "Wildkräuterwanderung", heiliges Superfood kennenlernen mit Waltraud Möhrke, **Syringa, Hilzingen-Binningen**

14:00 - 18:00 Uhr, "Heilsames Malen im Garten" Malkurs mit Ursula Rehmann, bitte anmelden, **Lebensraum Garten, Hohenfels-Liggersdorf**

17:00 - 20:30 Uhr, "Chan Mi Gong", Basisübungen und "gehen im Chan Mi Gong", Seminar mit Barbara Dentler und Barbara Ufer, **Freie Waldorfschule, Wangen**

17:00 -20:00 Uhr, "Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation", mit Dagmar Albrecht, **Oktave Goldbach, Überlingen**

19:00 Uhr, "Tauschen am See", Regionaltreffen, **Haus Groß, Tettngang**

19:00 Uhr, "Singe, dass deine Seele Flügel bekommt", Heilsames Singen - Tönen - Sein, mit Ingrid Geißler, bitte anmelden, **Im Hier und Jetzt, Friedrichshafen-Kluffern**

20:00 Uhr, "Kirche auch heute noch?", Abend mit Pfarrer Michael Debus /Stuttgart, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

Kraft der Mitte

Tina Stümpfig

Jin Shin Jyutsu
Access Consciousness®
Matrixarbeit
Gesangspädagogik

Jin Shin Jyutsu – Heilströmen

- Einzelsitzungen
- Selbsthilfekurse
- Kurse für Schwangere
- Kurse für Eltern mit Kindern
- Tierströmkurse
- Ausbildungen
- Weiterbildungen

Access Consciousness®

- Access Bars®, Energetischer Face- und Body Lift, Körperprozesse
- Einzelsitzungen und Ausbildungen

Singen aus der inneren Mitte

Entdecke die heilende Kraft des Singens – entfalte das ganze Potential Deiner Stimme

- **Gesangsunterricht**
- **Workshops**

Info und Kursprogramm anfordern!

Kraft der Mitte

Mag. Psych./Päd. Tina Stümpfig
Weidenanger 2 – 88260 Ratzenried

Tel.: 07522/9784868

**Jin Shin Jyutsu – Access
Consciousness – Matrix Arbeit –
Gesangsunterricht**

www.heilstroemen-quantenheilung.de

20:00 Uhr, "Son Pa Ti - música cubana",
Konzertmuschel, Radolfzell

20:00 Uhr, "50 Jahre Literarisches Forum
Oberschwaben", öffentliche Lesung mit Anja
Schutzbach und Oswald Burger, mit Texten von
Teilnehmern der ersten beiden Foren im Jahr
1967, **Weberzunft, Wangen**

SA 08.07.

bis DI 11.07., jeweils 09:00 - 17:00 Uhr,
"Lomi Lomi", Hawaiianische Körperarbeit,
Ausbildung und Grundlagen mit Jeana Naluai,
anmelden bei Gerda Fochs,
Tamala Clown Akademie, Konstanz

09:30 - 17:30 Uhr, "Umgang mit 'schwierigen'
Zeitgenossen", GFK-Seminar mit Christine
Schmidt, bei ihr anmelden,
Weberzunft, Wangen

10:00 Uhr, "Schulfeier",
Festsaal, Freie Waldorfschule, Wangen

10:00 - 17:00 Uhr, "Auf Engels Flügeln", Tages-
seminar für Frauen mit Sabrina Gundert, bei ihr
anmelden, **Sananda Yoga, Konstanz**

10:00 - 11:30 Uhr, "Kräuter-Führung", Treffpunkt
Hofladen, **Andreashof, Überlingen-Deisendorf**

16:30 Uhr, "Literatur aus Oberschwaben seit
1945", Buchvorstellung, Laudatio: Franz Hoben,
Lesung: Peter Renz,
Weberzunft, Wangen

18:30 Uhr, "Line Dance Workshop", mit Manfred
Bauland für Anfänger und Fortgeschrittene und
danach

20:00 Uhr, "Knapp ein Jahr", Country Musik im
Ku(h)lturstall, Hottenlocherhof, Mühlingen

21:15 - 22:15 Uhr, "Mondscheinführung",
Bernd Dittrich zeigt abendduftende Pflanzen,
Syringa, Hilzingen-Binningen

SO 09.07.

10:00 Uhr, "Offener Zuchtgarten", Besichtigung
der biologisch-dynamischen Getreidezüchtung
am Keyserlingk-Institut, Treffpunkt: **Lichthof,
Heiligenberg-Heiligenholz**

11:00 Uhr, "Jazz Rock Kommando",
Konzertmuschel, Radolfzell

11:15 Uhr, "Bernhard von Clairvaux", mit Pfr.
Stephan Neß, aus der Reihe "Sie lebten das
Christentum und prägten Europa",
Die Christengemeinschaft, Wangen

ab 14:00 Uhr, "Sommerfest auf der Furtmühle",
mit Flohmarkt, Musik und Spiele, Einweihung
des Dachneubaus und Vorstellung des neuen
Konzepts im Heimbereich, **Familienzentrum
Furtmühle, Pfullendorf-Kleinstadelhofen**

14:00 - 18:00 Uhr, "Geomantische Gartengestal-
tung", im Einklang mit den Naturwesen und den
Energiestrukturen der Erde, Seminar mit Sandra
Ties und Wolfgang Schrader, bitte anmelden,
Lebensraum Garten, Hohenfels-Liggersdorf

19:00 - 21:00 Uhr, "Vollmond-MOTHERDRUM-
Meditationsreise", heilsame Begegnung mit der
Muttertrommel und der Kraft des Räucherns,
bitte anmelden, mit und bei Werner und Ingrid
Geißer, **Unteruhldingen**

19:00 Uhr, "Songs from Africa", Benefizkonzert
für das Nompumelelo Day Care Center in
Kapstadt, Chor und Band unter der Leitung von
Christoph Betz,
**Wilhelm-Meister-Saal, Dorfgemeinschaft
Lautenbach Herdwangen-Schönach**

MO 10.07.

bis FR 14.07., "World Peace Game", mit Car-
men Feuchtner, **friedens räume, Villa Linden-
hof, Lindau-Bad Schachen**

DI 11.07.

19:00 Uhr, "Hexagonales Wasser - das Beste
für Ihre Gesundheit", Vortrag mit Peter J. Pejot /
Wasserforscher, bitte anmelden,
Rochus Apotheke, Wangen

19:00 - 22:00 Uhr, "Ausbildung in systemischer
Astrologie", 7. Abend mit Hans-Peter Regele
von ARKANUM /Praxis für Therapie, Lindau, bei
ihm anmelden,
Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg

19:00 - 21:00 Uhr, "Vom Mut den eigenen Weg
zu gehen", Impulsabend mit Sabrina Gundert,
Stil und Torte, Engen

MI 12.07.

09:00 - 17:00 Uhr, "Hawaiianische Spirituali-
tät", Lehren zur persönlichen Transformation,
Seminar mit Jeana Naluai, anmelden bei Gerda
Fochs, **Clown Akademie, Konstanz**

18:45 - 21:15 Uhr, "Knotenlösen in Familie und
Beruf", Coachinggruppe mit Dagmar Albrecht,
Oktave Goldbach, Überlingen

20:00 Uhr, "Australien Chamber Choir",
St. Martin, Wangen

DO 13.07.

10:00 Uhr, "Eurythmie-Abschluss der 11.Klasse",
Festsaal, Freie Waldorfschule, Wangen

14:00 Uhr, "Haus Rengold kennenlernen",
Hausführungen, jeweils am zweiten Donner-
stag im Monat, **Haus Rengold, Überlingen**

19:00 - 22:00 Uhr, "Die Närrin", Frauenabend
mit und bei Sabrina Gundert, bei ihr anmelden,
Engen

20:00 - 22:00 Uhr, "Singen - Singen - Singen",
mit Sieghard Bay, **FreiRaum, Kißlegg**

FR 14.07.

bis SO 16.07., "Kräuter-Seminar in den Bergen",
mit Othmar Jochum aus Dornbirn und Dr. Wil-
helm Höfer aus Überlingen,
Kräuter Alm, Oberhorn, Bregenzer Wald

18:00 Uhr, "KerzenKulturNacht",
Die Christengemeinschaft, Konstanz

19:00 - ca. 22:00 Uhr, "Gifting & Receiving",
Access Bars®-Austauschabend, bitte anmelden,
mit und bei Werner und Ingrid Geißer,
Unteruhldingen

Buch
Kultur
Opitz

Kinder- und Jugendbücher
Anthroposophie
Kunstpostkarten
Klassische CDs und Noten
Allgemeines Antiquariat

78462 Konstanz, St. Stephans Platz 45
Tel. 07531-24171, www.buchkulturopitz.de



Gerhard Reisch Stiftung
ein Lebenswerk 1899-1975

Nur wer Grosses wagt ...

Archiv originaler Bilder und Schriften
Verlag - Repro - Medien - Bildung - Forum

Tel. + 49 (0)7554 989 1919 Mob. + 49 (0)172 718 2849
post@gerhardreisch.com www.gerhardreisch.com

Erkenntnisweg - *Mappe*

Natur und Elementarwesen - *Mappe*

Hochfeste und Jahreszeiten - *Farbdrucke*

Tod und Inkarnation - *Buch und Gedenk-Kalender*

Menschwerden und Gemeinschaftsbildung - *Farbdrucke*

Heilwesen und Widersacher - *Weiterbildung Schweiz*

ab 20:00 Uhr, "Musik im Garten", mit Katrin Lanz u.a., nur bei schönem Wetter,
Seehaus, Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen

20:00 Uhr, "Eurythmie-Abschluss der 11.Klasse",
Festsaal, Freie Waldorfschule, Wangen

20:00 Uhr, "Ein Sommernachtstraum", von William Shakespeare, Klassenspiel der Klasse 8b, geeignet ab 7 Jahren, **Großer Saal, Freie Waldorfschule, Überlingen**

SA 15.07.

10:00 - ca. 17:00 Uhr, "Lebenskreise, Lebensbögen, Sinnspuren", Aufstellungstag mit Rani Legde-Naskar, Vertrauen ins Zukünftige, Versöhnung mit der Vergangenheit, Stärkung von Gegenwärtigkeit durch biografisches Aufstellen,
Praxis Der eigene Stern, Salem

11:00 - 17:00 Uhr, "Mit Wut verantwortungsvoll umgehen" Tagesseminar mit Dagmar Albrecht,
Oktave Goldbach, Überlingen

20:00 Uhr, "Ein Sommernachtstraum", von William Shakespeare, Klassenspiel der Klasse 8b, geeignet ab 7 Jahren, **Großer Saal, Freie Waldorfschule, Überlingen**

SO 16.07.

10:00 - 11:30 Uhr, "Morgenwelle", mit Be Hanke, mit anschl. Mitbringfrühstück,
Freie Waldorfschule, Wangen

11:15 Uhr, "Nikolaus von Flüe", mit Pfr. Heinz Lüscher, aus der Reihe "Sie lebten das Christentum und prägten Europa",
Die Christengemeinschaft, Wangen

DI 18.07.

19:00 Uhr, "Jin Shin Jyutsu Strömabend mit Meditation", mit Heike Kuschel,
Jin Shin Jyutsu-Bodensee, Radolfzell

19:00 Uhr, "Tauschings Isny-Leutkirch",
Tauschtreffen, **Paul Fagius Haus, Isny**

MI 19.07.

09:15 Uhr, "Seelenfrühstück", Gespräche über Gott und die Welt,
Die Christengemeinschaft, Wangen

19:30 Uhr, "10 Werkzeuge", Info-Abend mit Rani Legde-Naskar, Entfaltung der eigenen Einzigartigkeit, für vertrauensvolles Navigieren mit dem inneren Kompass,
auszeitHaus bodensee, Markdorf

20:00 Uhr, "Orgelkonzert",
St. Martin, Wangen

20:00 Uhr, "Vom Recht, das mit jedem geboren ist", Rundgespräch mit Ingo Mäder und Anton Kimpfner,
Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg

DO 20.07.

18:45 - 21:15 Uhr, "Praxisgruppe Gewaltfreie Kommunikation", mit Dagmar Albrecht,
Oktave Goldbach, Radolfzell

19:00 Uhr, "Christen und Muslime beten für den Frieden", **friedens räume Villa Lindenhof, Lindau-Bad Schachen**

19:00 Uhr, "Kräuterstammtisch der Kräuterstube Bodensee", Info bei Manfred Markgraf,
Camphill Ausbildungen, Frickingen

FR 21.07.

bis MI 26.07., "Sommer-Stille-Retreat", mit Samarpan, bitte anmelden, **Seminarzentrum Schloss Glarisegg, CH-Steckborn**

16:00 - 17:30 Uhr, "Aufbauende Energien erleben", Präsentation der Forschungsarbeiten und der Produkte der **Firma ReLux, Frickingen**

19:00 - 21:00 Uhr, "Vollmond-MOTHERDRUM-Meditationsreise", heilsame Begegnung mit der Muttertrommel und der Kraft des Räucherns, mit Werner und Ingrid Geißer, bitte anmelden,
Im Hier & Jetzt, Friedrichshafen-Kluffern

19:00 - 21:00 Uhr, "Herzenslieder und Mantrien singen im Frauenkreis", mit Eva Ziegler,
Freiraum, Überlingen

20:00 Uhr, "Jürgen Waidele und Friends",
Konzertmuschel, Radolfzell

20:00 Uhr, "Der gute Mensch von Sezuan", von Bertold Brecht, Klassenspiel der 12.Klasse,
Festsaal, Freie Waldorfschule, Wangen

SA 22.07.

bis SA 29.07., "Soulcraft 1 - das Sommerkind", Seminar mit Sieghard Bay, **FreiRaum, Kißlegg**

09:00 - 17:00 Uhr, "Jin Shin Jyutsu - Heilströmen", Selbsthilfekurs mit Tina Stümpfig,
Praxis Kraft der Mitte, Ratzenried

10:00 - 16:00 Uhr, "Gewaltfreie Kommunikation für Einsteiger und Fortgeschrittene", Übungstag mit Dagmar Albrecht,
Oktave Goldbach, Überlingen

20:00 Uhr, "Der gute Mensch von Sezuan", von Bertold Brecht, Klassenspiel der 12.Klasse,
Festsaal, Freie Waldorfschule, Wangen

SO 23.07.

10:30 - ca. 18:00 Uhr, "Access-Bars®", Seminar mit und bei Werner und Ingrid Geißer, bitte anmelden, **Unteruhldingen**

11:00 Uhr, "Contemporary Bigband Project",
Konzertmuschel, Radolfzell

11:15 Uhr, "Teresa von Avila", mit Ilona Neisecke/Christazhofen, aus der Reihe "Sie lebten das Christentum und prägten Europa",
Die Christengemeinschaft, Wangen

20:00 Uhr, "Der gute Mensch von Sezuan", von Bertold Brecht, Klassenspiel der 12.Klasse,
Festsaal, Freie Waldorfschule, Wangen

MO 24.07.

bis DO 03.08., "Internationale Focusing Sommerschule",
Humboldtthaus, Achberg

19:30 - 21:00 Uhr, "Tanzmeditation mit Klang", Didgeridoo etc., mit Be Hanke,
Eurythmiesaal, Freie Waldorfschule, Wangen

DI 25.07.

19:00 - 22:00 Uhr, "Ausbildung in systemischer Astrologie", 8. Abend mit Hans-Peter Regele von ARKANUM /Praxis für Therapie, Lindau, bei ihm anmelden,
Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg

Heute ist

Redaktionsschluß
für die WELLE 82
der Herbstausgabe

Veranstaltungstermine für
SEPTEMBER, OKTOBER
und NOVEMBER 2017
sollten uns spätestens
am 25.Juli 2017 vorliegen.

info@die-welle.org

DO 27.07.

20:00 - 21:30 Uhr, "Meditative Klangreise", ein Klangkonzert für Körper und Seele zum Entspannen und Kraft schöpfen, mit Sabine Pfau, bitte anmelden, **Praxis für Klangerfahrung und Therapie, Wangen /Allgäu**



Lichtvolle Kristallkonzerte

Ob im Liegen oder Sitzen es ist ein Erlebnis der anderen Art! Die Töne führen in einen Raum der Zeitlosigkeit, wo unser ganzes Wesen in der Tiefe entspannen und auftanken kann. Die Klänge aktivieren das Licht in unseren Zellen und verbinden uns fließend mit der natürlichen Essenz unseres Seins!

Dreimal im Monat Konzerte Nähe Überlingen und auf Anfrage.
Daniela Schwan www.kristallkonzert.de

FR 28.07.

15:00 - ca. 16:30 Uhr, "Gartenführung", mit Bärbel Bentele, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

19:00 Uhr, "Tauschtreffen vom Tauschring Lindau-Wangen", Gäste und Interessierte sind immer willkommen, **Treffpunkt Zech, Lindau**

20:00 - 22:30 Uhr, "Bach-Nacht im Münster", mit Jonathan Ryan /New York und dem ensemble cantissimo, Dirigent: Markus Utz, **Münster, Konstanz**

SA 29.07.

bis SA 05.08., "Theaterfestival Isny", Konzerte, Workshops etc. **beim Baggersee, Isny**

bis MO 07.08., "Von Dublin zum nördlichsten Punkt Irland", Reiseworkshop mit Margot O. Strebler, **Irland**

09:00 - 19:00 Uhr, "Bewegungen der Liebe", Seminar mit Familienstellen, mit Hans-Peter Regele, von ARKANUM /Praxis für Therapie, Lindau, bei ihm anmelden, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

16:00 Uhr, "Sommerkonzert", mit Almut Pfennig/ Violine, Viola und Poesie, **Haus Rengold, Überlingen**

SO 30.07.

09:00 - 18:00 Uhr, "Bewegungen der Liebe", Seminar mit Familienstellen, mit Hans-Peter Regele, von ARKANUM /Praxis für Therapie, Lindau, bei ihm anmelden, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**



HAUTGENUSS

Christine Huber
Heilpraktikerin & Naturkosmetikerin

info@hautgenuss.com
www.hautgenuss.com
+49 752 29 72 24 40

Termine nach Vereinbarung



11:15 Uhr, "Wärme", mit Pfr. Manfred Weerts, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

MO 31.07.

19:30 - 21:30 Uhr, "Early Monday Night Fever", Freies Tanzen mit Be Hanke, **Freie Waldorfschule, Wangen**

20:00 Uhr, "Sternstunden der Klassik", Werke von Charpentier, Haydn, Händel, Mozart, Debussy und Borodin, mit dem Vokalensemble Konstanz, Sopran: Elisabeth Wimmer /Berlin, Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz, Dirigent: Steffen Schreyer, in Zusammenarbeit mit dem Konstanzer Chorfestival, **Münster, Konstanz**

AUGUST 2017

DI 01.08.

bis FR 04.08., "Shakuhachi Workshop", mit Viz Michael Kremietz, **Theaterfestival, Isny**

bis DO 07.08., "Sommerferienprogramm", **Bauernhausmuseum, Wolfegg**

10:00 Uhr, "Die grandiose Clownshow", mit dem Theater Tiefflieger, für Kinder ab 6 Jahren, **Bücherei im Kornhaus, Wangen**

MI 02.08.

14:00 - 17:30 Uhr, "Waldhütten bauen", Waldabenteuer für Kinder ab 7 Jahren, anmelden bei der Gemeindeverwaltung **Hohenfels**

19:00 Uhr, "Lammast", Jahreskreisfest mit und bei Werner und Ingrid Geißer, bitte anmelden, **Unteruhldingen**

19:00 Uhr, "Tauschtreffen des Tauschrings Isny-Leutkirch", **Kinderschutzbund, Lindenberg**

20:00 Uhr, "Orgelkonzert", mit Martin Setchell aus Neuseeland, **St. Martin, Wangen**

DO 03.08.

19:00 - ca. 20.30 Uhr, "Gemeinsames Heil-sames Singen", mit Christa M. Euchner, immer am ersten Donnerstag im Monat, **Haus Elfengrund, Leustetten**

20:00 Uhr, "Klangschalenmeditation - entspannt den Tag ausklingen lassen", mit und bei Elke Baltes, bitte anmelden, **Unteruhldingen**

FR 04.08.

bis DO 10.08., "Focusing Woche Achberg", **Humboldthaus, Achberg**

10:00 Uhr, "Klangschalenmeditation - kraftvoll in den Tag starten", mit und bei Elke Baltes, bitte anmelden, **Unteruhldingen**

13:00 Uhr, "Öffentliche Betriebsführung bei Rapunzel", ein Blick hinter die Kulissen des Bio-Herstellers, bitte anmelden, **Rapunzel Naturkost, Legau**

18:00 - 24:00 Uhr, "Wangener Kulturnacht", in der historischen **Innenstadt von Wangen im Allgäu**

19:00 Uhr, "Tauschen am See", Regionaltreffen, **Haus Groß, Tettnang**

ab 20:00 Uhr, "Musik im Garten", mit Katrin Lanz u.a., nur bei schönem Wetter, **Seehaus, Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

20:00 Uhr, "Orgelkonzert", mit Jane Parker-Smith aus London, **Münster, Konstanz**

20:00 Uhr, "Ludwig Seuss & Band", **Konzertmuschel, Radolfzell**

SA 05.08.

10:00 - 17:00 Uhr, "Meine Schönheit sanft berühren", Seminar für Frauen mit Sabrina Gunder, bei ihr anmelden, **Impulshaus Engen**

10:00 - 11:30 Uhr, "Lichtyam-Führung", Treffpunkt Hofladen, **Andreashof, Überlingen-Deisendorf**

10:00 - 13:00 Uhr, "Kreative Naturwerkstatt im Jahresrhythmus", für Kinder von 6 - 12 Jahren, mit Katrin Lanz und Christiane Kerber, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

SO 06.08.

bis SA 12.08., "FrauenKraftWoche", mit Ilona Rothfuchs & Elke Voltz, bitte anmelden, **Seminarzentrum Schloss Glarisegg, CH-Steckborn**

11:00 Uhr, "Max Zentawer Trio", **Konzertmuschel, Radolfzell**

11:15 Uhr, "Licht", mit Pfr. Manfred Weerts,
Die Christengemeinschaft, Wangen

14:30 Uhr, "Tanzreise", mit Margit Felle-Bösch,
friedens räume Villa Lindenhof, Lindau-Bad Schachen

MO 07.08.

19:00 - 20:00 Uhr, "wohnen+", Informations-
abend über ein alternatives Wohnprojekt in
Wangen,
Architekturbüro von Theo Keller, Wangen

19:00 - 21:00 Uhr, "Vollmond-MOTHERDRUM-
Meditationsreise", heilsame Begegnung mit der
Muttertrommel und der Kraft des Räucherns,
bitte anmelden, mit und bei Werner und Ingrid
Geißler, **Unteruhldingen**

DI 08.08.

13:00 - 17:00 Uhr, "Wilde Kräuter für die Frau",
mit Linn Theuer, Kräuterpädagogin BNE der
Gundermann Akademie, bitte anmelden,
Bauernhausmuseum, Wolfegg

MI 09.08.

19:00 - 22:00 Uhr, "Zusammen unterwegs
- Frauenjahresgruppe", mit und bei Sabrina
Gundert, **Engen**

DO 10.08.

14:00 Uhr, "Haus Rengold kennenlernen",
Hausführungen, jeweils am zweiten Donners-
tag im Monat, **Haus Rengold, Überlingen**

19:00 - 22:00 Uhr, "Die alte Weise", Frauen-
abend mit und bei Sabrina Gundert, **Engen**

FR 11.08.

19:00 - ca. 22:00 Uhr, "Gifting & Receiving",
Access Bars®-Austauschabend, bitte anmelden,
mit und bei Werner und Ingrid Geißler,
Unteruhldingen

20:00 Uhr, "Orgelkonzert", mit Sietze de Vries
aus Amsterdam, **Münster, Konstanz**

SA 12.08.

10:00 - 11:30 Uhr, "Kräuter-Führung", Treffpunkt
Hofladen, **Andreashof, Überlingen-Deisendorf**

SO 13.08.

10:30 - 13:00 Uhr, "Mein innerer Seelengarten",
geführte Klangschalenmeditation & Gestalten
des eigenen Seelenbildes, mit und bei Elke
Baltes, bitte anmelden, **Unteruhldingen**

11:15 Uhr, "Liebe", mit Pfr. Manfred Weerts,
Die Christengemeinschaft, Wangen

DI 15.08.

MARIA HIMMELFAHRT

10:00 Uhr, "Lieselotte macht Urlaub", nach dem
Bilderbuch von Alexander Steffensmeier mit
Anke Scholz vom ArtisjokTheater, für Kinder ab
4 Jahren,
Bücherei im Kornhaus, Wangen

19:00 Uhr, "Tauschring Isny-Leutkirch", Tausch-
treffen, **Paul Fagius Haus, Isny**

MI 16.08.

bis SO 20.08., "Karma", Meditations-, Gesprächs-
und Wandertage mit Roland Chaitanya Schneider,
bitte anmelden, **Seminarhaus des Heinrich
Schwab Instituts, Eglofstal**

bis SA 19.08., "Gewaltfreie Kommunikation",
Sommercamp mit Dagmar Albrecht, **Überlingen**

FR 18.08.

20:00 Uhr, "Orgelkonzert", mit Liudmila Matsyura
aus Madrid, **Münster, Konstanz**

SA 19.08.

09:00 - 17:00 Uhr, "Das neue energetische
Familienstellen", mit Santosh Ralph Nussholz,
bitte anmelden, **Seminarhaus des Heinrich
Schwab Instituts, Eglofstal**

10:30 - ca. 18:00 Uhr, "Access-Bars®", Seminar-
tag, mit und bei Werner und Ingrid Geißler, bitte
anmelden, **Unteruhldingen**

SO 20.08.

bis DI 28.08. "Sommertagung des Internationa-
len Kulturzentrum Achberg e.V.",
Humboldtthaus, Achberg

11:00 Uhr, "Manfred Junker Organ Trio",
Konzertmuschel, Radolfzell

DI 22.08.

10:00 Uhr, "Mama Muh", mit dem Theater
Fiesemadände, nach den Büchern von Sven
Nordqvist und Jujja Wieslander, für Kinder ab
4 Jahren, **Bücherei im Kornhaus, Wangen**

MI 23.08.

bis SO 27.08., "Wer bin ich wirklich?", Selbstfin-
dungsworkshop mit Santosh Ralph Nussholz,
bitte anmelden, **Seminarhaus des Heinrich
Schwab Instituts, Eglofstal**

20:00 Uhr, "Gesunde soziale Wege in die Zu-
kunft", Vortrag und Gespräch mit Anton Kimpfler
/ Schriftsteller aus Freiburg,
Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg

FR 25.08.

15:00 - ca. 16:30 Uhr, "Gartenführung" mit Bär-
bel Bentele, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

19:00 - 20:30 Uhr, "Heilsame Klangräume - ein
Klangabend, Wege nach innen, zu Stille & Kraft,
bitte anmelden, mit und bei Werner und Ingrid
Geißler, **Unteruhldingen**

20:00 Uhr, "Orgelkonzert", mit Christian Schmidt
aus Saarbrücken, **Münster, Konstanz**

SA 26.08.

bis SO 27.08., jeweils 09:00 - 17:00 Uhr,
"In freudvoller Beziehung von Seele zu Seele",
Seminar mit Margot O. Strebel aus der Schweiz,
Infos bei Rosemarie Bernhardt-Clericus,
Owingen

13:00 - 17:00 Uhr, "Naturparfüme selber herstel-
len", mit Angelika Weigand,
Syringa, Hilzingen-Binningen

Ernährung sichern.

Mit Ihrer Geldanlage.

Ab 200 Euro.



**Oikocredit investiert Ihr Geld dort,
wo es etwas bewegt:** etwa in das
sambische Unternehmen Yalelo, das
nachhaltige Aquakultur betreibt.
Frischfisch und Arbeitsplätze vor Ort
statt Tiefkühlfisch aus China.

Investieren auch Sie!

Tel. 0711 12 00 05-0
www.oikocredit.de



20:00 Uhr, "KOAN", Klang & Lichtperformance
mit Viz Michael Kremietz, im Rahmen der Isnyer
Kulturnacht, immer zur vollen Stunde bis Mitter-
nacht, **Ölbergkapelle, Isny**

SO 27.08.

11:15 Uhr, "Blicke in das Wesen des Menschen",
mit Pfr. Heinz Lüscher,
Die Christengemeinschaft, Wangen

MI 29.08.

10:00 Uhr, "Steinzeit-Workshop", Urgeschichte
hautnah erleben mit dem Steinzeitexperten Rudi
Walter, für Kinder ab 8 Jahren,
Bücherei im Kornhaus, Wangen

Adressen der Veranstalter bzw. Adressen der Veranstaltungen:

Ekkehard - Zweig St. Gallen, Rohrschacherstrasse 11, Eingang Museumstrasse, CH-9000 **St. Gallen**

Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz
Johannes Hus Zweig Kreuzlingen/Konstanz e.V.
Zweigraum in der Rudolf Steiner Schule,
CH-8280 **Kreuzlingen**, Bahnhofstr. 15,
www.johannes-hus-zweig.ch

Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Lautenbach e.V.,
Lautenbach 1, 88634 **Herdwangen-Schönach**,
Tel. 07552- 262149, www.dorfgemeinschaft-lautenbach.de

Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof, 88693 **Deggendorf**,
Tel. 0 75 55 - 80 10, www.lehenhof.de

Wohnstätte Haus Rengold, Rengoldshäuser Str.22
88662 **Überlingen**, Tel.0 75 51 - 94 45-0
www.haus-rengold.de

Humboldt-Haus im Internationalen Kulturzentrum Achberg (INKA),
Panoramastr. 30, 88147 **Achberg-Esersweiler**,
Tel. 08380 - 335, www.humboldt-haus.de
Europe 2019 Credit Initiative: www.europe2019.net

Eulenspiegels Kulturraum, Dorfstrasse 25,
88142 **Wasserburg**, Tel. 0 83 82 - 8 90 56,
www.eulenspiegel-wasserburg.de, www.ichbinbaf.de

ARKANUM, Praxis für Therapie, Hans-Peter Regele,
Enzisweilerstr. 16, 88131 **Lindau**, Tel. 08382- 27 52 12,
www.regele-arkanum.de

Ingrid Strom, Tel. 08382 - 94 30 359

Öffentliche Bücherei im Kornhaus, Postplatz 1,
88239 **Wangen im Allgäu**, Tel. 0 75 22 - 7 41 20,
www.buecherei-wangen.de

Yoga & Freie Atemschule, Simone Stoll, Zeughausgasse 2,
88662 **Überlingen**, Tel. 07551 - 94 87 00,
www.heilpraxis-stoll.de

Tauschring Wangen-Lindau, Kontaktstelle Wangen:
Büro für Kultur und Soziales der Interessengemeinschaft für
Lebensgestaltung e.V., Schwarzwaldweg 20,
88239 **Wangen / Allgäu**, Tel. 0 75 22 - 91 23 10
- **Treffen in Lindau**: Treffpunkt Zech e.V.
Leiblachstr. 8, 88131 **Lindau**,
- **Treffen in Wangen**: Café im Weberzunftaus
Zunftausgasse 11, 88239 **Wangen/Allgäu**
www.tauschring-liwa.de

Tauschring Cambodunum Kempten, Treffen:
Jeden 1. Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr und Vormittags-Treff
jeden 2. Donnerstag im Monat von 9:30 bis 11:30 Uhr,
Im Oberösch 2 (Rückseite der Ladenzeile),
87437 Kempten, St. Mang,
Kontakt: Melanie Rutherford, Im Oberösch 3, Stadtteilbüro
Sankt Mang, 87437 **Kempten**, Tel: 0831- 960 57 01,
www.sanktmang.de, www.tauschring-kempten.de

Tauschen am See - von Überlingen bis Tettang:
Kontakt: Birgit Kubalczyk, Tel. 07541 - 40 48 22,
www.tauschen-am-see.de
Treffen in Salem: Aach-Stube Anna, Langer Weg 1/
Ecke Bodenseestrasse, Salem-Mimmenhausen
Treffen in Überlingen: Vianney, Auf dem Stein 17,
88662 Überlingen
Regionalgruppe Tettang: Anlaufstelle für Bürgerengagement
Tettang: DI 9-11 Uhr und DO 14-16 Uhr,
Melanie Friedrich, Montfortstraße 2, 88069 Tettang,
Tel. 07542 - 510-107
Treffen Tettang: 1.Freitag im Monat, 19 Uhr, Anlaufstelle
für Bürgerengagement, Montfortstraße 2,
88069 Tettang.
Schenkregal Tettang: MO 10 - 11 Uhr, DI 9 - 13 Uhr,
MI 16 - 18 Uhr, DO 14 - 16 Uhr
Infos unter http://www.tettang.de/tt/rathaus-service/
buergerschaftliches-engagement/Schenkregal.php

Schussentaler Tauschring, Tel. 0751 - 51185,
Treffen: Wohnanlage für Jung & Alt, Weinbergstr.11,
88214 **Ravensburg**,
www.schussentaler-tauschring.de
www.tauschen-ohne-geld.de/schussentaler-tauschring

Tauschring Konstanz e.V.: Tel. 0176 - 5178 4265
Treffen: jeden 1.Mittwoch im Monat, AWO Treffpunkt
Chérisy, Chérisystrasse 15, 78462 **Konstanz**,
Bürozeiten: immer freitags, Büro für Bürgerschaftliches
Engagement, Benediktinerplatz 1, 78467 **Konstanz**,
www.tauschring-konstanz.de

Tauschring Isny-Leutkirch, C. Bayer, Tel. 07522 - 28949,
Treffen Isny: jeden 3.Dienstag im Monat, 19:30 Uhr, im
Paul-Fagius Haus, i. d. Gotischen Halle, Marktplatz 12
Treffen Lindenberg: jeden 1.Mittwoch, 19:00 Uhr,
Blumenstr. 2, in den Räumen des Kinderschutzbundes
www.tauschring-isny-leutkirch.de

Rochus-Apotheke, Herrenstrasse 22, 88239 **Wangen**,
Tel. 07522 - 213 79, http://www.bahnhof-apotheke.de/
rochus_aktuell.html

Hottenlocherhof, Besenwirtschaft und Ku(h)lturstall,
78357 **Mühlingen**, Tel. 07775 - 93 81 73,
www.hottenlocherhof.de

Schloss Glarisegg Betriebsgesellschaft GmbH,
Gemeinschaftsprojekt, CH-8266 **Steckborn**,
Tel. +41-(0)52- 770 21 18, www.schloss-glarisegg.ch

Rapunzel Naturkost GmbH, Rapunzelstraße 1, 87764
Legau, Tel. 08330 - 52 90, www.rapunzel.de
- Betriebsbesichtigung: Tel. 08330 - 529 11 51
- Kino + Vorträge: Tel. 08330 - 529 11 56

friedens räume, Villa Lindenhof, Lindenhofweg 25,
88131 **Lindau-Bad Schachen**, Tel. 08382 - 245 94,
www.friedens-raeume.de

Haus am Mühlebach, Sonderpädagogisches Bildungs-
und Beratungszentrum (Schule + Internat), Austraße 2
78259 **Mühlhausen-Ehingen**, Tel. 07733 - 50 35 72,
www.haus-am-muehlebach.de und

Kräuterstammtisch, Kräuterstube Bodensee, Manfred
Markgraf, www.guterwille.de, www.Pflanzenheilkraeute.de

Vortrag mit Dr. Daniele Ganser, Kontakt: Udo Daecke,
Tel. 07551 - 94 73 168
kulturjo, Mühlenstr. 10, 88696 **Owingen**, www.owingen.de

Barbara Dentler, 88353 **Kißlegg**, Tel. 07563 - 2001,
dentler@gmx.de

Sieghard Bay, FreiRaum, Langenacker 1, 88353
Kißlegg, Tel./Fax 07563 - 28 59, www.sieghard-bay.de
www.freiraum-seminarhaus.de

Sabrina Gundert, Hauptstraße 41, 78234 **Engen**, Tel.
07733 - 9 96 52 80, www.sabrinagundert,
- Sananda Yoga, Schützenstraße 1, 78462 **Konstanz**
- Impulshaus Engen, Goethestr. 1, **78234 Engen**
- Stil und Torte, Hauptstrasse 15, **78234 Engen**

Andreashof Jeridin GmbH, Kirchgasse 35, 88662
Überlingen, Tel. 07551 - 94 74 70, www.lichtyam.de

Lebensraum Garten, Ursula Rehmann & Wolfgang
Schrader, Röschberg 114, 78355 **Hohenfels-Liggersdorf**,
Tel. 07557- 92 95 33, www.lebensraum-garten.net

Heike Kuschel, Gesundheitspraxis Jin Shin Jyutsu -
Bodensee, Kabisländer 9, 78315 **Radolfzell**,
Tel. 07732 - 802 39 87, www.jinshinjyutsu-bodensee.de

Prajna-Paramita Meditationspraxis, Praxis A.Gruber,
Spitalstrasse 23, 88239 **Wangen**, Anmeldung bei A.
Gruber, Tel: 07522 - 978 46 84

Wasserstudio-Bodensee, Dr. med. vet. Wilhelm Höfer
88662 **Überlingen**, Dorfstr. 22, Tel. 07551 - 91 51 51,
www.wasserstudio-bodensee.de

Udo Stellmann, Wilder Hammer 2, 88212 **Ravensburg**,
Tel. 0751 - 28 50 802, www.svatgam.de
- T-Raum, Holbeinstr.49, 88131 **Lindau**,
www.traumbodensee.de

Eva Ziegler, Tel. 0171 - 8910646, ziegler@gmx.net
- Freiraum, Nussdorfer Strasse 38f, 88662 **Überlingen**

Heilsame Räume - Werner & Ingrid Geißer, Weinberg-
str. 23, 88690 **Unteruhldingen**, Tel. 07556 - 93 28 50
www.Heilsame-Klangraume.de
www.Motherdrum-Healing.de

Praxishaus Im HIER & JETZT, Bahnhofstraße 21,
88048 **Friedrichshafen-Kluffern**,
Tel. 075 44 - 307 60 99 , www.imhierundjetzt.org

Clown Akademie, Tamala Center, Fritz-Arnold-Str. 23
78467 **Konstanz**
- Hawaiianische Körperarbeit und Spiritualität,
Anmeldungen: gerdafo@sunrise.ch

Rani Legde-Naskar, der eigene Stern, 88682 **Salem**
Tel.: 07553 - 917 15 13, www.der-eigene-stern.de
- auszeitHaus bodensee, Gehrenbergstraße 20, 88677
Markdorf

Christine Schmidt, Menschliches & Zwischenmenschliches,
Am Eichholz 21, 88239 **Wangen**, Tel. 075 28 -
92 79 348, www.zwischen-menschliches.de
- T-Raum, Holbeinstr.49, 88131 **Lindau**,
www.traumbodensee.de
- Weberzunftaus, Zunftausgasse 11, 88239 **Wangen**

Kräuterseminar Oberhorn im Bregenzer Wald,
- Othmar Jochum, Rohrmoos 47, A-6850 **Dornbirn**,
Tel. 0043 - 664 322 92 13, info@heublumen.at
- Dr. Wilhelm Höfer, Dorfstr. 22, 88662 **Überlingen-Bam-
bergen**, Tel. 07551-915151, hoefer-de@t-online.de

Sabine Pfau, Praxis für Klangerfahrung und Therapie,
Kohlplatz 4/2, 88239 **Wangen/Allgäu**,
Tel. 075 22 - 9 30 25 64, www.sabinepfau.de

Daniela Schwan, Landstr. 22, 88699 **Frickingen-Leu-
stetten**, Tel. 07554 - 989 42 42, www.kristallkonzert.de

ARKANUM /Praxis für Therapie, Hans-Peter Regele,
Enzisweilerstr. 16, 88131 **Lindau**, Tel. 08382 - 27 52 12,
www.regele-arkanum.de

Heinrich Schwab Institut, Eglöfstal 44, 88260 **Argen-
bühl**, Tel. 07566 - 907 52 76,
www.heinrich-schwab-institut.de
- Santosh Ralph Nuschholz, www.gestaltvision.de

Freie Hermetisch-Christliche Studienstätte am Boden-
see, Hirtengärten 7, 88696 **Owingen-Taisersdorf**,
Tel. 07557 - 82 06 30, www.fhab.de

Akademie Seelenstaub, Martina Brög-Schulz, Tobel-
straße 60, 88138 **Sigmarszell**, Tel. 08382 - 899 80 75,
www.akademie-seelenstaub.de

Margot O. Strebel, Ganzheitliche & Psych. Beratung/
Gruppen/Reisen, Hinterdorfstr. 9, CH-5606 **Dintikon**,
Tel. +41 56 624 01 09 , www.ilp.wirkenundsein.ch
- Rosemarie Bernhardt-Clericus, Im Döbele 2i, 88696
Owingen, Tel. 07551 - 301 09 04

Firma ReLux GmbH, Im Böttlin 6, 88699 **Frickingen**
Tel. 07554 - 987 270, www.re-lux.eu

Heilpraktiker-Akademie Lindau GmbH, Uferweg 11,
88131 **Lindau**, Tel. 08382-911 35 50, www.integrative.de

Bauernhaus-Museum Wolfegg, Vogter Straße 4,
88364 **Wolfegg**, Tel. 0 75 27 - 95 50-0,
www.bauernhaus-museum.de

Kraft der Mitte, Tina Stümpfig, Weidenanger 2,
88260 **Ratzenried**, Tel. 07522 - 978 48 68
www.heilstroemen-quantenheilung.de

wohnen+, Wohngenossenschaft e.G., Treffen bei Theo
Keller, Zunftausgasse 7, 88239 **Wangen** Tel. 07522 -
93 14 58, www.wohnenpluswangen.de

Barbara Hanke, Tanz und Klang, Lindauerstr. 24, 88239
Wangen, Tel. 0152 283 11 115, be-tanzt@outlook.de

Dagmar Albrecht, Scheffelstraße 6/1, 78315 **Radolfzell**
Tel. 0 77 32 - 89 29 151, www.goldbach-seminare.de
- Oktave Goldbach, 88662 **Überlingen**, Goldbacher Str.71
- Seminarraum Hölstraße 1, 78315 **Radolfzell**

Familienzentrum Furtmühle, Kleinstadelhofen 11, 88630
Pfullendorf-Kleinstadelhofen, Tel. 07552 - 40 97 56,
www.furtmuehle.de

Elke Baltes, Weinbergstr. 18, 88690 **Uhdlingen-Mühl-
hofen**, Tel. 07556- 247 50 20, www.wegezumeinklang.de

Zeller Kultur e.V., Fürstenbergstr. 7a, neben dem Uni-
versum-Kino, 78315 **Radolfzell**, Tel. 07732 - 823 3941,
www.zellerkultur.de, www.theaterkulturwerkstatt.de
- Mettnau Konzertmuschel, Scheffelstrasse 42, 78315
Radolfzell

Ingemar Rohn, Tanzpädagogin, Schilfweg 5, 88662
Überlingen, Tel. 0755- 19 89 16 78,
www.kreistanz-ingemar.de
- Yoga und Freie Atemschule am Bodensee
Zeughausgasse 2, 88662 **Überlingen**

Keyserlingk-Institut, Rimpertsweiler 3, 88682 **Salem**,
Tel. 07544 - 71371, www.saatgut-forschung.de
- Lichthof (Camphill Dorfgemeinschaft Hermannsberg),
Heiligenholz, 88633 **Heiligenberg**, Tel. 07552 - 6887

Christa Maria Euchner, Bergstr. 2, 72658 **Bempflin-
gen**, Tel. 07123 - 94 35 888, www.elfenklaenge.de

Haus Elfengrund, Landstraße 22, 88699 **Frickingen-
Leustetten**, Tel. 07554 - 8690

Tankstelle Bregenz, Deuringstrasse 9, A-6900 **Bregenz**
www.tankstellebregenz.org

Solawi Bodensee e.V., Kontaktstelle: Im Hier & Jetzt,
Bahnhofstr. 21, 88048 **Friedrichshafen-Kluffern**
Tel. 07544 - 90 96 416, Acker: Hof von Gerhard
Schoch, Fichtenburgstr. 51, 88048 **Friedrichshafen-
Raderach**, www.solawi-bodensee.de

Artemisia, Schlosser GbR, Hopfen 29, 88167 **Stiefen-
hofen i. Allg.**, Tel. 08386 - 96 05 10, www.artemisia.de

Netzwerk Blühendes Vorarlberg,
www.bluehendes-vorarlberg.at
- Garten von D.+A. Kaufmann, Wirt 19, **A-6952 Hittisau**

Aufrechtinitiative, Stiftung und Institut, Berger Halde 15,
88069 **Kressbronn**, Tel. 01525 - 399 60 75
Aufrechtinitiative@email.de

SYRINGA, Duftpflanzen und Kräuter, Bachstr. 7 (nur
Büroanschrift), 78247 **Hilzingen-Binningen**
Tel. 07739 - 14 52, www.syringa-pflanzen.de

Pilzhof Steidle, Rudi Steidle, Dorfstraße 11, 88682
Salem-Grasbeuren, Tel. 07556 - 63 94,
www.pilzhof-steidle.de

Schulen + Kindergärten

Freie Waldorfschule Ravensburg, Meersburger Str. 148,
88213 **Ravensburg**, Tel. 0 751 - 79 11 30
www.waldorfschule-ravensburg.de

Kaspar-Hauser-Schule, Überlingen, Rengoldshäuser
Str. 19, 88662 **Überlingen**, Tel. 0 75 51 - 33 93,
www.kaspar-hauser-schule.de

Freie Waldorfschule Überlingen, Rengoldshäuser Str.
20, 88662 **Überlingen**, Tel. 07551 - 8 30 10
www.waldorfschule-ueberlingen.de

Krippe und Waldorfkindergarten Überlingen, Rengolds-
häuser Str. 25, 88662 **Überlingen** Tel. 07551 - 8301-81
(Krippe) und 07551 - 8301-80 (Kindergarten),
www.waldorfkindergarten-ueberlingen.de

Freie Waldorfschule Wahlwies, Am Maisenbühl 30,
78333 **Stockach-Wahlwies**, Tel. 0 77 71 - 8 70 60,
www.waldorfschule-wahlwies.de

Freie Waldorfschule Wangen, Rudolf-Steiner-Str. 4,
88239 **Wangen / Allgäu**, Tel. 0 75 22 - 9 31 80,
www.fws-wangen.de

Freie Waldorfschule Biberach, Rindenmooser Str. 14
88400 **Biberach an der Riss**, Tel. 07351 - 528 555,
www.waldorfschule-biberach.de

Freie Waldorfschule Konstanz, Robert Bosch Str.3,
78467 **Konstanz**, Tel. 07531 - 127 30 07
www.waldorfschule-konstanz.de
Förderverein Waldorfschule Konstanz e.V.
Kindlebildstr.5, 78467 Konstanz,

Rudolf Steiner Schule Kreuzlingen-Konstanz, Bahnhof-
strasse 15, CH-8280 **Kreuzlingen**, Tel. +41 (0)71 -
672 17 10, www.steinerschulekreuzlingen.ch

Unterseeschule, Aktive Schule für lebendiges Lernen,
Floerickeweg 2a, 78315 **Radolfzell**, 0176 -96 57 93 74
www.unterseeschule.de

Familienschule Rheintal, Waldorfpädagogik in einer
Gesamtklasse (1-5), Churerstraße 24, A-6840 **Götzis**
www.familienschule.eu

Waldorforientierter Kindergarten Kleine Sonnenstrahlen
88131 **Lindau**, Brougierstraße 25, Tel.08382 - 275079

Talander Schulgemeinschaft, Christian-Fopp-Str. 4,
88239 **Wangen/Allg.**, Tel. 075 22 - 91 59 93,
www.talander-schule.de

Waldorfkindergarten + Spielgruppe Rheintal, Kiesweg 5,
A-6842 **Koblach**, Tel: +43 (0) 677 620 737 93
www.waldorfkindergarten-rheintal.eu

Waldorfkindergarten FN e.V., Mörikestraße 17, 88045
Friedrichshafen, Tel. 07541 - 592 89 11
www.waldorfkindergarten-fn.de

Waldorfkindergarten Wahlwies, Erich Fischer Str. 12,
78333 **Stockach-Wahlwies**, Tel. 0 77 71 - 78 35.
www.waldorfkindergarten-wahlwies.de

Berufsbegleitendes Waldorflehrer-Seminar,
88212 **Ravensburg**, Meersburgerstraße 148,
Tel. 0751 - 29 65 97 76, www.ls-rv.de

Berufsbegleitendes Waldorflehrerseminar Überlingen,
c/o Hans-Heinrich Breth, Rauensteinstr. 69, 88662
Überlingen, www.lehrer-see-minar.de

Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof e.V. Lehenhof 2,
88693 **Deggenghausertal**, Tel. 07555 - 801 169,
www.lehenhof.de

Camphill Schulgemeinschaften e.V. Föhrenbühl
Föhrenbühlweg 5, 88633 **Heiligenberg-Steigen**, Tel.
07554 - 80010, www.camphill-schulgemeinschaften.de

Camphill Schulgemeinschaft Bruckfelden, Adalbert-
Stifter-Weg 3, 88699 **Frickingen-Bruckfelden**,
www.camphill-bruckfelden.de

Camphill Ausbildungs- und Tagungszentrum, 88699
Frickingen, Lippertsreuter Straße 14a, Tel. 0 75 54 -
98 98 27, www.camphill-ausbildungen.org

Heimsonderschule Haus am Mühlebach, Austraße 2,
78259 **Mühlhausen-Ehingen**, Tel. 07733 - 50 3 57-2
www.haus-am-muehlebach.de

Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf Wahlwies e.V.
Pestalozzi Kinderdorf 1, 78333 **Stockach**
Tel. 0 77 71 - 80 03-0, www.pestalozzi-kinderdorf.de

Liechtensteinische Waldorfschule mit Kindergärten
und Spielgruppen, Im Bretscha 14, **LI-9494 Schaan**,
Tel.00423 -232 80 03, www.waldorfschule.li

Waldorf Spielgruppe Canopus, Carinagasse 24,
A-6800 Feldkirch, Tel: +43 (0)664 52 488 59,
www.waldorfschule.li

Rudolf-Steiner-Schule, Rohrschacher Strasse 312
CH-90161 **St. Gallen**, Tel. +41 (0)721 - 2 82 30 10 und
Sätisstr. 31, CH-9500 **Will**, Tel. +41(0)721 - 282 30 10
www.steinerschule-stgallen.ch

Die Christengemeinschaft

Gemeinde Überlingen, Emmauskirche, Rengoldshäu-
ser Str. 16, 88662 **Überlingen**, Tel. 0 75 51 - 949 78 83
www.christengemeinschaft.org/ueberlingen

Gemeinde Konstanz/Kreuzlingen, Hansegartenstr.15,
78464 **Konstanz**, Tel. 0 75 31 - 69 09 22
- Friedhofstr.8, 78333 Wahlwies
www.christengemeinschaft.de

Gemeinde St. Gallen, Hinterlauben 6,
CH-9000 **St. Gallen**, Tel. 0041(71)244 00 47
www.christengemeinschaft.ch/de/gemeinden/st.-gallen

Gemeinde Wangen, Rittelmeyerweg 1
88239 **Wangen im Allgäu**, Tel. 0 75 22 - 2 96 16
www.pauluskirche-wangen.de

Gemeinde Biberach, Rindenmoser Str.10,
88400 **Biberach**, Tel. 0731 - 3 99 47 41
die_christengem.ulm@t-online.de

Gemeinde Villingen-Schwenningen, Albrecht-Dürer-
Weg 2, 78054 **Schwenningen**, Tel. 07551 - 94 59 732

BILDNACHWEIS WELLE 81:

Titel: Gabriele Bossert
S. 04: Pilzhof Steidle
S. 05: Antje + Achraf Cissé
S. 06: Solawi Bodensee e.V.
S. 25: Ursula Gérard
S. 27: Dieter Koschek
S. 30: Ursula Gérard

Der VERANSTALTUNGS- KALENDER in der WELLE

Bei der Vielzahl von Veranstaltungsterminen, die uns bei jeder Ausgabe erreichen, müssen wir leider manchen Termin unberücksichtigt lassen.

Da die WELLE kostenlos verteilt wird und ausschließlich über den Erlös aus den Anzeigen finanziert wird, ist dies nicht anders möglich und wir bitten daher um Ihr Verständnis.

Vielleicht schauen Sie mit diesem Wissen noch wohlwollender auf alle Anzeigen, die Sie in jeder Ausgabe der WELLE finden.

Die, die wir aufnehmen in unseren kostenlosen Veranstaltungskalender, möchten wir auch alle gleich behandeln. Das heißt, Adressen, genaue Ortsbezeichnungen, Telefonnummern, Mail- oder Internetsadressen usw. finden Sie daher immer auf den Extra-Seiten im Anschluß an den Veranstaltungskalender auf Seite 18-19.

Sich wöchentlich wiederholende Termine werden am Anfang von jedem Monat aufgeführt.

Sie können alles auch Online lesen, die gesamte aktuelle Ausgabe und im Archiv können Sie auch in vergangenen Ausgaben blättern:

www.die-welle.org



KLEINANZEIGEN

Seminare und Kurse:

Praxisseminar: Allgäuer Naturstein Massage Lernen Sie eine Form der Hot Stone Massage kennen, die schöner, intensiver und damit auch deutlich wirkungsvoller ist. In meinem zweitägigen Praxisseminar erleben Sie die Kraft der **30 Millionen Jahre alten Allgäuer Natursteine** und erlernen in Theorie und Praxis die Kunst dieser wundervollen Massage. Diese Behandlung schenkt Ihnen auf Jahre hinaus treue Kunden oder auch nur zu Hause angewandt, begeisterte und entspannte Familienmitglieder!! Max. 4 Teilnehmer, inklusive Skript und Material 250 €, Termine unter www.andreabaer.net Gerne können Sie mich auch anrufen! Tel. 08383 - 77 78 oder 0171 - 1853557 **Massagepraxis Bär**, Ibergweg 6, 88167 Maierhöfen, andreabaer21@googlemail.com Verkauf von Steinsets für Kursteilnehmer reduziert

Yogaferien am Bodensee / Fischbach DI 01.08. - SO 06.08.17 im Park mit eigenem Strand. Kosten: 390 €, zzgl. Übernachtung, Anmeldung: 0049 - 7531 - 248 59, www.paradiesyoga.de

Patmos, die Insel der Apokalypse Studien- und Badereise vom 1.-7. oder 1.-14. Sept. 2017. Mythologie, Menschenkunde, künstlerische Übungen. Exkursion: Rudolf Steiner, Kindheit und Jugend in Wien und Umgebung 4 Tage im Sommer/ Rudolf Steiner, Leben und Wirken in Dornach, Arlesheim, Basel 4 Tage. Info: walhuh@web.de Tel. 0160 - 644 62 33

Visionssuchen – Tessin, Kreta, Italien Auf Visionssuche gehen heisst, das Sichtbare einzuladen und dem Unbekannten zu begegnen. Zeit Zwiesprache zu halten – du und die Natur – und die Kernfragen der menschlichen Existenz zu stellen. Klarheit und authentische Ausrichtung Verbundenheit und Selbstheilung Sinnfindung und Neuorientierung **Eine transformierende Reise in die Landschaft deiner Seele.** 14.08. – 25.08.2017 im Tessin, CH 31.10. – 12.11.2017 Kreta (für Frauen) **Info: Manuela Treppens, CH 6661 Loco 0041-77 446 25 16, www.monte-anima.com**

Von Dublin zum nördlichsten Punkt Irland Auf unserer Reise von Dublin zum nördlichsten Punkt Malin Head besuchen wir magische Orte wie Hill of Tara, New Grange und Knowth, die Wasserfälle von Glens of Antrim und die einzigartige Formation Giants Causeway mit tausenden von Basaltsäulen, die aus dem Meer ragen. Belfast, die Landschaft Donegal und märchenhafte Küstenstrasse stehen auf unserem Programm und vieles mehr. Über unser Gruppen-Potenzial und die Begegnungen mit den Irländer und ihre Kultur und Landschaft kommen wir tiefer in unsere wahre Präsenz. Es geschieht Transformation und Auflösung alter Glaubenssätze, Identifikationen und Erwartungshaltungen. **Irland SA 29.7. - MO 7.8.17, € 600 inkl. CD's plus Reisekosten, www.wirkenundsein.ch** Margot O. Strebel, CH 0041 56 624 01 09

Der Gesang des Herzens - eine Seminarwoche im Herzen der Toskana In dieser Woche wollen wir sowohl äußere, als auch innere Räume betreten, in denen sich unsere Seele offenbaren kann. Mit innerer Achtsamkeit lernen wir, unserer Seele zu lauschen und dem zuzustimmen, was ist und wie es ist. So kommen wir unserem wahren Sein ein Stück näher und können jene Anteile unserer Seele, die wir einst verloren haben, liebevoll in unser Herz nehmen, wo sie heilen dürfen. Wir tauchen ein in die Natur als Teil unseres eigenen Wesens und lernen, uns wieder zu öffnen und neugierig zu sein, so wie wir es als Kinder waren. So gelingt es uns, unsere schützenden Mauern anzuerkennen und damit zu überwinden um uns so zu zeigen und zu lieben, wie wir sind, mit all unserer Schwäche, die gleichzeitig unsere größte Stärke ist. Dann öffnet sich unser Herz und wir können seine Melodie und seinen Gesang immer klarer wahrnehmen und zum Ausdruck bringen. Meditation, Körpererleben, Begegnungen mit anderen, systemische Aufstellungen, Phantasie-reisen und das Erleben der Natur sind nur ein paar Bereiche, die uns auf unserem gemeinsamen Weg unterstützen wollen, um wieder zu unserer Liebe zu allem, was ist, zu finden. Diese Seminarwoche ist gleichzeitig die Einführungswoche der Jahresgruppe der **ARKANUM - Lebensschule** **Termin: 02. - 09. September 2017, Ort: Seminarhaus Casa Vita, nahe Poppi/Toskana** **Weitere Infos und Anmeldung bei: ARKANUM - Praxis für Therapie** Hans-Peter Regele, Enzisweilerstraße 16, 88131 Lindau, Tel. 08382 - 27 52 12 **mail: hans-peter@regele-arkanum.de** **web: www.regele-arkanum.de**

Einweihung Quelle des Friedens mit tibetischen Ritualen aus Lhadak Rickertsweiler 3, 88699 Frickingen **So. 4.6. 17.30 Segnungsfest m. Lama Tanz** **Mo. 5.6. ab 10.00 Chenrezig Sand-Mandala** Buddha des Mitgefühls. Uralte Tradition um Harmonie, Liebe u. Mitgefühl herzustellen. Trad. tibetisches Essen wird angeboten. **Meditation u. Regeneration 07554 - 989 28 88** **Alle sind herzlich eingeladen!**

Achtsam Pilgern auf dem Jakobsweg von Genf nach Le Puy in kleiner Gruppe und kleinen Tagesetappen - wer möchte noch mit ? Wir pilgern im September 2017 und treffen uns vorher um uns ein- und abzustimmen. Evamaría Höffer - Pianzeola Changes - 07552 - 382 700.

KörperAbenteuer - Tanz & Yoga 12. - 15.08.17 im KLANGRAUM ALLGÄU Tel.08385 - 923 239 **www.margherita-scurati.de**

SEELISCH-GEISTIGE URSACHENFINDUNG IN DER NEUEN ZEIT - Praxis für Cranioenergetik, Kinesiologie, Releasing, Raphael-Heilarbeit, Beratung - **Susanne Drohla, 88633 Heiligenberg** **Tel.: 07554 - 214 90 94** **E-Mail: s.drohla@gmx.de**

Stimmrituale & ursprüngliches Singen Tiefgreifende Heilungsarbeit über den Klang der eigenen Stimme mit Martin van Emmichoven. 28.9. - 1.10.2017 im Seminarhaus Lebenskunst/ Salem. Anmeldung bei Julia Kienitz Tel. 07551-30 14 69, Mail: juliakienitz@posteo.de. Weitere Informationen: www.stimmrituale.de. Frühbucherrabatt bis 20.7.2017 !!!

Yoga und Klang-Yoga in der Praxis für Klangerfahrung und Therapie Yoga für Anfänger mit Vorkenntnissen (Atemübungen, Asanas, Tiefenentspannung) Immer mittwochs, Start am 21. Juni, 19.30 - 21.00 Uhr, 5 Abende, 45 Euro Einstieg nach Rücksprache jederzeit möglich. **Praxis für Klangerfahrung und Therapie, 88239 Wangen, Tel. 07522 - 930 25 64 www.sabinepfau.de**

Praxis für Klangerfahrung und Therapie, Wangen im Allgäu **Team-Klang**, eine spielerisch achtsame Auszeit für Teams, wie Praxen, Unternehmen, Gemeinschaften, von 4 - 12 Personen. **Als Betriebsausflug nach "innen"**, um Kraft zu schöpfen, zur Teambildung... **Wofür?** Zur Entspannung, um sich selbst und Kolleginnen und Kollegen einmal anders wahrzunehmen, denn das Erleben des Einzelnen im Team, außerhalb des Arbeitsalltags, trägt entscheidend zur Teambildung bei. **Wie?** Das Programm umfasst einfache Körperübungen und Achtsamkeitsübungen, sowie Klangerfahrung durch verschiedene Naturton-Instrumente, wobei der eigene Körper als Klangraum erlebt werden kann. Info u. Anmeldung: Sabine Pfau, Heilpraktikerin Psychotherapie, 88239 Wangen. **www.sabinepfau.de** Tel. 07522 - 930 25 64

Praxis für Klangerfahrung und Therapie, Wangen im Allgäu. Einzelbehandlungen auf der Klangliege, meditative Klangreisen in der Gruppe, Yoga, Die Fünf»Tibeter«®, Gruppen- und Einzelunterricht, Gutscheine. Sabine Pfau, Heilpraktikerin Psychotherapie, Yogalehrerin (BYV), 88239 Wangen. **www.sabinepfau.de**. Tel. 07522 - 930 25 64

Joy of Singing mit Aneeta und Peter Makena Samstag 17.Juni | ganztags | 85 Euro T-Raum Lindau | Holbeinstraße 49 www.svagatam.de | 0751 / 285 08 02

Bewusste Berührung - Heilsame Mantras **Achtsames Yoga:** 30.Juni - 02.Juli 2017 FreiRaum-Seminarhaus Kisslegg www.svagatam.de | 0751 / 285 08 02

YOGA für ÜBERGEWICHTIGE Wir schulen mehr Körperbewusstsein, Körperempfindung, Beweglichkeit, Spannkraft und einen Freien Atem **Yoga & Freie Atemschule, Überlingen** **Simone Stoll, Tel. 0176 - 32 67 38 02, www.freie-atemschule.de**

ACCESS CONSCIOUSNESS BARS® Seminartage: 25.06., 23.07., 19.08. Wieviel Raum, Energie und Bewusstsein kannst du und dein Körper sein? Die Bars®, 32 Energiepunkte am Kopf, sanft berührt und gehalten, eröffnen Raum für Veränderung, neue Möglichkeiten, Leichtigkeit und Freude! **Werner & Ingrid Geißer** Einzelsitzungen & Seminare **88690 Uhlidingen-Mühlhofen/Bodensee** Weinbergstraße 23 **Tel. 07556 / 93 28 50 www.Heilsame-Klangraeume.de** **www.Motherdrum-Healing.de**

der eigene Stern Praxis für systemische und biografische Aufstellungen, Beratung, Astrologie, Psychotherapie (HP), 07553 - 917 15 13, **www.der-eigene-stern.de**

Verschiedenes:

Lebendige Kommunikation - Seminare zur Gewaltfreien Kommunikation, sowie empathisches Coaching und Supervision bei Christine Schmidt, Wangen/Allgäu, Tel. 07528 - 92 79 348 www.zwischen-menschliches.de

ARKANUM - Lebensschule - begleitete Wege in die Freiheit

Diese Jahresgruppe ist eine Einladung an alle, die bereit sind, sich im geschützten Rahmen einer Gruppe ganz auf sich und ihr Leben einzulassen.

Wir alle sind Gefangene in einer Höhle, in der wir gebannt auf die Schattenbilder der Höhlenwand starren und meinen, dass das unser Leben ist. Die Freiheit wartet außerhalb dieser Höhle auf uns. So sind wir eingeladen, diese Schattenspiele zu durchschauen, sie anzuerkennen, so dass wir endlich aufstehen und die Höhle verlassen können. Solange wir auf die Höhlenwand starren, bleiben wir in unseren eigenen Bildern gefangen, was uns im Leiden festhält. Wir hoffen, dass es in Zukunft besser wird und investieren sehr viel Lebensenergie, und siehe: wir scheitern!

So möchte die ARKANUM - Lebensschule einen Raum schaffen, in dem diese Bilder aufscheinen dürfen, so dass sie im Lichte des Bewusstseins erkannt und verwandelt werden können. Es sind auch Bilder, die wir aus unserer Familie noch in uns tragen.

Wir beschäftigen uns mit den Grundprinzipien des Lebens, die uns zeigen, was wir in unserem Leben wirklich lernen dürfen, um in unsere Freiheit zu gelangen. Dies wirkt sich auch sehr heilsam auf unsere Beziehungen aus.

Zeit: September 2017 bis Juli 2018, 1 Blockwoche in der Toskana vom 02. bis 09. Sept. 17 (auch separat buchbar zum kennen lernen), **sowie 7 weiteren Wochenenden.**

Infos und Anmeldung bei:

ARKANUM - Praxis für Therapie
Hans-Peter Regele, Enzisweilerstraße 16,
88131 Lindau, Tel. 08382 - 27 52 12
mail: hans-peter@regele-arkanum.de
web: www.regele-arkanum.de

YOGA & Freie Atemschule

Zeughausgasse 2, 88662 Überlingen
Grundkurse - Aufbaukurse - Einzelarbeit -
Seminare - Fortbildung - Urlaub & Regeneration
Info: Simone Stoll, Tel. 0176 - 32 67 38 02,
www.freie-atemschule.de

Ich bin Schöpfer meiner Realität

Die Haltungen der Eltern und Lehrer in Fragen der Lebenseinstellung (Glaubenssätze) Identität und Erwartung sind in uns als Programme gespeichert, die uns als Erwachsene und nächste Generation nicht mehr dienen. Sie geben uns unbewusst Sicherheit wofür wir zum Teil einen hohen Preis bezahlen. Es geht um das **Erkenntnis-Ich**, die innere Quelle/Seelen-ebene in der ich Stabilität und Ausgleich finde, Motivation und Kraft schöpfe und sein kann wer ich bin als Schöpfer meiner Realität durch psychosoziale Neuorientierung und ganzheitlichen Ansätzen.

Owingen SA/SO 17./18.6.17
€ 270 inkl. Unterlagen & CD

www.wirkenundsein.ch Margot O. Strebelt
Auskunft Rosemarie Bernhardt-Clericus
Tel. 07551 - 301 09 04

Körper, Geist und Seele in Einklang bringen
Den Körper spüren und dem Herzen lauschen.
Klangschalenmassagen & Klangmeditationen,
Entspannungstraining und Selbsterfahrung.
Einzel & Gruppe, www.wegezumeinklang.de
Elke Baltes, Tel: 07556 - 247 50 20

In freudvoller Beziehung - woher kommen plötzliche Stimmungsschwankungen und Emotionen. Wieso reagiere ich auf verschiedene Personen unterschiedlich? Es geht um das Beziehungs-Ich. Unsere Beziehung zum du ich wir von Seele zu Seele. Wir arbeiten Systemisch-Energetisch mit Haltungsänderung, Energie-Umwandlung zur Erschließung der im Leid steckenden Lösungsenergie (Blockaden), dem Systemischen Handeln und mit Aufstellungen. Meditativ wirken wir mit Seele und Gruppenseele. Owingen SA/SO 26/27.8.17, € 270 inkl. Unterlagen & CD, **www.wirkenundsein.ch**
Margot O. Strebelt, Auskunft: Rosemarie Bernhardt-Clericus Tel. 07551 - 301 09 04

Klare Gespräche durch Einzel-Coaching
sicher vorbereiten. Dagmar Albrecht, Coach und Mediatorin, Radolfzell, Überlingen. Tel. 07732 - 892 91 51. www.goldbach-seminare.de.

Gewaltfreie Kommunikation, Übungsgruppen in Radolfzell 14tägig donnerstags 18:45-21:15 Uhr. In Überlingen freitags 14tägig 10-12 Uhr. Coachinggruppe 1x im Monat mittwochs 18:45-21:15 Uhr. Dagmar Albrecht, Tel. 07732 - 892 91 51, www.goldbach-seminare.de

Offene Männerrunde -

Alle drei Wochen treffen wir uns ab 18 Uhr zum offenen Gesprächsabend. Das Fundament unserer Gruppe ist geprägt von Ehrlichkeit, Vertrauen und Brüderlichkeit. Wir wollen mehr Bewusstsein über uns erlangen und uns im Kreise der Gleichgeschlechtlichen darüber auszutauschen.

Parkplätze am Haus. Ausgleich 20.- €/ Person.

Infos und Anmeldung: Coachingzentrum Pross, 88094 Oberteuringen, Tel. 07546 - 929 80 77, www.prossource.de

AUSBILDUNG ZUM SYSTEMISCHEN COACH

Diese Ausbildung vermittelt theoretische und praktische Kenntnisse und Grundlagen, um Entwicklungsprozesse bei Menschen als Coach mit Herz, Hirn und Humor begleiten zu können. Dabei dient die Ausbildung selbst auch als Entwicklungsprozess und der Persönlichkeitsentwicklung. Inhalte sind u.a. Coachingmethoden, zielgerichtete Interventionen und Design von Übungen. Lernergebnisse: Sie sind in der Lage, sich und andere Menschen effektiv zu coachen, um Entwicklungsprozesse in Gang zu setzen und zu unterstützen. Sie beherrschen systemische und kreative Methoden des Coachings. Sie entdecken eigene Quellen der Kreativität, Ihre Talente und Fähigkeiten und dienen Ihrer Lebensqualität. Die Ausbildung erstreckt sich über 36 Seminartage mit einer Dauer von 2 Jahren in Gruppen von max. 8 Teilnehmern und findet in Oberteuringen statt.

Beginn der nächsten Ausbildung ist am 08.-10.09.2017. Folgetermin alle 2 Monate.
Infos und Anmeldung: Coachingzentrum Pross, 88094 Oberteuringen, Tel. 07546 - 929 80 77, www.prossource.de

Gesprächskreis: Mensch Werden. Jeder ist herzlich eingeladen mitzuarbeiten. Immer freitags um 20 Uhr am Andreashof in Deisendorf

Fake News – Illegale Kriegführung am 28. Juni 2017 kommt der bekannte Schweizer Historiker und Friedensforscher Daniele Ganser nach Owingen zu einem Vortrag mit diesem Thema. Beginn 19.30 Uhr. Eintritt 12.00 Euro. Verantwortlich Udo Daecke. Kartenvorverkauf ab Montag 29.05.2017 in der Buchhandlung Odilia, Überlingen Münsterplatz 10, Tel: 07551 - 1626, Mail: odilia@odilia.eu, Kartenvorbestellung ab 15. Mai 2017: udo.daecke@web.de

HAUS RENGOLD KENNENLERNEN

Hausführungen jeweils am zweiten Donnerstag im Monat um 14:00 Uhr. Nächste Termine: Donnerstag, 08. Juni, 13. Juli u. 10. August 2017
Wir informieren Sie über:

- attraktives betreutes Wohnen auch für *junge Alte*
- den eigenen ambulanten Pflegedienst im Hause
- den stationären Heimbereich
- die eigene Küche, täglich frisch, bio-orientiert
- ansprechende Gemeinschaftsräume, z.B. gemütliche Sitzecke am Ofen, Bibliothek, Andachtsraum

Gerne senden wir Ihnen unsere Informationsmappe zu.

HAUS RENGOLD, gemeinnützige Betriebs-gesellschaft mbH, Rengoldshauer Str. 22, 88662 Überlingen, Telefon 0 75 51- 94 45-0; Telefax 0 75 51 - 94 45 209, www.haus-rengold.de; mail info@haus-rengold.de

Gäste-Zimmer in Überlingen

3 gemütliche Gästezimmer direkt am See in großem Loft, DZ und EZ, Küche und Bad gemeinsame Nutzung. Simone Stoll, Tel. 0176 - 31 67 38 02. info@heilpraxis-stoll.de

WOHUNGSSUCHE:

Vom Schwarzwald zum Bodensee
Frau, Anfang 70, sucht bis ca. Sept./Okt. 17, warme, helle 1-2 Zi-Wohnung, bis 35 m², Nähe Rengoldshausen, mit guter Busverbindung. Tel. 07725 - 91 61 38 (AB)

Gemeinschaftliches Wohnen

in Häusern im neuen ERBA-Quartier/Wangen
Infos unter www.wohnenpluswangen.de

Suche verzauberte Wohnung mit Garten/Schuppen, 4 Zimmer oder kleines Häuschen
rund um Wangen, gerne mit schlechtem Handyempfang / ohne Sat-Schüssel, Platz für Klang-atelier, 2 Jungs, vlt Katze oder Huhn, kein Neubau, gerne Holzheizung, Miete angemessen. Tel. 0152 283 11 11 5 (AB) oder be-tanzt@outlook.de

Gut gelaunte, singende Rentnerin sucht helle und ruhige 1-2 Zi-Whg

Raum Wangen, Anbindung an Bus, gerne auch mit singenden Rentnern unter einem Dach. Tel. 07522 - 97 84 420

Sizilien Benvenuti!

Ferien und Kultur auf dem Land in **Case Caro Carrubo: www.carocarrubo.org**
Infos über Eulenspiegels Kulturraum, 88142 Wasserburg, Tel. 0 83 82 - 8 90 56

Pilgerherberge auf der Furtmühle
Unsere Pilgerherberge St. Nikolaus bietet einfache und günstige Unterkunft in unserer schönen Mühlenraum, für Familien und Gruppen bis zu 15 Personen. Die Herberge ist für Gruppen ganzjährig geöffnet. Voranmeldung unbedingt notwendig. Familienzentrum Furtmühle - Pfullendorf-Kleinstadelhofen, Kontakt: Büro auf der Furtmühle 07552 - 4097 56 www.furtmuehle.de

Vermietungen auf der Furtmühle

Wir bieten verschiedene Räumlichkeiten und Übernachtungsmöglichkeiten für große Gruppen und Veranstaltungen aller Art. Unsere alte Mühle mit kleiner Landwirtschaft inmitten von Wald und Wiesen bietet das passende Ambiente. Informationen und Reservierungen unter: 07552 - 40 97 56, www.furtmuehle.de

Sie haben Großes vor?**Wir haben den Platz dafür.**

Die Furtmühle ist seit 13 Jahren vom Verein "man müsste lebensräume hinterlassen e.V." als Lebensraum für Menschen aller Altersstufen und Tiere aller Arten bereit gestellt, ein integratives gemeinnütziges Projekt. Nun suchen wir für die nahe und ferne Zukunft Menschen und Mitmacher die Freude haben mit uns den Lebensraum Furtmühle neu zu gestalten. Wir möchten unsere Kapazitäten freischalten für gemeinschaftliches Handeln z.B. im Rahmen der solidarischen Landwirtschaft, Car- und Foodsharing, Gemeinschaftsgärten, Solawi u.ä. Initiativen. Informationen unter: 07552 - 409756 www.furtmuehle.de

Sommerfest 2017 auf der Furtmühle, am 9. Juli 2017 ab 14 Uhr

Wir feiern die Erweiterung und 14 Jahre Furtmühle. Dieses Jahr wird richtig gefeiert. Nach einer intensiven Ausbau- und Renovierungsphase können wir nun drei weitere Plätze für Jugendliche anbieten und Gäste in unserem neuen Mühlencafé begrüßen. Wir laden dazu alle ein, die mit uns feiern wollen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bei Livemusik und Spielen für die Kinder gibt es die Gelegenheit die neuen Räume zu besichtigen und uns und unsere Arbeit kennenzulernen. Ein kleiner Flohmarkt und unsere Leih- und Schenkbücherei laden ein zum Stöbern. Bitte kommen Sie zahlreich. Wir freuen uns auf Sie. Informationen unter: www.furtmuehle.de, Tel. 07552 - 40 97 56

Sitarunterricht und Reparaturen

Gerard Langenhuizen
Kastanienweg 9, 88633 Heiligenberg
07554 - 214 90 94, www.sitar-reparatur.de

Gesundheitspraxis Markdorf bietet:

Schröpfmassagen, Physiotherapie/Atemtherapie und die Schuman 3-D-Platte.
Info: gesundheitspraxis-bodensee@web.de

HEILUNG UND KLARHEIT:

Institut für geistiges Heilen
und Persönlichkeitsentwicklung
Reinhold Gerald Schenk
Energet. Heilen, Gespräch und Meditation
08380 981929 / www.lichteFülle.de
Achberg bei Lindau am Bodensee

Die Ausstellung "Rudolf Steiner - Leben und Werk" zum Ausleihen ist wieder verfügbar.

Sie besteht aus 18 Tafeln, sechs zur Biographie Rudolf Steiners, drei zu den Grundlagen der Anthroposophie und neun zu den wichtigsten Lebensfeldern, zu denen Rudolf Steiner entscheidende Neuerungsimpulse gegeben hat. Es handelt sich um Roll-ups, die leicht transportierbar und ohne Aufwand aufzustellen sind. Anfrage richten Sie bitte an den Zweig oder an: info@rudolf-steiner-ausstellung.de

MIT DEM BUS INS THEATER NACH ULM

Abonnements und auch Einzelkarten am Sonntag-Nachmittag oder Freitag-Abend
Abfahrt: Kißlegg / Amtzell / Wangen / Leutkirch
Info: **Gabriele Bossert** 0 75 22 - 91 21 55
g.bossert@gmx.net

Wenn Sie die WELLE unterstützen möchten und Zeit haben, dann helfen Sie uns doch beim Verteilen der 6.000 Exemplare,

die 4 x im Jahr gedruckt werden.
Wir freuen uns über jede Mithilfe.
Tel. 07522 - 91 23 10 oder
info@die-welle.org

Ivo 68-j. liebt das Spirituelle genauso wie Bewegung, Musik, Sprachen, ein feines Essen und ein gutes Glas Wein. Er ist voller Lebensfreude, geistig beweglich, zärtlich, feinfühlig, zuverlässig, tolerant und ordnungsliebend. Wenn DU sinnlich, feinfühlig, naturverbunden und gegenüber dem Leben und der Spiritualität offen bist, hat Ivo genau auf DICH gewartet. Verliere keine Zeit - melde dich bei uns und lerne schon bald diesen vielseitigen und interessanten Menschen kennen.
071 944 36 16 / niemehrallein.ch

Seminare Faszination Wünschelrute + Pendel Radiästhet/Rutengänger Jochen Groothoff

Ausmessung von Erdstrahlen, Wasseradern und Elektrosmog. Tel.: 07552 - 382 94 35.
www.erdstrahlenkunde.de

Traditionelle Musik des japanischen Zenbuddhismus
Gespielt auf der Bambusflöte Shakuhachi
Viz Michael Kremietz
Endorphonsche Klangkunst & Performances
Tel. 07566 - 94 57 37, suizen@gmx.de
www.paraviz.com

Seminare zur Befreiung deiner Seele in Bodman/Bodensee mit Jenny Solaria Postatny

6.-7.7.2017 Berufung in der 5. Dimension
8.-9.7.2017 Beziehungen in der 5. Dimension
10.7.2017 Selbstheilungskräfte aktivieren
11.7.2017 Women in White, Man in White in der 5. Dimension
Info und Anmeldung unter: www.inlina.eu

AUSSTELLUNGEN:**Rotes Haus, D-Meersburg**

"Dionysos - Spuren eines Mythos",
siebzig Arbeiten von polnischen und deutschen Künstlern der Gegenwart,
noch bis 25.06.2017
www.bodenseekreis.de

Jüdisches Museum, A-Hohenems

"Die weibliche Seite Gottes",
mit vielen Vorträgen,
noch bis 08.10.2017
www.jm-hohenems.at

Städtisches Museum, D-Überlingen

"Vom Drachen bis zur Friedenstaube - Tierbilder und Tiermythen vom Mittelalter bis heute"
noch bis 17.12.2017
www.museum-ueberlingen.de

friedesräume Villa Lindenhof,

D-Lindau, Garten, "Fremde Not - Begegnungen",
02.07. - 28.07.2017,
www.friedens-raeume.de

Zeppelinmuseum, Friedrichshafen

"KULT! Legenden, Stars und Bildikonen"
02.06. - 15. 10.2017
www.zeppelin-museum.de

Kleinanzeigen sind günstig

durch einheitliche Gestaltung
und wenig Verwaltungsaufwand

Texte bitte per Post an:
Die Welle / Frau Gabriele Bossert
Schwarzwaldweg 20
D-88239 Wangen im Allgäu

oder per Mail:
info@die-welle.org

Jede Zeile

(ca. 42 Zeichen - auch ein Leerzeichen ist ein Zeichen)
kostet

1,50 EURO - VORKASSE !!!

Bitte in Form von **Briefmarken** bezahlen.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe,
der Herbstausgabe:

25. Juli 2017

*Auch geeignet für Veranstaltungstermine mit mehr Erläuterungen,
als es in unserem kostenlosen Veranstaltungskalender üblich ist.*

Who Pay's?

Drei Monate voller Fragen und Möglichkeiten eines anderen Umgangs mit Geld und Wirtschaftsformen.

Ein Rückblick auf die Ausstellung im Kunstmuseum Liechtenstein vom 10. Februar – 21. Mai 2017

Vielen, mit denen ich gesprochen habe, reagierten auf die Verbindung Liechtenstein und Geld äußerst amüsiert. Steuer-oase und Reichtum sind Assoziationen, die mir gleich begegneten. Natürlich stehen diese Begriffe für Liechtenstein, aber doch nicht nur: Bei einer Tour durch das "Ländle" entsteht ein Eindruck eines sehr dörflichen Landes mit Oasen von Industriebetrieben. Den 36 000 Einwohnern stehen 18 000 Pendler gegenüber, die morgens einfahren und am Abend das Ländle wieder verlassen. So assoziiere ich noch Dorfleben und Internationalismus mit Liechtenstein. Dort arbeiten Freunde von mir, aus Lindau und aus Ravensburg, die einen weiten Weg auf sich nehmen, um ihren Beruf auszuüben. Bei Hilti ist die Werkssprache sogar Englisch.

Who pay's? Natürlich wir selber, ist meine Antwort. Reichtumsteht durch menschliche Arbeit. Und wenn sie auch gut bezahlt erscheint, dann ist es doch Fremdarbeit, Lohnarbeit. Die Haushalte unserer Staaten füllen wir mit Lohnsteuern und Konsumsteuern.

Da erscheint es eigentlich gewagt, diese Frage in Liechtenstein zu stellen. Und dass es dann das Kunstmuseum tut, erscheint mir einerseits als ein Umweg, ist aber eigentlich doch logisch. Denn Kunst zeigt die neuen Wege unseres Zusammenlebens, unserer Strukturen und der Möglichkeiten Zukunft zu gestalten auf.

Seit Beuys "Kunst=Kapital" ist es klar gesagt, doch leider vielfach nicht verstanden. Ein weiterer Spruch von Beuys "Jeder Mensch ist ein Künstler" wird ebenfalls oft mißverstanden, meint er doch nicht die kreative künstlerische Arbeit, sondern die Gestaltung einer zukünftigen Gesellschaft, an der jeder und jeder sich in kreativer Formgestaltung daran beteiligen kann.

Das dies gerade in Liechtenstein bereits passierte, zeigt die Konstruktion der Ausstellung. Nicht nur viele Künstler waren in vier Räumen des Kunstmuseum präsent, sondern eine Vielzahl von Kooperationen zeigten eine zukünftige Möglichkeit auf: Nicht mehr einer sagt, wo es langgeht, sondern viele gemeinsam gehen verschiedene Wege und zeigen eine Vielfalt von Möglichkeiten auf.

Im Seitenlichtsaal des Museums hatte sich die Zukunftswerkstatt Liechtenstein ausgebreitet. Immer Donnerstags bot der Raum Platz für einen Coworking-Space. Gemeinsames Arbeiten bei Nutzung einer gemeinsamen Infrastruktur schafft Synergien, die weit über den egoistischen Konkurrenzkampf hinausweisen. Auch die HolundBring-Aktionen zeigten auf, das Teilen und Tauschen nichts von der Oma ist, sondern Teile eines zukünftigen Wirtschaftens sein können. Recycling, Wiederverwendung, Verlängerung der Einsatzzeiten sind nur ein paar Begriffe, die auf ein zukünftiges Wirtschaften hindeuten. Der Seitenlichtsaal war aber auch ein Veranstaltungsort für viele kleine Initiativen, die ihre Arbeit vorstellten und diskutierten, bis hin zu offiziellen Regierungsarbeitsgruppen und Ähnlichem. So hat sich hier auch die Gartenkooperative Region Werdenberg-Liechtenstein e.G. vorgestellt oder es wurden in kleinem Rahmen die Prinzipien von gemeinschaftlich Arbeiten und Leben am Beispiel des Eulenspiegel (Wasserburg, Deutschland) diskutiert.

Ein weiteres Standbein der Ausstellung war das Archiv Soziale Plastik, das vor allem Rainer Rappmann aus Wangen, Verleger und Buchhändler, auf den Weg gebracht hat. Zusammen mit der Zeppelin-Universität in Friedrichshafen und dem Künstler Christof Salzmann zeigte das Museum die Arbeit von Josef Beuys im Sozialen. Gemeinschaftsbildung, Alternative Währungen und neues Denken über Konsum und Geld wurden vorgestellt und durch Vorträge u.a. durch Johannes Stüttgen intensiv erforscht.

Susanne Bosch, eine Künstlerin, die bereits in Vorarlberg mit ihrem gemeinschaftsbildenden Ansatz gearbeitet hat (Das Mögliche im Sein, Tage der Utopie, 2015), hatte einen maßgeblichen Anteil daran, dass die Themen der Ausstellungen auch außerhalb des Kunstmuseums erfahren werden konnten. Mit ihrer Aktion "Restmünzen" ging sie in alle Gemeinden des Landes und auch in etliche Industriegebiete mit ihrer gläsernen Sparsbüchse und sammelte wie der Name sagt Restmünzen, aber auch Ideen und Wünsche der Liechtensteiner Bevölkerung für die Zukunft. Die besten Wünschen wurden dann mit dem gesammelten Geld auf den Weg gebracht. (Das Ergebnis stand erst nach Redaktionsschluß fest.) Susanne Bosch war in Schulen, Betrieben, auf öffentlichen Plätzen und bei Veranstaltungen im Gespräch mit den Bürger und Bürgerinnen von Liechtenstein. Damit wurde eine engere Beziehung zwischen den Menschen und der Kunst geknüpft.

Unter <http://whopays.li/> finden wir einen Blog, auf dem die ganze Aktion sich wiederfindet. Es gibt keinen dicken Katalog, sondern nur einen schmalen Führer durch die Ausstellung. Aber der Blog dokumentiert die gesamte Aktion in allen Teilbereichen und bringt die vielfältige Aktion wieder zusammen.

- Dieter Koschek -



Prajna Paramita Meditationspraxis

01.07. und 02.07.2017
in Wangen im Allgäu

Das Prajna-Paramita-Sutra gehört zu den ältesten buddhistischen Mahayana-Sutren. Prajna Paramita ist die "große Mutter", der Urgrund des Seins, die vollkommene Weisheit. Sie ist die Essenz des uranfänglichen RAUMES, ungeboren und unaufhörlich, die strahlende Klarheit des Geistes voller Mitgefühl.

In diesem Seminar werden die geschichtlichen Hintergründe zu diesem Sutra gelehrt. Es wird eine Übertragung zu Prajna-Paramita, wie sie Lama Tsültrim Allione lehrt, gegeben und wir werden genügend Zeit haben, diese kostbare Meditation zu üben.

SA 1.07.: 10.00 - 18.00 Uhr, SO 2.07.: 9.00 - 12.00 Uhr

Seminarkosten: 110,00 €

Leitung: Dipl.-Psych. Dagmar Löwenkamp

Info und Anmeldung: Andrea Gruber Tel: 07522 - 978 46 84

E-Mail: a.gruber3@web.de

SEMINARHAUS DES HEINRICH SCHWAB INSTITUTS

Vegetarische Verpflegung
2 Seminarräume
Übernachtungsmöglichkeiten
Liebevolle Betreuung

Seminarhaus des Heinrich Schwab Instituts, Eglofstal 44, 88260 Argenbühl T 07566.9075276
www.heinrich-schwab-institut.de www.facebook.com/Heinrich.Schwab.Institut

Sei du selbst die Veränderung,
die du dir wünschst für diese Welt.

- Mahatma Gandhi -



BERUFSBEGLEITENDES WALDORFLEHRERSEMINAR ÜBERLINGEN

Jedes Jahr zu Beginn des Schuljahres richten wir bei genügend Interessenten einen neuen Kurs ein. Im ersten Jahr liegt der Schwerpunkt auf den anthroposophischen Grundlagen und dem Reflektieren der eigenen biografischen Situation. Das zweite Ausbildungsjahr legt die pädagogischen Grundlagen mit der Menschenkunde und fachdidaktischen Übungen. Im dritten Jahr dann differenziert sich die Ausbildung je nach angestrebtem Ziel.

Künstlerische Kurse (Malen, Sprachgestaltung, Eurythmie usw.) sind fester Bestandteil aller drei Ausbildungsjahre. Die Kurse finden in den Räumen der Freien Waldorfschule Überlingen statt.

Kontakt:

Hans-Heinrich Breth: +49 7551 94 994 31

Dieter Falk: +49 7554 98 644 98

www.lehrerseminar-ueberlingen.de

post@lehrerseminar-ueberlingen.de

"Gestalte die Zukunft"

Ein Impulsgeber für die neue Kunst des guten Zusammenlebens im Wandelraum Bodensee

Als gemeinsames Projekt von *wirundjetzt e.V.* aus Deutschland, der *Wandeltreppe* aus Österreich und dem *OstSinn* aus der Schweiz, sowie mit Unterstützung der *Internationalen Bodenseekonferenz*, entstand diese Broschüre, die dazu ermutigen soll, die eigene Zukunft in die eigenen Hände zu nehmen. Täglich werden wir von den "schlechten Nachrichten" in den Medien überrollt. Was viele aber nicht wissen ist, dass es im Raum Bodensee eine Vielzahl von Initiativen und Projekten gibt, die sich für ein enkeltaugliches, zukunftsfähiges Miteinander engagieren. Mit dieser Broschüre möchten die Herausgeber auf diese Initiativen aufmerksam machen und gute Nachrichten verbreiten.

Sie soll Menschen ansprechen in der "Schmetterlingsbewegung" für einen Kulturwandel aktiv zu werden. Zum anderen zeigt sie die grandiose Vielfalt und Größe dieser Bewegung für eine enkeltaugliche Zukunft auf und macht deshalb Mut. Sie versteht die Region Bodensee von Liechtenstein, Vorarlberg

über die Kantone Thurgau, Appenzell und Zürich, weiter über Konstanz, den Bodenseekreis, Ravensburg, Lindau bis ins Allgäu als Wandelraum Bodensee. Ich schätze, dass es über 1000 Initiativen gibt, die an einem Kulturwandel arbeiten.

Neben den Arbeitsfeldern wie Energiewende oder Agrarwende kommt es besonders auch auf den Kulturwandel an wie Claus Leggewie, Direktor des KWI betont: "Klimawandel bedeutet Kulturwandel. Damit wir neue Marktordnungen, neue Formen globalen Regierens und neue Techniken anwenden können, bedarf es eines tiefgreifenden Bewusstseinswandels und einer neuen Kultur der Teilhabe." In diesem Sinne soll die Broschüre wirken. Sie stellt 13 Transition-Initiativen vor und bietet Zugang zu 11 Aktionsfelder, die zum Mitmachen einladen: Solidarische Landwirtschaft, Repair-Cafes, Tauschen, Bodenfruchtbarkeit, Regionalgeld, Regionales Wirtschaften, Leben in Gemeinschaft, Gemeinwohlökonomie, Gemeinschaftlich Wohnen, Lebenswerte Nachbarschaften, Permakultur. Jeweils zu den Aktionsfeldern gibt es internationale Kontaktadressen oder beispielhafte Initiativen. Wer aktiv werden will kann sich dort direkt informieren oder wendet sich an die regionalen Transition-Initiativen.

Ein Beispiel internationaler Zusammenarbeit

Die Entstehung der Broschüre ist ein Beispiel der guten Zusammenarbeit der Initiativen aus vier Ländern. Wesentlich dazu beigetragen haben regelmäßige Treffen von Aktivisten aus den verschiedensten Initiativen in Zürich. Diese Treffen dienen dem Kennenlernen, dem Erfahrungsaustausch und dem Erspüren von gemeinsamen Möglichkeiten plus einer möglichen Unterstützung von größeren Projekten einer Initiative aus einer anderen Region.

So war diese Broschüre nur möglich, weil die Aktiven von der Wandelreppe und *wirundjetzt* als Partner gemeinsam die Idee auf den Weg brachten. In der Redaktion und bei der Gestaltung war dann die Mitarbeit aller 13 Initiativen hilfreich, sei es bei der Adressenauswahl, bei der Bildgestaltung oder auch beim redaktionellen Überarbeiten einzelner Texte. Weitere Aktivitäten wie ein gemeinsamer Roll up oder eine Fahrradtour rund um den Bodensee sind in Vorbereitung. Die 40 seitige Broschüre liegt an vielen Stellen rund um den Bodensee kostenlos aus.

So laßt das Lebendige lebendiger werden! Präsentationen sind u.a. am 9. Juni 2017, um 17 Uhr in der Tankstelle in Bregenz und am 10. Juni 2017 beim Sommerfest Transition in Winterthur.

- Dieter Koschek -

Infos: www.wirundjetzt.org

FRISCHE
DRUCKSACHEN...

KLEB
DRUCKEREI KLEB
Wangen-Haslach
Tel. 07528 / 929-0
info@druckerei-kleb.de

BERATUNG,
ERFAHRUNG, KOMPETENZ
WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF



Vitales Saatgut

Die Saatgutvitalität drückt sich maßgeblich in der Länge der Jahre aus, in der die Keimfähigkeit der Samen aufrechterhalten bleibt. Betrachten wir die archäologischen Körnerfunde, die nicht unter optimalen Bedingungen gelagert wurden, dann können wir sagen, dass in Einzelfällen Samen ein Alter von bis zu 4.000 Jahren erreicht haben.

Lagerung von Samen und Keimfähigkeit

Getreide wurde traditionell in Tongefäßen gelagert und aufbewahrt. Wichtig ist dabei, dass diese trocken bleiben und keine Feuchtigkeit an die Samen kommt, denn sonst würde die Keimung ausgelöst.

Wildkräuter erreichen im Boden liegend mehrere hundert Jahre Keimfähigkeit wenn keine außerordentlichen Angriffe von Pilzen oder anderen Organismen auf ihre Samenhüllen stattfinden. Sie haben eine gute Schutzhülle, auch unter wechselnden Feuchtebedingungen.

Die Samen der Kulturpflanzen sollten trocken und kühl in Gläsern oder Dosen gelagert werden, möglichst fernab von elektrischen Feldern. Bei den meisten Kulturpflanzen finden wir in der gegenwärtigen Literatur Hinweise auf 2 bis 8 Jahre, was den Zeitraum ihrer Keimfähigkeit betrifft. Da zeigt sich eine enorme Spanne zwischen den altertümlichen Samen und unseren heutigen. "Was ist die Ursache dafür?" fragte ich den Gärtner der Solawi Fischbach & Deggenhauseral Bernhard Scholl, der Vorträge auch zu diesem Thema hält, während unseres Interviews. Fortfahrend erläuterte er die Zusammenhänge: "Bei den Kulturpflanzen liegt das Schwergewicht nicht in erster Linie auf der Samenreife, sondern in der Ausgestaltung einer Frucht, der Vergrößerung des Rübenkörpers, usw. Auch bei Getreidekörnern gibt es diese Schwerpunktverschiebung hinsichtlich der Einlagerung im Mehlkörper, damit das Getreidekorn möglichst groß wird. Das führt dazu, dass bestimmte Inhaltsstoffe nicht mehr so ausgebildet werden, die für den Schutz der Samen zuständig sind."

Standort der Pflanze

Wildpflanzen suchen sich die optimalen Standorte selbst aus. Sie gehen bevorzugt dort auf, wo es ihnen gut geht und sie die Nährstoffe, die sie brauchen, zur Verfügung haben. Kulturpflanzen bauen wir allerdings häufig an nicht optimalen Orten, aus Sicht der Pflanze, an. Fehlen ihnen dort wichtige Stoffe, dann können sie nicht als gesunde Pflanze heranwachsen und ihre Vitalität nicht bis zum Samen aufrechterhalten.

Beschädigung der Samenkörner können einerseits durch moderne Saatmethoden, andererseits durch fortschrittliche Erntemethoden (z. B. Mähdröschler) sowie durch schlechte oder unnatürliche Lagermethoden verursacht werden, so dass häufig eher eine Verrottung als eine Keimung stattfindet.

Methoden zur Steigerung der Vitalität des Saatguts

Es gibt verschiedene Methoden die Vitalität des Saatguts zu erhalten, z. B. durch das Einfrieren des Saatguts, was seit der Eiszeit automatisch passierte und wir heute imitiert haben. Das

Saatgut bekommt sozusagen gar nicht mit, dass es eingefroren wurde, die Lebenstätigkeit stellt sich schlagartig ein bevor eine Zersetzung stattfinden kann. Dies ist ein mechanisches äußerliches Verfahren, das die Vitalität nicht wirklich erhöhen, sondern vielmehr die Nutzbarkeit der Samen verlängern kann. Zur Aktivierung von Saatgut gibt es ebenfalls zahlreiche Methoden, darunter z. B. das Einspeichern der Samen (wie in den Büchern von Wladimir Megre über Anastasia beschrieben) oder das Ankeimen unter einfachen Pyramiden-Strukturen.

Aktive Maßnahmen zur Steigerung der Vitalität sind teilweise schon länger bekannt, so die bio-dynamische Methode, die das Ziel hat, für die Pflanzen optimale Nährstoff- und Bodenverhältnisse zu schaffen. Dadurch können der Pflanze essentielle Aminosäuren zur Verfügung stehen, die die Vitalität der Pflanzen und damit auch des Saatguts fördern.

Des Weiteren gibt es viele Versuche bei denen mit Kompost-Tee gearbeitet wird. Auch damit stellt sich die Wirkung ein, dass viele ansonsten unbeachtete Substanzen den Pflanzen zugänglich gemacht werden und dadurch eine Einlagerung von Reservestoffen und Stoffen, die die Vitalität im Samenkorn aufrechterhalten gewährleistet wird.

Weitere interessante Ergebnisse sind durch das Bespielen von Pflanzen mit Musik erreicht worden, bekannt wurden diese Forschungsergebnisse unter dem Markennamen Sonic Bloom. Das führt dazu, dass die Pflanze an ihrem Standort Nährstoffe optimaler aufnehmen kann. Zur Verfügung gestellt werden über das Besprühen der Blätter zusätzlich verschiedene Substanzen, wie "Seaweed" sprich Seetang, der vom Meer teilweise an den Strand angespült wird. Durch die Kombination von Musik mit der "Seaweed"-Behandlung konnten nachweislich Verbesserungen der Pflanzenvitalität erzielt werden.

Bei Wettbewerben mit Riesenfrüchten, bei denen es um das Erzielen möglichst großer Früchte geht, haben Forscher festgestellt, dass wenn Samen von diesen großen Früchten genommen werden, diese dazu neigen, selbst wiederum große Früchte hervorzubringen. Diese Eigenschaften scheinen die Pflanzen durch ihre Samen zu vererben. Große Pflanzen, die durch Kunstdünger ihre Größe erreicht haben, bestehen in der Hauptsache aus vergrößerten Zellen, lagern dadurch viel Wasser ein und verlieren damit leider eben häufig ihren Geschmack.

Auch sind in neuester Zeit Versuche mit Elektro-Magnetismus unternommen worden, indem die Pflanzen einem besonderen elektrischen Feld ausgesetzt werden, bei denen ebenfalls eine deutlich größere Vitalität der Pflanzen beobachtet wurde. Die Beeinflussung der Pflanzen ist auch mit Hilfe von ätherischen Ölen möglich, was zur Folge hat, dass positive Effekte geschaffen werden, die zu einer Harmonisierung der Nährstoffaufnahme führen.

Über das Wasser, mit denen die Pflanzen versorgt werden, bieten sich weitere Möglichkeiten, die Vitalität zu steigern, z. B. durch Quanten-Wasser, Magnet-Wasser oder Wasser, welches mit dem Stein der Harmonie aktiviert wurde.

Bei Pflanzen, die energiegeladen aussehen, lassen sich Rückschlüsse auf ihr vitales Saatgut ziehen. Am besten ist es, wenn Pflanzen sich an ihrem Standort wohlfühlen, dann gedeihen sie üppig und sind gesund. Vitales Saatgut können Sie nur von einer vitalen Pflanze erhalten.

Instinktiv haben Gärtner wohl schon immer die Samen der schönsten und größten Pflanzen zur Vermehrung ausgewählt. Bei Hybriden können Sie allerdings unangenehme Überraschungen erleben. Achten Sie daher darauf, dass die Pflanzen, von denen Sie Samen nehmen, möglichst samenfeste Sorten in Bio-Qualität sind.

- Ursula Gérard -

www.solawi-fischbach.de/bernhard-scholl

Literaturempfehlung: "Das geheime Leben der Pflanzen" von Christopher Bird und Peter Tompkins

Gemeinsam die Region Bodensee nachhaltig und enkeltauglich gestalten!!!

Die Mitmachkonferenz der Schweißfurth-Stiftung gemeinsam mit wirundjetzt war ein voller Erfolg. Rund 20 Initiativen und Projekte präsentierten sich persönlich mit einem Stand. Durch Doppelaktivitäten zählte ich 40 Initiativen, die sich in irgendeinerweise präsentierten. Das allein ist schon ein schöner Erfolg.

Rund 150 Menschen kamen an einem regnerischen Sonntag im Mai in den Schwörsaal nach Ravensburg und zeigten das Bedürfnis nach Begegnung, Kennenlernen und Information. In den Tischgesprächen am Nachmittag (es gab insgesamt 14) konnte ich hören, dass es mehr und weitere solcher Treffen geben sollte. Das höre ich gerne.

Sarina Gisa und Wolfram Frommlet führten kompetent durch den Tag. Wolfram Frommlet brachte den Teilnehmenden durch seine Ausführungen sehr deutlich die Zusammenhänge von Globalisierung, Neoliberalismus, Agrarindustrie und der Armut und Verschuldung der Menschen und Länder im Süden vor Augen. Die Anwesenden spürten, dass ihr Engagement in der Region, für die Region mit den Kleinbauern in Kenia und Indien zu tun haben – und dass dieses Engagement konkreter Widerstand gegen die Macht der Konzerne ist. Selten höre ich diese Worte direkt auf einer Veranstaltung.

Das Oberthema war die Verbindung von Stadt und Land, eigentlich konkret von BürgerInnen und der Landwirtschaft. Oder in der Rollenverteilung Konsumentin und Erzeugerin – und hier ging es in allen Impulsvorträgen um die Beteiligung, um die Verbundenheit zwischen den Beteiligten.

Thomas Schmid vom Heggelbachhof, emerigierter Landwirt und heute aktiv in der Kulturlandgenossenschaft eröffnete die Vortragsreihe gleich sehr engagiert. Die Kulturlandgenossenschaft sucht GenossInnen, also aktive engagierte Menschen mit etwas Geld, die dies in die Genossenschaft einbringen, und mit dem dann Land gekauft werden soll, das dann den Ökobauern zur Verfügung steht. 2000 qm braucht der Mitteleuropäer um sich mit Lebensmittel zu versorgen – oder eben 5000 € mit denen die Genossenschaft das Land kaufen und den Bauern zur Verfügung stellen kann. Dabei kam es Thomas Schmid auf die Beteiligung am Gesehen an!

Diese Idee direkt umsetzen, das macht die Solidarische Landwirtschaft. Sonja Hummel erläutert die Entstehung von Solidarischen Landwirtschaft am Beispiel Ravensburg. Verbraucher und Erzeuger bilden eine Gemeinschaft. Die Verbraucher finanzieren die Gemeinschaft mit ihren Anteilen und erhalten von den Erzeugern einen entsprechenden Gemüseanteil. Hier ist die Verbundenheit sehr eng. David Steyer als Gemüsegärtner der SOLAWI zeigte die Verbundenheit mit der Mutter Erde sehr deutlich auf, da die SOLAWI Ravensburg auf einem herkömmlichen Maisacker arbeitet. Da dauert es und es braucht viel Engagement bis der Boden sich erholt hat und ein Gemüsebeet einen guten Ertrag bringt.

Stephan Schwarz, und Clemens Huber (I mach in Äppel) arbeiten gemeinsam mit Sarina Gisa, der sehr engagierten Co-Moderatorin der Veranstaltung, in der Initiative Regionalwert AG. Nach dem Vorbild der Freiburger Regionalwert AG soll im Raum Bodensee-Oberschwaben eine entsprechende Aktiengesellschaft aufgebaut werden, die in die Entwicklung von Ökobauern und entsprechenden Vermarktungseinrichtungen investieren will.

Ein weiteres Instrument für eine nachhaltige Regionentwicklung stellte Simon Neitzel vor: den Bürgertaler oder die Bürgerkarte. Diese dient dazu dass Verbraucher durch ihren Einkauf bei entsprechenden Händler und Betrieben mit 2 Prozent des Umsatzes, ihnen wichtige Initiativen unterstützen. Die teilnehmenden Betriebe brauchen dazu einen entsprechenden Kreislauf, der im Idealfall die eigenen Region fördert. Die entsprechenden Aktivitäten laufen engagiert an. Um zu einer regionalen Kreislaufwirtschaft zu kommen ist aber noch viel Engagement nötig. Bei *wirundjetzt* gibt es eine Arbeitsgruppe, die sich regelmäßig trifft.

Die Impulse aus den Tischgesprächen brauchen dann auch weiterhin das Engagement der Menschen in der Region Bodensee-Oberschwaben. Darüberhinaus arbeiten Mitglieder von *wirundjetzt* an der Verwirklichung einer Vier-Länder-Modellregion Bodensee. Weitere Treffen werden folgen.

- Dieter Koschek -



Natur Gärten
Das Besondere

DeinGaertner.de

Stephan Müller
Gärten

Reipertshofen 1
Kisslegg im Allgäu
☎ (0 75 63) 90 90 88 9

Ein Wochenende mit Karsten Massei

veranstaltet vom Kaspar-Hauser-Zweig Wangen

Freitag, 16. Juni 2017 um 20:00 Uhr

Zwiesprache mit der Erde

Vortrag von Karsten Massei

Musiksaal der Freien Waldorfschule Wangen

Samstag, 17. Juni 2017 von 09:30 bis 20:00 Uhr

Sonntag, 18. Juni 2017 von 09:30 bis 13:00 Uhr

Wesensberührung mit einem Ort:

Das Umfeld der Wangener Waldorfschule

Zweitägiges Seminar mit Karsten Massei

mit Rundgängen und Auswertung

Musiksaal der Freien Waldorfschule Wangen

Karsten Massei, geboren 1963 in Berlin, ist ausgebildeter Heilpädagoge und arbeitet als Lehrer in einer heilpädagogischen Tagesschule in Zürich. Darüberhinaus gibt er Kurse zur Praxis der übersinnlichen Wahrnehmung, zu den Wesen der elementaren Welt, zum geistigen Wesen der Bienen, zum Wesen der Tiere, Bäume und Heilpflanzen. Seine Forschungen hat er in verschiedenen Publikationen dargestellt.

Seminar-Anmeldung bis 09.06. 2017

bei Dr. Volker Seelbach, Eplingser Halde 32, 88239 Wangen

Tel.: 07522 - 39 94, E-Mail: v.seelbach@gmx.de

Eintritt nach eigenem Ermessen, Richtwert: Vortrag 7 €, Seminar 60 €

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe:
25. Juli 2017

Correcto Mundo -

ein Bioladen für Mitglieder zeigt wie es gehen kann

Als Eva Grossmann vor neun Jahren an den Bodensee zog, war ihr schnell klar, dass sie nebst ihrem Psychatriejob noch einen Ausgleich brauchte und als sie bei Freunden in Marburg zu Besuch war, gingen Eva und ihr Mann Carsten mit ihnen in den "Onkel Emma" einkaufen (dortiger Mitgliedsladen) und Carstens Idee war, das Gleiche am See zu machen. Er musste Eva etwas überzeugen, da sie ja beide vom Verkauf und Lebensmitteln keine große Ahnung hatten. Aber die Idee des "Kollektivs" begeisterte, das Wirtschaften mit Herz und die Möglichkeit einen Beitrag zu einem schöneren Miteinander und einem bewussteren Konsum zu verwirklichen nahmen sie begeistert in die Hand.

Die Brauerei in Owingen stand schon länger leer und so klingelten sie beim Besitzer und er verpachtete das Haus dann sehr schnell. An dem Ort, wo sie vorher gewohnt hatten, schloss gerade der Bioladen und so konnten sie das Inventar komplett übernehmen - es fügte sich alles und im November 2009 wurde Eröffnung des neuen Mitgliederladens gefeiert. Correcto Mundo ist ein Bioladen für Mitglieder. Jeder kann beitreten und faire Bioware fast zum Einkaufspreis bekommen. Durch den Zusammenschluss vieler und einen geringen Mitgliedsbeitrag werden die Ladenmiete und die Löhne bezahlt.

Correcto Mundo setzt sich dafür ein, dass alle einen fairen Preis bekommen:

- die Produzenten - Correcto Mundo möchte, dass keiner für angebotene Leckereien unter dem Minimum leben muss.
- die Verbraucher - Bioware soll allen zugänglich gemacht werden und nicht nur denen, die einen dicken Geldbeutel haben. Und auch die Mitarbeiter sollen dabei für ihren Einsatz einen fairen Lohn erhalten. Zum Team kann jede und jeder gehören, der mitarbeiten kann und will. Zurzeit gehören sechs Personen zum Team.

Wie trägt sich das Konzept?

Der monatliche Mitgliedsbeitrag für Familien beträgt 16,50 € pro Erwachsenen und 4,50 € pro Kind von vier bis vierzehn Jahren. Die Mitgliedschaft für einen Erwachsenen lohnt sich ab einem Einkauf unter 12,- Euro in der Woche. Correcto Mundo macht mit den Preisen für Mitglieder keinen Gewinn! Im Preis inbegriffen ist lediglich die Mehrwertsteuer und fünf Prozent Aufschlag für Schwund und "Verschwendung". Zusätzlich zahlt jedes erwachsene Mitglied am Anfang einen "Startbeitrag" von 50,- Euro. Diesen bekommen alle beim Austritt wieder zurück. Kündigen kann man immer zum vollen Monat. Bei längeren Abwesenheiten pausiert die Mitgliedschaft. Interessierte können es auch erst mal vier Wochen ausprobieren...



Natürlich muss niemand Mitglied werden, um im Laden einkaufen zu können. Jedoch zahlen alle anderen die normalen Preise, die in Bioläden verlangt werden. Eva und ihr Team sind überzeugt von der Idee,

dass man durch gemeinschaftliches Handeln etwas bewegen kann. Außerdem gefällt das Ambiente des ehemaligen Brauhauses sehr. Verantwortungsbewusst einkaufen, gute Produkte, fairer Handel und nette Atmosphäre, mitreden und plaudern. Das alles und noch viel mehr ist möglich, davon ist Eva und ihr Team überzeugt.

Das Sortiment wächst mit jeder neuen Lieferung und richtet sich sehr oft nach den persönlichen Wünschen der Kunden. Produkte, die mangels Raum und/oder Nachfrage nicht geführt werden, können jederzeit bestellt werden. Hierbei muss im Allgemeinen eine Verpackungseinheit abgenommen wer-

den. Waren, die von weither kommen (zum Beispiel Kaffee, Gewürze und Reis) bezieht Correcto Mundo vom Fairhandels-Partner El Puente. Ware, die in der Region hergestellt wird, bezieht Correcto Mundo gerne von den Nachbarhöfen. Diese profitieren auch durch den direkten Handel.

Correcto Mundo bietet auch Kleidung der Firmen Living Crafts und Cosilana an. Das Angebot umfasst Baby- und Kinderbekleidung, sowie Unterwäsche, Nachtwäsche und Socken auch für Erwachsene. Die Abteilung für Damen und Herrenmode musste leider wegen zu geringer Nachfrage aufgelöst werden. In Zukunft werden einmal im Monat Sammelbestellungen aufgegeben, welche das Angebot im Laden ergänzen.

- Dieter Koschek -

Infos: www.correctomundo.org

Yoga & Freie Atemschule

Jetzt auch spezielle Kurse für Übergewichtige

Grundkurse
Aufbaukurse
Einzelarbeit
Seminare
Yoga-Intensiv
Yoga-Therapie
Urlaub & Regeneration

www.freie-atemschule.de
Zeughausgasse 2 - 88662 Überlingen - Tel. 0176 - 32673802

Camphill Werkstätten
Hermannsberg

Wunsch-teppich

schadstofffrei
individuell angefertigt
sozialfair handgewebt in Deutschland
100% Naturfasern Schafwolle · 130 €/qm
www.hermannsberg.de · 07552 260122

DEUTSCHLAND
Konstanz
2017

Hawaiian Healing Retreat

Jeana Iwakiwi Nakasi
Ausbilder MAE #1932
Jeana ist geborene Hawaiianerin
Sie praktiziert und lehrt die
Kunst der Hawaiianischen
Lomi Lomi Massage sowie
Spirituelle Lehren seit 2005
auf internationaler Ebene

**HAWAIIAN LOMI LOMI
GRUNDLAGENTRAINING**
8.-11. Juli 32 Unterrichtseinheiten • €600
* Lernen Sie den Ablauf und die Technik einer
Ganzkörpermassage die Heilung bringt für Freunde und
Familie, mit Hilfe von Meditation, heilenden Chants und
Gebeten.

**HAWAIIANISCHE SPIRITUALITÄT
& WERTE für HO'OMANA**
12. Juli 8 Unterrichtseinheiten • €150
* Erforschen Sie ursprüngliche Hawaiianische Lehren die
uns noch heute zur persönlichen Transformation zur
Verfügung stehen. Lernen Sie Aloha zu pflegen, einen
ausgeglichener Lebensstil zu praktizieren und somit
dem eigenen göttlichen Geist näher zu kommen.

**FORTGESCHRITTENE
LOMI TECHNIKEN
RUMPF UND AUSRICHTUNG
DES SKELETTS**
13.-16. Juli 32 Unterrichtseinheiten • €600
* Vertiefen Sie sich in die Hawaiianische Lehre „Die
Weisheit der Knochen“
* Erkennen und navigieren Sie die spirituellen und
emotionalen Bestandteile des Schmerzes jenseits
körperlicher Symptome

Veranstaltungsort:
Tamara Clown Akademie

Gerda Fuchs
0041 (0)764184088
ANMELDUNG: gerdafo@sunrise.ch

Ho'omana Spa Maui
www.hoومانaspa.com

Konstanzer Chorfestival

Auch bei der achten Auflage des Konstanzer Chorfestivals vom 7. bis 21. Juli 2017 gibt es wieder eine interessante und spannende Neuigkeit: Vier ausgesuchte Vocalbands aus ganz Deutschland reisen zur A-Cappella-Nacht an, mit der das Festival am 7. Juli eröffnet wird. Mit dabei sind atlips aus Leipzig, die Gruppe Noizebox aus Frankfurt und aus dem hohen Norden sind baff aus Lübeck und Vocayou aus Berlin zu Gast am Bodensee und wetteifern um den Publikumspreis. Jede Vocalband hat bereits einen musikalischen Gruß nach Konstanz verschickt, der auf der Homepage zu sehen ist.

Im Rathaushof werden Männerchöre aus der benachbarten Schweiz, aus Ermatingen und Kreuzlingen gemeinsam mit dem Bach-Chor Konstanz unter Leitung von Claus Gunter Biegert zwei open-air-Konzerte geben. Die beiden Abende am 12. und 13. Juli stehen unter dem Thema „Der träumende See“. Werke von Franz Schubert, Robert Schumann, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Volksliedvertonungen von Friedrich Silcher geben der sommerlichen Serenade einen besonderen Charme.

Der Top Act des diesjährigen Festivals ist das Konzert mit Singer Pur. Das renommierte Vocalensemble präsentiert in seinem Jubiläumsjahr am 16. Juli ein geistlich-weltliches Programm in der Stephanskirche. Seit 20 Jahren verwöhnt das international erfolgreiche Ensemble sein Publikum mit einer makellosen Gesangstechnik, einer großen stilistischen Bandbreite von der Musik des Mittelalters bis zur Moderne, liebevoll arrangierten Volksliedern und interessanten Ausflügen in den Jazz und die Popmusik.

Ein schöner Sommerabend mit Momentaufnahmen großartiger klassischer Musik – das verspricht der Auftritt des Vokalensembles am Konstanzer Münster zum Abschluss des Festivals am 21. Juli. Zusammen mit der Sopranistin Elisabeth Wimmer und der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz werden unter der Leitung von Steffen Schreyer Werke von Charpentier, Händel, Haydn, Debussy und Borodin zu hören sein.

Infos: www.chorfestival-konstanz.de.

Die weibliche Seite Gottes

Eine Ausstellung des Jüdischen Museums Hohenems, in Zusammenarbeit mit dem Jüdischen Museum Frankfurt und dem Museum of the Bible, Washington DC, noch bis 08. Oktober 2017

Das Jüdische Museum Hohenems stellt eine herausfordernde Frage an die monotheistischen Religionen: Kann der nach jüdischer, christlicher und muslimischer Tradition "einzige Gott" auch anders als männlich verstanden werden?

Die Ausstellung wirft einen kritischen Blick zurück auf die Quellen aus der sich die Idee des "einen Gottes" speiste, und auf traditionelle Bilder des Weiblichen in der religiösen Tradition. Sie entdeckt verborgene und verdrängte Überlieferungen alternativer Vorstellungen des Göttlichen. Die Möglichkeit einer – mal mehr mal weniger – sexuell weiblich definierten Dimension Gottes blitzt in der hebräischen Bibel, in außerkanonischen Schriften und in der rabbinischen Literatur auf. Explizit lebt sie vor allem in der jüdischen Mystik fort – um im 20. Jahrhundert folgenreich wiederentdeckt zu werden: nicht zuletzt in der Praxis jüdischer, christlicher und muslimischer Frauen und in den Arbeiten von Künstlerinnen, die den Rahmen überkommener Bilder von Geschlecht und Heiligkeit sprengen.

Im Alten Orient wurden weibliche Gottheiten meist nur in enger Verbindung zu ihren männlichen Partnern wahrgenommen. Das spiegelt sich auch in der Herausbildung des Jahwismus wider. Obwohl das Bilderverbot auch die Frage nach einer konkreten Geschlechterzuschreibung ausschloss, wurde das Verständnis von Gott, "dem Herrn", in den monotheistischen Weltreligionen eindeutig männlich definiert.

Die Ausstellung hinterfragt Vorstellungen von Weiblichem als negativer Antithese zu Männlichem und stellt jüdische und andere Frauen in den Blick, die ihre eigenen Dimensionen des Göttlichen suchten und suchen.

Info: www.jm-hohenems.at

7 Jahre

Wasserstudio-Bodensee

Dr. Wilhelm Höfer 88662 Überlingen-Bamberg, Dorfstr. 22

Jubiläum

2. und 3. Juni 2017

Programm

Freitag, 2.6.2017, 19 Uhr: Vorträge

Dorfgemeinschaftshaus Bamberg

Dr. Wilhelm Höfer: Wasser-Qualitäten - unsere Lebensgrundlage
Berthold Heusel: Heilsame Eigenschaften des Wassers - Beitrag 10 €

Samstag, 3.6.2017, 10-17 Uhr Erlebnistag Wasser

Wasserstudio Bodensee, Dorfstr. 22

Wasserschwingungen, Wassereier, Wasserwirbler, Wirbelstraße, Wasserorgel, Lourdes-Wasser, Kelvin-Generator, Wasserbehandlungstechniken.

Tag der offenen Tür - Eintritt frei

Aktion: Bringen Sie Ihr Wasser oder ein Wasser Ihrer Wahl mit. Wenn zeitlich möglich, schauen wir es am Samstag gratis mit Ihnen an!

Dionysos – Spuren eines Mythos Deutsche und polnische Kunst der Gegenwart

Im Roten Haus in Meersburg dreht sich alles um Dionysos, den antiken Gott des Rausches. Zwar tritt der alte "Gott der Verwandlung" nicht persönlich in Erscheinung – doch ist seine Anwesenheit greifbar. Mit über siebzig Arbeiten deutscher und polnischer Künstlerinnen und Künstler spürt die Ausstellung dem Dionysischen in der Gegenwart nach.

Doch was macht das Wesen des dionysischen Mythos aus? In der Antike bedeutete der Kult vor allem die Überschreitung von Grenzen. Sie wurde forciert durch Rauschmittel wie den Wein, durch rhythmischen Tanz, sexuelle Ausschweifungen und Maskierungen.

Auf die Wesenszüge des Dionysischen bezieht sich die Ausstellung im Roten Haus. Sie erzählt von Erotik und Ekstase, von Verwandlung und Metamorphose. Es geht um Grenzerfahrungen und Masken, um Trancetanz und Magie. All dies gehörte zu dem bedeutenden, uralten Kult, aus dem das griechische Theater erwuchs.

Die Werke der polnischen und der deutschen Künstler verschmelzen zu einem "dionysischen Ereignis". In den Gemälden, Grafiken und Fotografien verbildlichen sich Spuren des Kultes. Unter den Künstlern aus beiden Ländern sind junge und etablierte, sowie national und international Bekannte. Auf polnischer Seite sind das Namen wie Tadeusz Brzozowski, Jan Lebenstein, Maria Jarema, Jerzy Tchórzewski und Jacek Waltoś, auf deutscher Seite sind darunter Künstler wie Markus Lüpertz, Walter Stöhrer, Horst Antes, Erich Heckel oder Otto Dix.

Die Ausstellung ist noch bis 25. Juni 2017, Dienstag bis Sonntag und feiertags von 11-17 Uhr zu sehen.

Info: www.bodenseekreis.de

STÄRKUNG DER LEBENSKRÄFTE **HARMONISIERUNG BEI ELEKTROSMOG** **UMWANDLUNG STÖRENDE ERDSTRAHLEN** **RE LUX**

AUFBAUENDE ENERGIEN ERLEBEN

Erhalten Sie Einblicke in unsere Forschungsarbeiten und erleben Sie unsere Energie-Produkte.
Termine: 26.05., 30.06., 21.07. jeweils 16:00-17:30. Eintritt frei.
Kontakt: ReLux GmbH Tel. 07554 987 270 www.re-lux.eu

NACHRICHTEN:

EuG-Urteil: Ablehnung der Bürgerinitiative gegen TTIP und CETA war rechtswidrig -

Ohrfeige für EU-Kommission / Attac fordert grundsätzliche Demokratisierung der Handels- und Investitionspolitik - Das Gericht der Europäischen Union (EuG) hat soeben der Klage hunderter europäischer Organisationen gegen die Nicht-Zulassung der Europäischen Bürgerinitiative (EBI) gegen die Handelsabkommen TTIP und CETA stattgegeben. "Wir begrüßen das Urteil. Damit wird deutlich, dass die Ablehnung der EBI willkürlich und politisch motiviert war. Die EU-Kommission hat im Bereich der Handelspolitik kein Interesse, einen demokratischen Prozess zu organisieren. Sie hört lieber ausschließlich auf die Interessen von Konzernen", sagt Attac-Handelsexperte Roland Süß. "Mit dem Urteil wird die Kommission zumindest gezwungen, ihre Politik im Hinblick auf künftige Europäische Bürgerinitiativen zu überdenken."
Quelle: attac

Banken zu Pflugscharen - Gemeinsam wider die Herrschaft der Finanzmärkte

Michael Brie, Peter Wahl, Rudolf Hickel, Ulrich Duchrow, Gregor Gysi, Ingrid Mattern und André Brie haben in Anlehnung an Luthers Thesen vor 500 Jahren 95 Thesen formuliert, welche die Auswüchse der Macht der weltweiten Finanzmärkte auf Menschen und Gesellschaften thematisieren.

Die Thesen sind in vier Bereiche untergliedert:

- Zeit für eine neue Reformation (Thesen 1–15)
- Der Finanzkapitalismus übernimmt die Vorherrschaft (Thesen 16–49)
- Prinzipien der Neuordnung (Thesen 50–72). Das Finanzsystem unter demokratische Kontrolle bringen.
- Eine neue Reformation und eine andere Welt sind möglich (Thesen 73–95)

Quelle: NEWSMartinZeis globalcrisis/globalchange

Ausschluss von Gentechnikverfahren vom Demeter Verband

Demeter schließt neue Gentechnikverfahren aus und beauftragt die Ausarbeitung konkreter Vorschläge für die künftige Zusammenarbeit zwischen Bundes- und Landesverbänden. Auf der diesjährigen Delegiertenversammlung des Verbandes für biodynamische Land- und Lebensmittelwirtschaft Demeter am 29.4.2017, wurde ein neuer Aufsichtsrat für die Dauer von drei Jahren gewählt. Weiterhin wurden Schwerpunkte und Ziele für die gemeinsame Arbeit der Demeter-Gemeinschaft gesetzt. Fachvorträge zum Thema Bodenfruchtbarkeit setzten den inhaltlichen Rahmen. Es wurden Richtlinien verabschiedet, um Pflanzen, die mithilfe neuer Gentechnikverfahren gezüchtet wurden, vom Demeter Anbau auszuschließen. Die Delegierten unterstrichen die Bedeutung der eigenen Züchtungsarbeit zur Erhaltung der hörnertragenden Rinder
Quelle: www.hornkuh.de, www.demeter.de

Das Jahr hat 4 Jahreszeiten und die Welle erscheint 4 x im Jahr:
Frühjahr IIII Sommer IIII Herbst IIII Winter

Der Redaktionsschluß ist daher ganz leicht zu merken:

25.01. für das Frühjahrsheft
25.04. für das Sommerheft
25.07. für das Herbstheft
25.10. für das Winterheft

Wenn auch Sie in der Welle inserieren möchten, schicken wir Ihnen gerne die Mediadaten per Mail zu.
Schreiben Sie uns:

info@die-welle.org

Unser Büro ist am Mittwoch und am Freitag von 10:00 - 12:00 Uhr besetzt.
In dieser Zeit können Sie uns auch telefonisch erreichen: 07522 - 91 23 10 (sonst AB - wir rufen zurück)



"Yes! We Can Farm"

Ein Interview mit Malchus Kern, dem Gründer und Betreiber einer Plattform mit diesem Namen

Malchus Kern war schon als Kind begeistert von Landwirtschaft, vom Garten und von Pflanzen. Er wuchs auf dem Land im Deggenhauser Tal, in der Ortschaft Untersiggingen auf. Aus der Haustür raus und gleich ging es in den Wald, auf die Felder, nebendran waren die Bauern. Schon damals legte er einen Garten an, pflanzte Erbsen und ließ alles Mögliche wachsen.

Endlich dann mit 18 Jahren hatte er den ersten eigenen Garten, aber eigentlich war es nur ein Haufen aus Schutt und Steinen. Normales Gärtnern war hier unmöglich. Auf der Suche nach alternativen Bewirtschaftungsmethoden, die nicht in körperlicher Überbelastung oder gar finanziellen Sorgen münden würden, stieß Malchus auf die Permakultur, auf Hochbeete und andere Methoden der nachhaltigen Landwirtschaft, die ihm vielversprechend erschienen. Nicht aufwendig jedes Jahr alles neu aussäen müssen, sondern mehrjährige Pflanzen einsetzen, die von alleine wiederkommen, war der Einsatz von Malchus' kreativer Herangehensweise. Gute Erfahrungen machte er vor allem mit Beerensträuchern, mehrjährigem Kohl und dem Ernten von Salaten auf eine Art und Weise, dass sie nie ganz abgeerntet werden, sondern immer wieder nachwachsen. Wie ist Selbstversorgung möglich, ist immer noch eine der Fragen, die Malchus intensiv beschäftigt. Wichtig findet er, dass jeder weiß wo seine Lebensmittel herkommen und was in ihnen steckt. Derzeit wohnt er wieder in der Stadt, diesmal mit 2 Balkonen, auf denen er so viel wie möglich anbaut, Ressourcen wiederverwendet und in Kreisläufen denkt und entsprechend handelt.

Diese Prinzipien nach denen Malchus gärt und lebt, überträgt er auf seine Arbeit im Marketing und in der Unternehmensentwicklung. Denn Landwirtschaft studieren war nicht sein Ding. Einblicke in solch ein Studium hat er durch seinen Bruder. Beide sehen die Grenzen der derzeitigen landwirtschaftlichen Entwicklung... "Willst du gärtnern und hast kein oder nur wenig Land, dann musst Du Dinge tun, die anders sind und die eben mit wenig Land funktionieren" fordert Malchus auf. Daraus entstand die Idee "Yes! We Can Farm", d.h. Betriebe in seiner Heimat hier in der Bodensee-Oberschwaben-Region zu finden, die innovativ sind, die neue Wege gehen und über sie auf einer Internet-Plattform zu berichten. Das Projekt ging Ende 2015 online. Einerseits unterstützt er damit die Landwirte, die kreativ neue Möglichkeiten schaffen, jedoch stark von den Verbrauchern abgekoppelt sind und vernetzt sie mit potentiellen Kunden. Denn Verbraucher wollen wissen, wo sie mit gutem Gewissen Produkte aus der Region kaufen können. Andererseits gibt er denen, die mit dem Anbau beginnen wollen, Hilfestellung, so dass sie mit kleinen Schritten anfangen oder bei einem anderen Projekt sinnvoll andocken können.

Interessante Betriebe, neuerdings auch Hersteller von Lebensmitteln, Projekte und Menschen sind seitdem auf der Internet-Plattform porträtiert und vorgestellt worden. Tiefe Einblicke werden gewährt, so können die Verbraucher einen stärkeren Bezug zu diesen Menschen und Betrieben, die ihre Lebensmittel herstellen, gewinnen können. Des Weiteren wurde z. B. auch über Querfeld, einem Großhandel, der in Berlin und München krummes Gemüse verkauft, berichtet und ein Interview mit Dr. Philipp Stierand geführt, der sich mit der Thematik wie sich Städte nachhaltig ernähren können, beschäftigt.

Da Landwirte und Gärtner gerne produzieren, aber meist keine Marketingprofis sind, kann Malchus sie auch dabei unterstützen. So berät er beispielweise den Biobetrieb Kelly hier und da, der Lupinenkaffee und andere Lupinenprodukte selbst herstellt und verkauft. Über „Yes, We Can Farm“ haben Geschäftsleute unterschiedlicher Firmen von einander erfahren und neue Geschäftsbeziehungen sind entstanden. Das gibt Malchus Auftrieb. So empfindet er seine Arbeit als sinnvoll, es tut sich etwas Gutes und für Menschen entsteht Mehrwert. Das freut ihn.

Für die Zukunft wünscht sich Malchus, dass seine Plattform zu einem Magazin wird (zunächst online, später vielleicht auch als Printversion), dass in der Region gut bekannt ist. Bekannt für Berichte über Menschen, die bodenständige Unternehmen haben und hinter dem stehen, was sie tun. Und dass Menschen in der nahen Zukunft verstanden haben, welchen wichtigen Beitrag sie leisten, wenn sie Lebensmittel aus der Region kaufen. Nach dem Motto: Produkte von hier, was denn sonst?

Vorstellen kann sich Malchus auch, dass er den Vertrieb für Landwirte, die mehr für ihre Produkte bekommen wollen, sich aber keine Direktvermarktung aufhalsen möchten, übernimmt und deren Produkte über „Yes, We Can Farm“, als eine wirklich ehrliche Marketing-Plattform, direkt an die Verbraucher verkauft.

Seine Plattform ist einzigartig hier in der Bodensee Region und schon heute als Instrument der Vernetzung, Informationsgewinnung und Aufklärung dienlich. Möge sie wachsen und gedeihen, so wie auch die nachhaltige Landwirtschaft und nachhaltige Lebensmittelherstellung.

- Ursula Gérard -

Info: www.yes-we-can.farm

Eine alte Indianerin saß mit ihrer Enkelin am Lagerfeuer. Es war schon dunkel geworden, das Feuer knackte, die Flammen züngelten zum Himmel.

Die Alte sagte nach einer Weile des Schweigens: "Weißt du, wie ich mich manchmal fühle? Es ist, als ob zwei Wölfe in meinem Herzen miteinander kämpfen würden. Einer der beiden ist rachsüchtig, aggressiv und grausam. Der andere ist liebevoll, sanft und mitfühlend."

"Welcher der beiden wird denn den Kampf um dein Herz gewinnen?" fragte aufgeregt das Mädchen.

Bedächtig antwortete die Großmutter: "Der, den ich füttere."

Liebe WELLE - Leserinnen und Leser, wir wünschen Ihnen einen wunderbaren Sommer, in dem Sie das für Sie Wichtige nähren können.

Rapunzel Eine Welt Festival steigt wieder im September 2017

Es ist wieder soweit: das legendäre Rapunzel Eine Welt Festival bringt 2017 wieder Menschen, Musik, Kultur und Kulinarisches aus aller Welt zusammen – und das in Legau im Allgäu. Das Kult-Fest des Naturkostherstellers geht am 9. und 10. September in Legau im Allgäu bereits in die 13. Runde.

Ein besonderer Höhepunkt ist ein Sonderkonzert von Konstantin Wecker. Der große Liedermacher gastiert mit seiner Tour "Poesie und Widerstand" am Sonntag, 10. September 2017, im Festival-Zelt mit seiner fünfköpfigen Band. Darüber hinaus erwarten Sie Kulinarik, Artistik und Musik verschiedenster Kulturen, es darf getanzt werden!

Aus aller Welt kommen auch die Anbaupartner von Rapunzel. Sie sind persönlich vor Ort in Legau und zeigen ihre Arbeit, so dass die Gäste Fragen zu Anbau von Kokos, Feigen, Palmöl & Co direkt stellen können. So bekommen Bio und fairer Anbau ein Gesicht. Doch nicht nur den Anbau der wertvollen Lebensmittel können die Besucher an diesem Tag erfahren, sondern auch die Verarbeitung in Legau. Denn der gläserne Produktionsgang öffnet seine Pforten. An verschiedenen Verkostungsstationen können Sie sich zusätzlich quer durchs Produktsortiment probieren.

Zusätzlich erwartet Sie die beliebte Grüne Meile – Markt der guten Dinge. Vielfältige Aussteller bieten Besonderes und Nützliches – natürlich ökologisch. Die Angebotspalette deckt alle Lebensbereiche ab: von Textilien, Schmuck und Kunst über Möbel und Energie bis hin zu nachhaltig Reisen und Investieren.

Auch kulinarisch kommt jeder auf seine Kosten, schließlich sitzt man an der Quelle feinsten Lebensmittel. Auf der Kochshowbühne geben bekannte Köche wie Stina Spiegelberg oder Alfred Fahr wertvolle Tipps und Kniffe für die vegetarische oder vegane Küche.

Futter für den Kopf bietet ein hochkarätiges Vortragsprogramm rund um Ernährung, fairen Handel oder Landwirtschaft der Zukunft. Als Referenten stehen bereits die Autorin und Moderatorin Tanja Busse ("Die Wegwerfkuh") und Gentechnikexpertin Angelika Hilbeck fest. Die Mutmacher-Projekte, die am Freitagabend bei der One World Award-Gala in Legau prämiert werden, stehen ebenfalls auf der Bühne.

Und schließlich kommen auch die Kleinen auf ihre Kosten. Im Kinderbereich wird nach Herzenslust gespielt und gebastelt und der Rapunzel Turm ist wieder Kletterparadies. "Fräulein Brehm" sorgt für artgerechte Unterhaltung, denn das ist das einzige Theater weltweit für gefährdete, heimische Tierarten – nicht nur für Kinder ein Erlebnis.

Infos: www.rapunzel.de/festival



CERES
Naturwaren Bio-Café

Lindauer Straße 87
88239 Wangen
Fon 0 75 22-57 00
Fax 0 75 22-85 17
ceres@t-online.de
www.naturkost-ceres.de

Öffnungszeiten
Montag-Freitag
7.30 Uhr - 13.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.30 Uhr

Samstag
9.00 Uhr - 13.00 Uhr

1. Europäisches Forum Gemeindepower

Aus über einem Dutzend Gemeinden aus dem deutsch sprechenden Europa (CH, D, A, B, I) treffen sich Delegierte und Teams in CH-9216 Hohentannen zu einem Erfahrungsaustausch über erfolgreiche und nachhaltige Dorfentwicklung. Mit dabei sind verschiedene Gewinner des Europäischen Dorferneuerungspreises von 2012 – 2016 wie Langenegg (A), Kurtinig (I), Maldingen (B), Blauen (CH) und Preisgewinner verschiedener thematischer Landeswettbewerbe sowie Träger besonderer Auszeichnungen. Spannend werden auch die unterschiedlichsten Ansätze weiterer innovativer Gemeinden oder Bürgergruppen sein.

Ein Beispiel: Arnach - ein typisches Dorf im Allgäu mit ungefähr 1300 Einwohnern, das 7 km vom Hauptort Bad Wurzach entfernt liegt und gute Standortfaktoren hinsichtlich Lebensqualität und Arbeitsmarkt bietet. Um untergenutzte Gebäude besser zu nutzen und den Anforderungen an zeitgemäßes Wohnen in verschiedenen Lebenslagen gerecht zu werden, wurde unter dem Motto "Heute für morgen denken" ein Gesamtkonzept für Arnach entwickelt, bei dem ein neues Wohnungstauschmodell zentraler Baustein war.

Dieses Wohnungstauschmodell soll Senioren den Umzug in ein kleineres "Ausgedinghaus" und jungen Bewohnern vor der Familienphase den Einzug in ein "Starterhaus" im Ortskern ermöglichen. Im Gegenzug sollen junge Familien die Möglichkeit bekommen, ein bestehendes größeres Haus mit Garten zu bewohnen, das von älteren Bewohnern frei gemacht wird. Dadurch sollen Angebot und Nachfrage besser in Einklang gebracht werden.

Wie man auf so ein Konzept kommt? Indem man die Überlegungen zur Anpassung der Ortslage an die neuen Anforderungen in einen intensiven Bürgerbeteiligungsprozess einbindet. Auch wenn die ursprüngliche Idee des Wohnungstauschs bisher noch nicht umgesetzt werden konnte, wurden bereits 16 Projekte bewilligt, eine Planungskonzeption "Starterhaus/Ausgedinghaus" entwickelt und Schlüsselgrundstücke von der Gemeinde erworben. Außerdem wurden Wohnbauprojekte zum Wohnen im Alter der Schäfereigenossenschaft Finkhof bereits vorbildlich umgesetzt.

Wenn auch Sie sich für alternative Wohnformen interessieren, dann melden Sie sich an zum "1. Europäisches Forum Gemeindepower" am 17. Juni 2017 in Hohentannen.

Infos: www.gemeindepower.ch



TUTTLINGERSTRASSE 78333 STOCKACH
FON 07771/6804 FAX 07771/916531
www.wewe.radix-naturkost.de
hausgemachten Dinkelseitan +
jeden Tag was warmes (vegan) zum Essen



Einzel-, Doppel-, Mehrbettzimmer
Vollpension (auch vegan)
3 Seminarräume
Buffets & Kaffeetafeln
hausgemachte Kuchen
Café geöffnet von 14-19 Uhr

Wir bieten Raum für Ihre
Seminare, Freizeiten,
Workshops, Konzerte,
Urlaube, Feste & Feiern ...

Humboldt-Haus
Tagungsstätte & CafeTeeRia
im Internationalen Kulturzentrum
Achberg
Panoramastr. 30
D-88147 Achberg
bei Lindau am Bodensee
Tel. +49-8380-335
www.humboldt-haus.de

Freie Hermetisch-Christliche Studienstätte am Bodensee FHAB

Hirtengärten 7, 88696 Owingen-Taisersdorf

Seminare über den christlich-rosenkreuzerischen Schulungsweg
mit seinen sozialen und künstlerischen Aspekten im Leben

**Seminare 2016/2017: Das Leben mit dem Schulungswerk von Rudolf Steiner,
Valentin Tomberg und Willi Seiß**

01./02.Okt. 2016 - 07./08.Jan. 2017 - 16./17.April 2017 - **17./18.Juni 2017**

Anmeldung und Info: Tel. 07557/820630, Fax /820631, info@fhfab.de

Dreigliederung heute -

*Ideen und Gestaltungsvorschläge für eine soziale Zukunft
mit einer Ausstellung und Tischmesse in Achberg.*

So lautet ein offener Begegnungstag zum Thema Sozialimpuls der Dreigliederung des sozialen Organismus. Das Arbeitszentrum Stuttgart der Anthroposophischen Gesellschaft organisiert seit einigen Jahren diese Tagungen einerseits für Menschen, die sich in ihr engagieren, und andererseits für die, die deren Impulse und Erkenntnisse in Lebensfeldern umsetzen. Diesmal geht es um den Sozialimpuls.

Weshalb Achberg? Der Verein Internationales Kulturzentrum Achberg ist 1971 von "Dreigliederern" und vielen sozial engagierten Persönlichkeiten gegründet worden. Die Idee war, einen Schulungs- und Forschungsort für die Dreigliederung des sozialen Organismus, also unserer Gesellschaft, zu schaffen und gleichzeitig in der Öffentlichkeit zu wirken. Das Humboldt-Haus war und ist ideal, bietet es doch Übernachtungsmöglichkeiten, Restauration und Veranstaltungsräume.

Das Thema ist heute so aktuell wie vor 100 Jahren, denn es widmet sich der Frage, was die Welt eigentlich braucht. Wie und wo kann in unserer Gesellschaft im Sinne einer ihr wesensgemäßen Gliederung in Kulturleben, Rechtsebene und solidarische Ökonomie gestaltet und mitgewirkt werden?

Was erwartet den Besucher? In Workshops und Vorträgen im Open-Space-Verfahren soll das Thema erarbeitet werden, ergänzt präsentieren sich Initiativen aus Kultur, Recht und Wirtschaft; Filme mit Joseph Beuys aus seinen Achberger Aktivitäten stellt Rainer Rappmann im Nacht Café vor.

Gerald Häfner, ehemaliger Bundestagsabgeordneter und EU-Parlamentarier, Mitgründer von "Mehr Demokratie e.V." und jetzt Leiter der Sozialwissenschaftlichen Sektion an der Hochschule für Geisteswissenschaft Dornach wird einen Einführungsvortrag zum Thema "Das Recht als Grammatik der Freiheit? Aktuelle Gestaltungsaufgaben an der Schnittstelle von Wirtschaft und Recht" halten. In seinem öffentlichen Abendvortrag im Weberzunftthaus Wangen/Allgäu wird er das Thema "Die Welt im Wandel - Ideen und Gestaltungsvorschläge für Kultur - Recht - Wirtschaft" behandeln.

Am Samstag wird es vertiefende Arbeitsgruppen u.a. zu folgenden Bereichen geben: Demokratie, Grundeinkommen, Kredit und Geldwesen, neue Kunst des guten Zusammenlebens im Raum Bodensee. Im Haus findet zugleich eine Ausstellung und Tischmesse von Initiativen zu Lebensfeldern im Bodenseeraum statt, wie Neue Bodenrechtsansätze, das Medienkonzept "Die Welle", Kooperationen im Verein "Interessengemeinschaft für Lebensgestaltung", Stiftung Trigon für Natur-Wohnen-Kultur. Diese Ausstellung wird am Sonntag mit einer Einführung genauer vorgestellt.

Abschluss bildet ein aktuelles, von Michael Bader aus Göppingen, ausgeführtes Thema "Herrschaft der Algorithmen - Wie künstliche Intelligenz unsere Freiheit bedroht und Commons uns davor schützen".

Das Treffen findet am 23. und 24. September 2017 im Humboldt-Haus in Achberg-Essersweiler statt.

- Ingrid Feustel -

Info: www.rudolf-steiner-haus-stuttgart.de/arbeitszentrum-stuttgart/
www.kulturzentrum-achberg.de



**Durch Spiritualität zu Glück
und Freude im Alltag
Entdecke das Göttliche Licht
in Dir!**

Seminarprogramm 2017

Meditations-, Gesprächs- u. Wandertage

Das Herz hat seine Gründe Do 16 - So 19 Mär

Vertrauen befreit von Angst Mi 24 - So 28 Mai

Von Mensch zu Mensch Do 22 - So 25 Jun

Karma Mi 16 - So 20 Aug

Verbindungen Mi 27 Sep - So 1 Okt

Meditations-, Gesprächs- u. Wanderwochen

Gnade Sa 15 - Sa 22 Apr

Öffnung Sa 3 - Sa 10 Jun

Meditationstage

Fr 30 Jun - So 2 Jul

Fr 24 - So 26 Nov

Einzelgespräche u. Heilbehandlungen

Dr. Roland Chaitanya Schneider baal@bluewin.ch
www.heinrich-schwab-institut.de Tel. 07566 /9075276

Aus der

Anthroposophischen Bewegung: Zweige und Arbeitsgruppen

Es gibt in unserer Region viele Einrichtungen und Initiativen, die auf der Grundlage der Anthroposophie, der Geisteswissenschaft gegründet von Dr. Rudolf Steiner, arbeiten. Nicht alle sind der Anthroposophischen Gesellschaft mit Hauptsitz am Goetheanum in Dornach (Schweiz) angeschlossen.

In unserer Region gibt es viele Zweige - so sind die Zusammenkünfte der Mitglieder der Anthroposophischen Gesellschaft benannt - mit Arbeitsgruppen zur Einführung und fortlaufenden Themen. Meist wird an Büchern der Gesamtausgabe (GA) von Dr. Rudolf Steiner gearbeitet. Darüber hinaus gibt es freie Arbeitsgruppen. Bei Interesse können Sie jede der aufgeführten Personen anrufen.

Achberg

Saint Germain-Zweig Achberg:
Mittwochs, 19:30 Uhr, Vorträge Rudolf Steiners aus dem 1. Band der 4-bändigen Reihe: **Geistige Wesen und ihre Wirkungen GA 177**, Humboldt-Haus, Achberg, Herbert Schilffka, Tel. 08380 - 488

A - Bregenz

Columbanzweig Bregenz:
Montags, Zweigabend 19:30 - 21:00 Uhr Waldorfschule, A-6900 Bregenz, Thalbachbergstraße, Information: inge@purrucker.at

Deggenhausertal, Lehenhof

Tycho de Brahe-Zweig,
Mittwochs 20:15 Uhr, **Theosophie (GA 9)**
Anthroposophische Leitsätze (GA 26)
Bibliothek Lehenhof,
Rainer Dölling: 07555- 80 11 27 oder 80 11 64

Heiligenberg

Lukas-Zweig Heiligenberg:
Mittwochs, 19:30 Uhr: **Friedensfähig werden durch die Grundsteinmeditation, Vertiefung des "Übe Geist-Erinnern", Vorträge vom 10.02.1924 (GA 234) und 07.03.1914 (GA 152)**
Donnerstags: 09:15 Uhr, **Seelenkalender und Tierkreisstimmungen als Selbsterkenntniswege. Der übersinnliche Mensch anthroposophisch erfasst (GA 231)**
Auskünfte bezüglich Textgrundlage u. Treffpunkte bei Elke Haarnagell- Baur 07554 - 99 09 51

Herdwangen - Schönach

Alanus-ab-Insulis-Zweig Lautenbach:
mittwochs: 20:00 Uhr, **Anthroposophie - eine Zusammenfassung nach 21 Jahren (GA 234)**, Konferenzraum Weberhaus
Marlies Knoop: 07552 - 262-120

Kreuzlingen / Konstanz

Johannes Hus Zweig, Kreuzlingen/Konstanz
www.johannes-hus-zweig.ch
Mittwochs: 19:30 Uhr, **Esoterische Betrachtungen karmischer Zusammenhänge (GA 240)**
Rudolf Steiner Schule Kreuzlingen
Lydia Kauer 07531 - 32291

Oberstufeninitiative Bodensee:

Kernpunkte der sozialen Frage von Rudolf Steiner am 27.06.2017 um 18:00 Uhr Gemeindehaus der Christengemeinschaft, Konstanz,
Weitere Termine und Kontakt:
Johannes Bäschlin 0041- 716 90 08 64,
Carol Baerg 0041- 716 71 18 11

Lindau

Evangelien-Arbeitskreis Lindau / Anthroposophischer Lesekreis
Mittwochs: 16:00 - 17:00 Uhr, ausser in den Schulferien, (gemeinsames Lesen der Evangelien unter Berücksichtigung der anthroposophischen Geisteswissenschaft Rudolf Steiners), Stromayrweg 2, Barbara Wahl: 08382 - 2773735

Ravensburg

Dienstags: 19:30 - 21:00 Uhr, 14-tg., **Rudolf Steiner: Metamorphose des Seelenlebens**; Hochbergstrasse 49, Ravensburg, Auskunft: Iris Groß und Alfred Kühlborn, Tel. 0751- 79 15 548

Michael - Zweig:

Mittwochs, 19:30 Uhr, **Über Gesundheit und Krankheit TB 722**, Konrad Pütz, Minnegg Str.2, 88214 Ravensburg, Tel/Fax: 0751- 352 42 97

Radolfzell

Franz-Marc-Zweig:
Info: Marga Haerlin: 07732 - 5 43 30

Salem

Kaspar-Hauser-Zweig:
Mittwochs, 20:00 Uhr, **Die Apokalypse des Johannes (GA 104)**, Hofgut Rimpertsweiler 3, 88682 Salem-Oberstenweiler,
Info: Elisabeth Beringer: 07553 - 9 27 99 94, info@elisabeth-beringer.de. Die Steiner-Ausstellung ist neu gedruckt und kann wieder ausliegen werden. Infos unter Kleinanzeigen.

CH - St. Gallen

Ekkehard-Zweig St.Gallen, Zweigraum Rorschacherstraße 11, Eingang Museumstrasse
Auskunft: Christoph Wirz 0041(0)71 245 25 71, Hermann Schölly 0041(0)71 244 59 07
anthroposophie.ekkehard-zweig.sg@gmx.ch
Kurse und Arbeitsgruppen:
Montags: 19:45 Uhr, **Arbeit am Dornacher Vortrag vom 19. Nov. 1917 (aus GA 178)**, 3.Juli, 19:30 Uhr: **Johannifeier mit Vortrag zum Anthroposophischen Seelenkalender mit Christoph B. Lukas, D-Otzburg**,
Dienstags, 19:00 Uhr **Philosophische Grundlagen der Anthroposophie mit Ausblicken in verschiedene Gebiete**,
Leitung: Heiner Frei 0041(0)71 244 03 86
Mittwochs, 16:00 Uhr, Arbeit an **Das Matthäus-Evangelium GA 123**, Auskunft: Hermann Schölly, Tel. 0041 (0)71 244 59 07
SA 17.Juni, 17:00 Uhr, **Die Herausforderung für Nordamerika 100 Jahre nach Rudolf Steiners Vortrag vom 16. November 1917 in St. Gallen**, Gastvortrag mit Virginia Sease, Dornach
Auf Anfrage: Arbeitsgruppe **Widar / Sterbekultur**, Auskunft: Annelies Heinzemann, Tel. 0041(0)71 288 51 09

Taufe - Trauung - Bestattung
Der freie christliche Impuls
Rudolf Steiners
Überkonfessionelles Handeln heute
www.Forum-Kultus.de
c.o. Herrensteig 18, D-78333 Wahlwies

Überlingen

Columbanzweig Überlingen, Rengoldshäuser Str.29, www.columbanzweig.de
Zweig- und Gruppenarbeit:
Montags: 11:00 Uhr, **Fercher von Steinwand und der Buddhismus**
17:00 Uhr, **Fichte - die Bestimmung des Menschen**, Zweigraum Rengoldshausen
Immanuel Klotz 0151 64609182
Dienstags: 16:00 Uhr, **Theosophie (GA9)**
Uhdlingen-Mühlhofen
Ingrid Mochner 07556 - 91 99 70
19:00 Uhr, **Philosophie der Freiheit (GA 4)**
Freie Waldorfschule Überlingen / Bibliothek,
Immanuel Klotz 0151 64609182
20:00 Uhr, **Theosophie (GA9)**, Buchhandlung Odilia, Überlingen,
Gabriele Fröhlich 0174 9055976
Mittwochs: 10:00 Uhr, **Das Johannesevangelium im Verhältnis zu den anderen Evangelien (GA 112)** Wolfgang Peter 07551-9161 28
Zweigraum Rengoldshausen
19:15 Uhr, **Das Johannesevangelium im Verhältnis zu den drei anderen Evangelien (GA 112)**, Christel Stoß 07551- 655 50
Haus Rengold, Bibliothek
19:30 Uhr, **Zeitbetrachtung über das Johannes-Evangelium, GA 103**, Haus Rengold
20:00 Uhr, **Das Verhältnis der Sternwelt zum Menschen und des Menschen zur Sternwelt, Die geistige Kommunion der Menschheit, Rudolf Steiner (GA 219)**, Ingrid Mochner 07556 - 91 99 70, Haus Rengold
20:00 Uhr, **Inneres Wesen des Menschen und Leben zwischen Tod und Geburt (GA 153)**
Helga Erhart 07551- 616 42,
Überlingen-Deisendorf
20:00 Uhr, **Esoterische Betrachtungen karmischer Zusammenhänge (GA 238)**, Zweigraum Rengoldshausen, J. Harms 07556 - 59 26,
E. Wilde 07551 - 639 87
20:00 Uhr, **Esoterische Betrachtungen karmischer Zusammenhänge (GA 237)**,
Ralzhof, Überlingen-Deisendorf
Brigitte v. Wistinghausen 07553 - 82 84 53
Donnerstags: 19:00 Uhr, **Zweigarbeit für junge Menschen (im 4. Jahrsiebt)**, Heiligenberg-Steigen, Immanuel Klotz 0151 - 64 60 91 82
Samstags: 15:00 - 19:00 Uhr, **Anthroposophische Leitsätze (GA 26)** (1x monatlich),
Uhdlingen-Mühlhofen, I. Mochner 07556 - 91 99 70
Sonntags: 10:30 - 12:30 Uhr, **Arbeit an der Weihnachtstagung**, Andrea Hof, Überlingen-Deisendorf, Termine erfragen bei Patricia Schmidt 07551 - 93 84 031

Wahlwies

Interessenten an / und Infos zu einer anthroposophischen Arbeit in Wahlwies (auch zur Arbeit von Judith von Halle und des Forum Kultus)
Volker David Lambert, Tel. 07771 - 92 13 22

Wangen im Allgäu

Kasper Hauser Zweig:
Mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr: **Das Johannes-Evangelium (GA 112)**, Freie Waldorfschule Wangen, Auskunft: Volker Seelbach, 07522 - 39 94
Donnerstags, 17:00 Uhr: **Das Johannes-Evangelium**, Evangelienkreis der Christengemeinschaft Wangen, Pauluskirche, Tel. 07522 - 296 16

Änderungen in der Zweigarbeit für die Herbstausgabe bitte bis
25. Juli 2017

melden, schriftlich oder per Mail: info@die-welle.org

IMPRESSUM

Ausgabe Nr. 81
Juni, Juli und August 2017

Redaktion und Herausgeber:

Interessengemeinschaft für
Lebensgestaltung e.V.
im Büro für Kultur und Soziales
Haus Mercurial,
Schwarzwaldweg 20
D-88239 Wangen im Allgäu
www.ig-lebensgestaltung.de

Unsere Präsenzzeiten im Büro:

MI + FR von 10:00 bis 12:00 Uhr
Tel. + Fax + AB: 0 75 22 - 91 23 10
(sonst AB, wir rufen zurück)
Webseite: www.die-welle.org
E-Mail: info@die-welle.org
Anfragen und Mitteilungen nehmen
wir gerne entgegen.

Anzeigen, Kleinanzeigen, Abonnements, Veranstaltungen,

Gestaltung: *Gabriele Bossert*
Tel. + Fax + AB: 07522 -91 23 10
MI + FR 10:00 - 12:00 Uhr
(sonst AB, wir rufen zurück)
E-Mail: info@die-welle.org

Redaktion: *Ingrid Feustel*

Tel. + Fax + AB: 07522 - 91 23 10
MI + FR 10:00 -12:00 Uhr
(sonst AB, wir rufen zurück)
E-Mail: info@die-welle.org

Anzeigen: *Erich Hutter*

Tel.: 07528 - 9 15 81 65
Fax: 07528 - 9 15 81 66
E-Mail: hutter.neukirch@t-online.de

Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne
unsere Media-Daten mit allen
wichtigen Informationen zu.

Bankverbindung für Rechnungen
und gerne auch für Spenden:
Volksbank Allgäu-West e.G.
IBAN: DE28 6509 2010 00 47 40 20 24
BIC: GENODES1WAN
USt-IdNr. DE218935501

Auf unserer Homepage finden Sie im
Archiv die jeweils letzten Ausgaben der
WELLE zum Nachlesen:

www.die-welle.org

Druck: *Druckerei Kleb*

88239 Wangen-Haslach, Hauptstr. 4
Tel. 0 75 28 - 92 90
www.druckerei-kleb.de

Gedruckt auf 100% Altpapier.

Auflage und Verbreitungsgebiet:
6.000 Exemplare, kostenlos erhältlich
rund um den Bodensee, im Dreiländer-
eck Österreich, Schweiz, Deutschland,
sowie Allgäu und Oberschwaben.

Für den Inhalt namentlich gekennzeich-
neter Beiträge sind die Verfasser verant-
wortlich und spiegeln nicht immer die
Meinung der Redaktion wieder.

Wir behalten uns die Kürzung von Bei-
trägen vor. Für unverlangt eingesendete
Texte, sowie die Richtigkeit von Veran-
staltungsterminen, übernehmen wir kei-
nerlei Gewähr.

Redaktionsschluß für die nächste WELLE,
Herbstausgabe: 25.07.2017

Information - Koordination - Kooperation Die kooperativen Mitglieder der Interessengemeinschaft für Lebensgestaltung e.V. www.ig-lebensgestaltung.de

Berger, Marianne, Malerin
Dr. Hehle Weg 24, D-88239 Wangen/All.
Tel. + 49 (0)75 22 - 91 32 65

Bewegt sein für mich und Dich e.V.
Andreas Chalupar, Lindauer Straße 52,
D-88239 Wangen,
Tel. +49(0)7522 - 284 88

Bodenseeakademie, Ernst Schwalldt
Steinebach 18, A-6850 Dornbirn
Tel. +43 (0) 557 - 23 30 64
www.bodenseeakademie.at

Christophori International
Abteistrasse 2, D-88214 Ravensburg
Tel + 49 (0)751 - 9589 7750
www.christophori.com

Ceres, Naturwaren + Bücherstube
Lindauerstrasse 87, D-88239 Wangen/All.
Tel. + 49 (0)75 22 - 57 00
www.naturkost-ceres.de

Ekkharthof - Leben aus anderer Perspektive
Rütellistrasse 2, CH-8574 Lengwil
Tel. +41 (0) 71 - 686 65 67
www.ekkarthof.ch

Eulenspiegels Kulturraum
Dorfstrasse 25, D-88142 Wasserburg
Tel. + 49 (0)83 82 - 8 90 56
www.eulenspiegel-wasserburg.de

Gerhard Reisch Stiftung
Sekretariat - Archiv
Abteistrasse 2, D-88214 Ravensburg
Tel + 49 (0)751 - 9589 7449
www.gerhardreisch.com

Haus Akron, Dieter Kurt Schmidt,
Im Himmelreich 13, D-88147 Achberg
Tel. + 49 (0)83 80 - 98 10 22
im-himmelreich@gmx.de

Haus Mercurial, Integriertes Wohnen für
Jung und Alt, Ans Groene,
Schwarzwaldweg 20, D-88239 Wangen/All.
Tel. + 49 (0)75 22 - 91 47 91

**Hottenlocher
Der Hofladen** GmbH & Co. KG
Hottenlocherhof, D-78357 Mühlhingen,
Tel. +49 (0)77 75 - 92 07 61
www.hottenlocherhof.de

**Internationales Kulturzentrum
Achberg e.V., Humboldt-Haus**
Panoramastrasse 30, 88147 Achberg
Tel. + 49 (0)83 80 - 3 35
www.humboldt-haus.de

**Kulturpädagogische Arbeitsgemein-
schaft Lindengarten e.V.**
Hummels 3, D-87764 Legau
Tel. + 49 (0)83 30 - 91 19 79 - 0
www.lindengarten.de

Lebensgarten Allgäu e.V.
Angelika Fauser,
Wasserbühl 2, 87452 Altusried,
Tel. + 49 (0)83 73 - 92 39 91

Lebenswerk Wangen e.V.
Haus Mercurial, Schwarzwaldweg 20
D-88239 Wangen / Allgäu
Tel. +49 (0)75 22 - 91 23 10

Lichttalente e.V.,
Soziale Projekte
Stephan Vogt
Zangmeisterstr. 30,
D-87700 Memmingen
Tel. + 49 (0)83 31 - 98 42 10
mgh.memm@gmail.com

Soziale Skulptur e.V.
Rainer Rappmann,
Schnittenhalde 5
D-88147 Achberg-Esseratsweiler
Tel. +49 (0)83 80 - 98 164 71
www.fiu-verlag.com

Stiftung TRIGON
Soziale Wohn- und Arbeitsstätten
Dornachweg 14, CH-4144 Arlesheim
Metzlerweg 7, D-70186 Stuttgart
Tel. +41 (0)61 - 701 78 88
www.stiftung-trigon.ch

Talander Schulgemeinschaft e.V.
Christian-Fopp-Strasse 4,
D-88239 Wangen
Tel. +49 (0)75 22 - 91 59 93
www.talander-schule.de

Tauschring Cambodunum
Im Oberösch 3
D-87435 Kempten
Kontakt: Melanie Rutherford,
Tel. +49(0)831 - 960 57 00
www.tauschring-kempten.de

Tauschring Lindau / Wangen
www.tauschring-liwa.de
Kontaktstelle Wangen: Interessen-
gemeinschaft für Lebensgestaltung e.V. ,
Schwarzwaldweg 20, D-88239 Wangen,
Tel. + 49 (0)7522 - 91 23 10,
info@ig-lebensgestaltung.de
Kontaktstelle Lindau: Gertrud Gantert
Tel. + 49 (0)83 82 - 79285
g.gantert@gmx.de

Tauschring Oberallgäu
Kontakt: Gerlinde Haug
Tel. + 49 (0)83 21- 78 67 71
www.tauschring-oberallgaeu.de

Tauschring Tauschen am See
Kontakt: Birgit Kubalczyk
Tel. +49 (0)7541 - 40 48 22,
www.tauschen-am-see.de

wirundjetzt - hierundjetzt e.V.
Gemeinsam Nachhaltigkeit fo(e)rdern,
Kontakt: Simon Neitzel
Tel. 0151 - 21 61 59 68
www.wirundjetzt.org

Wuggezer
Bio.-Dyn. Gärtnerei
Tobelstrasse 31,
D-88131 Lindau
Tel. + 49 (0)83 82 - 2 64 87
www.biobodensee.de

**Yoga- und
Freie Atemschule am Bodensee**
Simone Stoll,
Zeughausgasse 2,
D-88662 Überlingen
Tel. + 49 (0)75 51 - 94 87 00
www.freie-atemschule.de



Ein guter Ort
für die
ganze Familie...

05. Juni 2017:
Handarbeits- und Schaftag

06./ 08./ 13. Juni 2017:
Pfingstferienprogramm

24. Juni:
Märchen-, Mythen- und Sagentag
(für Kinder und Erwachsene)

Großes Sommerferienprogramm
im August & September

Wir freuen uns auf Sie!
www.bauernhaus-museum.de

WIR. sind das Netzwerk, das Bio weiter bringt.

Wie wollen wir die Landwirtschaft der Zukunft und unsere Ernährungskultur entwickeln? Natürlich gemeinsam – lebendig, im Austausch und mit jeder Menge Lust am Genuss!

Mit unserer Initiative WIR. bieten wir dem Netzwerk von Erzeugern, Großhandel, Naturkosthändlern UND Konsumenten eine Plattform für Informationen, Hof- und Geschmackserlebnisse. Lassen Sie sich überraschen!

www.wir-bodensee.bio



WIR.

Bio Power Bodensee





Sonett hilft

ÖKOLOGISCH KONSEQUENT



10 Cent pro Flasche gehen an die Notfallpädagogik beim Kauf einer Kinderschaumseife Calendula

Sonett hilft Kindern in Not und spendet 10 Cent pro Flasche der **Kinderschaumseife Calendula** für die Notfallpädagogik der Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V.

Notfallpädagogik ist pädagogische Akuthilfe für Kinder und Jugendliche auf der Flucht sowie in Kriegs- und Katastrophengebieten. Sie dient der psychosozialen Stabilisierung von betroffenen Kindern, die darin unterstützt werden ihre traumatischen Erlebnisse zu verarbeiten.

www.sonett.eu
www.freunde-waldorf.de/notfallpaedagogik/



sonett

ÖKOLOGISCH KONSEQUENT



Erhältlich im Naturkostfachhandel und bei Alnatura.



CAMPHILL
AUSBILDUNGEN

www.camphill-ausbildungen.de

Ausbildungen

Heilerziehungs- pflege

Fachschule für Sozialwesen
Beginn: 01.09.2017

Heilerziehungs- assistenz

Fachschule für Sozialwesen
Beginn: 01.10.2017

Heilpädagogik

Fachschule für Sozialwesen
Beginn: 01.10.2017

Altenpflege

Berufsfachschule für Altenpflege
Standort Fellbach
Beginn: 01.10.2017

NEU

Altenpflegehilfe für Nichtmuttersprachlerinnen und Nichtmuttersprachler

(Schwerpunkt: Förderung der deutschen Sprachkompetenz) – 2-jährig

Berufsfachschule für Altenpflegehilfe
Standort Fellbach
Beginn: 04.09.2017



Weiterbildung

Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufs- förderung in Werkstätten für behinderte Menschen

Weiterbildung
Beginn: 06.11.2017
zertifiziert nach AZAV

D-88699 Frickingen | Lippertsreuter Str. 14 a
Telefon 07554 9899840